

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 20 M., eine halbe Seite 38 M., eine
ganze Seite 72 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 100 M.



Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 30 M., eine halbe Seite 58 M., eine
ganze Seite 112 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 150 M.

Umschlag zu Nr. 275.

Leipzig, Sonnabend den 26. November 1904.

71. Jahrgang.

Z

Im Neudruck befindet sich

Götz Krafft

Die Geschichte einer Jugend

in 4 Romanbänden von Edward Stilgebauer.

Die zahlreichen Bestellungen von seiten des Buchhandels machen bereits einen abermaligen Neudruck nötig und zwar von

Band I: Mit tausend Masten

das 41. bis 55. Tausend

von **Band II: Im Strom der Welt**

das 31. bis 50. Tausend

Diese Ziffern beweisen am besten die Absatzfähigkeit und bitte ich besonders zum bevorstehenden Weihnachtsfeste um weitere Verwendung und Empfehlung. Meine fortgesetzten Anzeigen und die Besprechungen in den meisten Tagesblättern und Fachzeitschriften unterstützen Ihre Bemühungen aufs Wirksamste.

Preis pro Band: Broschiert 4 Mark ord., Mark 2.65 bar,
gebunden 5 Mark ord., Mark 3.35 bar.
10 Exemplare und mehr, auch gemischt, auf einmal bezogen mit 40% Rabatt.

Berlin W. 57 und Leipzig

RICH. BONG, Kunstverlag.

Durch ein Versehen der Druckerei war in No. 273 vom Donnerstag eine Verwechslung der Auflagen-Angaben entstanden.

August Krämer



STUTTGART
Neckarstrasse No. 122.

Kunstanstalt
für
Clichés-Fabrikation.

Autotypie · Zinkographie

Photolithographische Fettdrucke

WW Buch- und Prägedruck-Clichés WW
in Zink, Kupfer und Messing.

Künstlerisch ausgeführte Entwürfe u. Originalzeichnungen
für belletristische, wissenschaftl. u. techn. Werke jeder Art.

Holzschnitte

in eleganter effektvoller amerik. Manier ausgeführt.

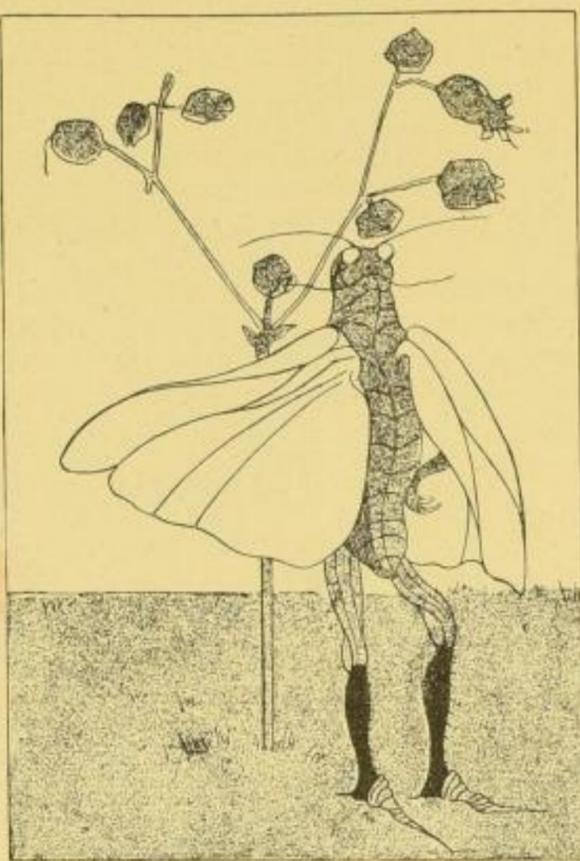
Clichés-Verlag.

Bitte verlangen Sie Muster u. Preise mit Angabe der Branche.

Prämiert 1896 Stuttgart. Grosse silberne Staatsmedaille
und Ehrendiplom.

Höchste Auszeichnung für wissenschaftliche u. technische
„sehr korrekt“ ausgeführte Illustrationen.

VERLAG von ARTARIA & Co., WIEN.



Soeben erschien:

Aus dem Wald und Wiesenreich.
Eine Vogel-, Frosch-, Schnecken und Käferiade.
Bilder und Text von M. Hanel.

12 prächtige, ebenso wie die Begleitverse von
köstlichem Humor durchwehte Zeichnungen.
Das Erstlingswerk der begabten Künstlerin wird
Aufsehen erregen.

Preis koloriert Mk. 6.—, bar mit 33 1/3 % u. 13/12
2 Probeexemplare bar mit 40 %



Z

Zur Versendung liegt bereit:

Lachende Schmerzen.

Gedichte von **Fritz Berger.**

Preis 2 Mk., geb. 3 Mk.

Vorsatz.

Ein Grasmück steht auf einem Bein
Im Strauch und blinzelt verdriesslich
Beim ersten Morgensonnenschein,
Und leise pfeift er schliesslich:

„Die Alte schilt, es schreit die Brut,
Und ich muss eiligst flattern,
Verzehrt mich auch die stumme Wit,
Ein Würmchen zu ergattern.

Das kriegt man satt, die ganze Nacht,
Vom Abend bis zum Morgen
Hab ich kein Auge zugemacht
Vor den Familiensorgen.

Bei Frauenzank und Kinderschrei,
Das Leben wird zur Hölle,
Ich weiss gewiss, im nächsten Mai
Bleib ich ein Junggeselle.

Unter obigem Pseudonym verbirgt sich ein längst anerkannter Autor, dessen Dichtungen sowohl durch Ursprünglichkeit des Temperaments und inniges Naturgefühl als auch durch kernfrischen Humor, der sich vorwiegend in behaglicher Selbstironie äussert, überall freudige Anerkennung gefunden haben.

Die namhaftesten Rezitatoren — es seien nur Marcel Salzer und Max Laurence genannt — haben seit Jahren eine Anzahl derselben in ihr Repertoire aufgenommen und überall bei Kritik und Presse durchschlagenden Erfolg errungen. Zeitungen ersten Ranges bezeichnen Autor als „kraftvolles, ursprüngliches Talent, dem Innigkeit der Empfindung, ein fest zupackender, barocker Humor und vornehmer Stil in gleichem Masse eigen sei.“

Leider gestattet es der Raum nicht, eins der grösseren Gedichte, das die Eigenart des Dichters besser wiedergeben würde, hier zum Abdruck zu bringen, soviel steht jedoch fest, dass die Presse einstimmig einen Lobgesang erheben und dadurch für regeste Nachfrage sorgen wird.

Ich liefere bei Vorausbestellung bar mit 40% und 7/6, nach Erscheinen mit 33 1/3 %, jeder Einband mit à 80 Pf.

Ich bitte zu verlangen.

Berlin W.

Hermann Krüger.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 *M.* für Nichtmitglieder 20 *M.* Beilagen werden nicht angenommen.



Anzeigen: die dreigespaltene Pettizelle oder deren Raum 30 Bfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Bfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 275.

Leipzig, Sonnabend den 26. November 1904.

71. Jahrgang.

Amthlicher Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechnigt.
Preise in Mark und Pfennigen.

Akademische Buchhandlung in Upsala.

Acta nova, regiae societatis scientiarum Upsaliensis. Seriei III vol. XX. Fasc. 2. 1904. (VII, XVIII, 36, 24, 56, 12, 57, 66 u. 62 S. m. Fig. u. 6 Taf.) gr. 4°. '04. bar 20. —

J. P. Bachem in Rön.

Hopstein, Schulr. Pet.: Vaterländische Geschichte f. die Oberstufe der Volksschulen. 246. Aufl. Mit zahlreichen Abbildgn. u. 5 farb. Landkarten. (116 S.) kl. 8°. ('04.) — 35

G. S. Bed'sche Verlagsbuchh. in München.

Berger, Karl: Schiller. Sein Leben u. seine Werke. (In 2 Bdn.) 1. Bd. m. 1 Photograv. (Schiller im 27. Lebensj. nach dem Gemälde v. Ant. Graff). 1. u. 2. Aufl. (1.—6. Tauf.) (VII, 630 S.) 8°. '05. 5. —; geb. in Leinw. 6. —; in Liebhaberbd. n.n. 8. 50

Carl Bellmann's Verlag in Prag.

Bellmann's 10kr.-Courier f. Böhmen. Enth. die vollständ. Fahrpläne sämtl. in Böhmen verkehr. Eisenbahnen nebst Anschlüssen u. Fahrpreisen, sowie die Postcourse sämtl. Personen- u. Eilfahrten. Mit 1 Eisenbahnkarte. XXI. Jahrg. Winterausg. 1904/1905. (125 S.) kl. 8°. — 20

J. F. Bergmann in Wiesbaden.

Grenzfragen des Nerven- u. Seelenlebens. Einzel-Darstellungen f. Gebildete aller Stände. Hrsg. v. DD. L. Loewenfeld u. H. Kurella. 32. Heft. Lex.-8°. 1. 30
32. Blümer, Gertr.: Die Frau in der Kulturbewegung der Gegenwart. Mit e. Vorwort v. L. Loewenfeld. (XIII, 49 S.) '04. 1.30.

Berliner Roman-Verlag in Berlin.

Geschichten, intime. Nr. 52. 8°. ('04.) — 10
52. Heßlin, Helng.: Die verliebte Kage. Eine Hotelgeschichte. (48 S.)

Bibliographisches Institut in Leipzig.

Grillparzer's Werke. Hrsg. v. Rud. Franz. Kritisch durchgeseh. u. erläuterte Ausg. in 5 Bdn. 4. Bd. (462 S.) 8°. ('04.) Geb. in Leinw. 2. —; in Saffian 3. —
Kleist's, G. v., Werke. Im Verein m. Geo. Minde-Pouet u. Rhold. Steig hrsg. v. Erich Schmidt. Kritisch durchgeseh. u. erläuterte Gesamtausg. 2. Bd. Bearb. v. Erich Schmidt. (467 S.) 8°. ('04.) Geb. in Leinw. 2. —; in Saffian 3. —
Oppel, Prof. Dr. Alwin: Natur u. Arbeit. Eine allgemeine Wirtschaftskunde. 2. (Schluß-)Tl. Mit 119 Abbildgn. im Text, 10 Kartenbeilagen u. 17 Taf. in Bunt- u. Schwarzdr. (X, 458 S.) Lex.-8°. '04. 9. —; Einbd. in Leinw. n.n. 1. —
Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 71. Jahrgang.

C. Bohnen, Verlag in Hamburg.

Lepzien, Sem.-Dir. Dr. A.: Neuer Lehrgang zur Einführung ins Französische f. Schüler reiferen Alters. 3. Heft. (Ein Jahreskurs.) (64 S.) 8°. '05. Geb. in Leinw. 1. —
Stoll, Herm.: Geschichtliches Lesebuch. Zusammengestellt aus grösseren Werken u. Aufsätzen geschichtl. Inhalts. 2. Tl. Vom westfäl. Frieden bis zum Ende der französ. Revolution. (X, 140 S.) 8°. '05. Geb. in Leinw. 1. 50
(Vollständig, 3 Tle. in 1 Leinw.-Bd.: 5. 40)

Buchhandlung des Schweiz. Grütlivereins in Zürich.

Jahres-Bericht des schweizerischen Grütlivereins f. d. J. 1903. Zusammengestellt u. bearb. vom Zentralkomitee in Biel. (167 S.) gr. 8°. '04. 1. 60
Naef, Emil: Die soziale Lage der Handels-Angestellten. (Eine Schilderg. des kaufmänn. Berufsstandes nebst Ratschlägen zur Verbesserung. der sozialen Lage der Handels-Angestellten.) (23 S.) 8°. '04. n.n. — 40

Buchhandlung „Tyrolia“ in Bozen.

Maurer, em. Pfr. Jul.: Wer wird am Ende Sieger bleiben? Die Kirche od. ihre Gegner? (82 S.) kl. 8°. '04. — 35

H. Buchholz in München.

Spelthahn, Heinr.: Studien zu den Chiliaden des Johannes Tzetzes. Diss. (55 S.) gr. 8°. '04. bar 1. 60

Rich. Danchl's Verlag in Goslar.

Geinze, †Sem.-Lehr. Wilh.: Im Amt. Ein Handbuch u. amtl. Führer f. junge Lehrer u. Lehrerinnen, insonderheit e. Wegweiser bei der Vorbereitg. auf die 2. Lehrerprüfg. 5., verb. u. erweit. Aufl. Unter Mitwirkg. v. Dr. Werther hrsg. v. Sem.-Lehr. G. Hohmann. (XVI, 428 S.) gr. 8°. '05. 3. 80; geb. 4. 60

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.

Dreyer, Max: Die Siebzehnjährigen. Schauspiel. (119 S.) 8°. '04. 2. —; geb. 3. —
Hansen-Taylor, Marie: Aus zwei Weltteilen. Erinnerungen. Mit Bildnissen v. Bayard Taylor u. Marie Hansen-Taylor. (III, 226 S.) Lex.-8°. '05. 5. —; geb. 6. —
Megebe, Joh. Rich. zur: Der Ueberkater. Roman. (640 S.) 8°. '05. 5. 50; geb. n.n. 6. 50
Schlosser's, Frdr. Christoph, Weltgeschichte f. das deutsche Volk. Von neuem durchgesehen u. ergänzt v. DD. Ost. Jäger u. Frz. Wolff. 5. Ausg. Mit zahlreichen Abbildgn. u. Karten. 25. Jubiläums-Ausfl. 18. Bd. 8°. bar 5. —; geb. in Leinw. 6. 25; in Halbfrz. 7. 50; auch in 100 Bfgn. zu 1. —
18. Geschichte der neuesten Zeit vom Wiener Kongress bis zur Gegenwart. Von Dr. Ost. Jäger. 3. Bd. 1863—1871. (452 S.) '04.
— dasselbe. 3. Orig.-Volks-Ausg. 26. Gesamt-Ausfl. 18. Bd. 8°. Geb. in Leinw. 2. —
18. Geschichte der neuesten Zeit vom Wiener Kongress bis zur Gegenwart. Von Dr. Ost. Jäger. 3. Bd. (449 S.) '04.

Dürr'sche Buchh. in Leipzig.

Lemp, Lehrerin Eleonore: Die Mädchen-Fortbildungsschule. e. Erwerbsanstalt. Ein Vorschlag. (53 S.) 8°. '05. — 60

Joh. Gwich in Duisburg.

Schriften des Duisburger Museumsvereins. II. gr. 8^o. 4. —
II. Ueberblick, Geogr.: Die Duisburger Böttchschiffahrt, zugleich e. Beitrag zur Geschichte des Gewerbes in Duisburg u. des Handelsverkehrs am Niederrhein. (XI, 241 S.) '05. 4. —

Arthur Fellig in Leipzig.

Bénard, Konstrukt. G.: Fernsprecher f. den Hausbedarf, ihre Anlage, Prüfung u. Instandhaltung. Frei übers. u. unter Berücksichtigung deutscher Verhältnisse erweitert v. Dipl.-Ingen. Frdr. G. Wellner. (VI, 114 S. m. 177 Abbildgn.) Lex.-8^o. '04. 3. —
Wallisch, Zahnarzt Dr. Wilh.: Leitfaden der zahnärztlichen Metallarbeit. (80 S. m. 69 Abbildgn.) gr. 8^o. '05. 3. —

S. Fischer, Verlag in Berlin.

Bang, Herm.: Exzentrische Novellen. (Illustr. u. Doppeltitel v. Marcus Behmer. Initiale v. A. de Karolis.) (331 S.) 8^o. '05. 4. —; geb. n.n. 5. —
Hollaender, Fel.: Traum u. Tag. Roman. (345 S.) 8^o. '05. 4. —; geb. n.n. 5. —
Huch, Frdr.: Wandlungen. Roman. (185 S.) 8^o. '05. 2. 50; geb. n.n. 3. 50

G. Senfels Verlag in Grimma.

Ecce, afranisches. 1904. 9. Heft. Bearb. v. Past. Ralph Ruf. (VI, 53 S. m. eingedr. Bildnissen.) 8^o. '04. bar n.n. 1. 80
— **Grimmaisches,** 1904. 25. Heft. Bearb. v. P. em. Geogr. Johs. Scheuffler. (IV, 76 S. m. eingedr. Bildnissen.) 8^o. '04. bar n.n. 1. 80

Hermann Gesenius in Halle.

Berlepsch, Hans Frbr. v.: Der gesamte Vogelschutz, seine Begründung u. Ausführung. Mit 9 Chromotaf. u. 47 Textabbildgn. 9. verm. u. verb. Aufl. (X, 132 S.) 8^o. '04. Kart. 1. 50; geb. in Leinw. 2. —
Gesenius, Dr. F. W.: Lehrbuch der englischen Sprache. 1. Tl. 8^o. Geb. bar 2. 40
1. Elementarbuch der englischen Sprache nebst Lese- u. Übungsstücken. 27. unveränd. Aufl. in neuer Rechtschreibg. (VIII, 315 S.) ('04.) 2.40.
— **Englische Sprachlehre.** Ausg. A. Völlig neu bearb. v. Oberlehr. Dr. Ernst Regel. 2. Tl. Lese- u. Übungsbuch nebst kurzer Synonymik. Mit e. Plan v. London u. Umgeb. 2. unveränd. Aufl. in neuer Rechtschreibg. (VIII, 235 S.) 8^o. '05. Geb. bar 2. 25
Rin, Witt.: Gotthold Ephraim Lessings Leben u. Werke. Für weitere Kreise dargestellt. (IV, 171 S. m. 8 Taf.) 8^o. '04. 2. 20; geb. in Leinw. 3. —

Gose & Tschaff in Berlin.

Essays, moderne. Hrsg.: Dr. Hans Landsberg. 47. u. 48. Heft. 8^o. Je —. 50
47. 48. Krause, Emil: Feltz Weingartner als schaffender Künstler. (Mit Portr.) Eine Studie. (68 S.) '04.

G. Grote'sche Verlagsbuchh. in Berlin.

Arndt, Wilh.: Schrifttafeln zur Erlernung der lateinischen Palaeographie. 1. Heft. 4., erweiter. Aufl. Besorgt v. Mich. Tangl. (33 Taf. m. VI, 21 S. Text.) 43,5×33 cm. '04. In Mappe 15. —

Julius Grubert in München.

Rothwell, Prof. J. S. S.: Neue englische u. deutsche Gespräche m. beigefügter Aussprache nach den besten Orthoepisten Englands, stetem Bezug auf die Regeln der Grammatik, Sprichwörter, Anglizismen etc. Zur Erleichterung des Studiums beider Sprachen. 29. Tauf. (370 S.) fl. 8^o. '04. Geb. in Leinw. 2. 70

J. Guttentag in Berlin.

Guttentag's Sammlung deutscher Reichsgesetze. Text-Ausgaben m. Anmerkgn. Nr. 12. 16^o. Geb. in Leinw. 2. —
12. Heilweg, Reichsger.-R. Dr. K.: Strafprozeßordnung u. Gerichtsverfassungsgesetz, nebst den Gesetzen, betr. die Entscheidung der im Wiederaufnahmeverfahren freigesprochenen Personen u. die Entscheidung der Untersuchungshaft. Text-Ausg. m. Einleitg., Anmerkgn. u. Sachregister. 13. Aufl. (462 S.) '05. 2. —

Herder'sche Verlagsh. zu Freiburg im Breisgau.

Akten, ungedruckte, zur Geschichte der Päpste vornehmlich im XV., XVI. u. XVII. Jahrh. Hrsg. v. Ludw. Pastor. 1. Bd.: 1376—1464. Mit Unterstützg. der Administration des Dr. Joh. Friedrich Böhmerschen Nachlasses. (Auch m. latein. Titel.) (XX, 347 S.) gr. 8^o. '04. 8. —; geb. in Halbfrz. 10. —

Janssen, Johs.: Geschichte des deutschen Volkes seit dem Ausgang des Mittelalters. 7. Bd. gr. 8^o. 8. 60; geb. in Leinw. 10. —; in Halbfrz. n.n. 10. 60

7. Schulen u. Universitäten. Wissenschaft u. Bildg. bis zum Beginn des 30jähr. Krieges. K. u. d. T.: Kulturzustände des deutschen Volkes seit dem Ausgang des Mittelalters bis zum Beginn des 30jähr. Krieges. 3. Buch. Ergänzt u. hrsg. v. Ludw. Pastor. 13. u. 14. vielfach verb. u. verm. Aufl. (LIV, 766 S.) '04. 8.60; geb. in Leinw. 10. —; in Halbfrz. n.n. 10.60.

Karl W. Hiersemann in Leipzig.

Catalogue général des antiquités égyptiennes du musée du Caire. Service des antiquités de l'Égypte. Vol. XVI. gr. 4^o. n.n. 24. —
XVI. Denkmäler, die demotischen. 30601—31166. I. Spiegelberg, Wilh.: Die demot. Inschriften. (IX, 100 S. m. Abbildgn. u. 26 Taf.) '04. n.n. 24. —

J. C. Hinrichs'sche Buchh., Verlagskto., in Leipzig.

Hilprecht, Herm. B.: Die Ausgrabungen in Assyrien u. Babylonien. 1. Tl. Bis zum Auftreten De Sarzecs. (VI, 208 S. m. 50 Abbildgn. u. 1 Karte.) gr. 8^o. '04. 4. —; geb. in Leinw. 5. —

Kahle, Paul: Die arabischen Bibelübersetzungen. Texte m. Glossar u. Literaturübersicht. (XVI, 66 S.) gr. 8^o. '04. 4. —; geb. 4. 60

Schaefer, Heinr.: The songs of an Egyptian peasant. Collected and translated into German. English ed. by Frances Hart Breasted. (XXIV, 148 S. m. 13 Abbildgn.) 8^o. '04. 2. 20; geb. in Leinw. 3. —

Texte u. Untersuchungen zur Geschichte der altchristlichen Literatur. Archiv f. die v. der Kirchenväter-Commission der kgl. preuss. Akademie der Wissenschaften unternommene Ausg. der älteren christl. Schriftsteller. Hrsg. von Osc. v. Gebhardt u. Adf. Harnack. Neue Folge. XII. Bd. Der ganzen Reihe XXVII. gr. 8^o. 20. —; geb. in Halbfrz. n.n. 22. 50; Einzelpr. geb. n.n. 23. —
XII. Resch, D. theol. Alfr.: Der Paulinismus u. die Logia Jesu in ihrem gegenseitigen Verhältnis untersucht. (VIII, 656 S.) '04. 20. —; geb. n.n. 22.50; Einzelpr. n.n. 23. —

S. Hirzel in Leipzig.

Tigerstedt, Prof. Dr. Rob.: Lehrbuch der Physiologie des Menschen. 1. Bd. 3. umgearb. Aufl. Mit 146 teilweise farb. Abbildgn. im Text. (XII, 493 S.) Lex.-8^o. '05. 12. —; geb. 14. —

H. Hittenkofer in Strelitz.

Unterrichts-Werke (Methode Hittenkofer) f. Selbstunterricht, Bureau- u. Schulgebrauch. Lehrfach Nr. 51. Lex.-8^o. 3. —
51. Deutsch. 2., vollständig neue Aufl. v. Rud. Scharf. (63 S.) ('04.) 3. —

Gebrüder Jänecke in Hannover.

Beiträge zur niederländischen Volkskunde. In Verbindg. m. anderen u. m. Unterstützg. des »vaterländ. Museums« der Stadt Hannover hrsg. v. Hans Müller-Branel. II. Leg.-8^o. 1. 80
II. Müller-Branel, Hans: Das erste niederländische Volkstrachtenfest zu Scheekel. Mit Beiträgen v.: Dir. Dr. O. Lehmann, Dr. Karl Schaefer, Ost. Schwindragheim, Johs. Kruse, 21 Trachtenbildern nach Photographien des Verf. u. 8 Bauernhaus-Architekturbildern. (58 S.) '04. 1.80.

Otto Janke in Berlin.

Goltz, Bogumil: Zur Charakteristik u. Naturgeschichte der Frauen. 6. Aufl. Mit dem Portr. u. e. biograph. Skizze des Verf. v. Dr. Erich Janke. (XXIII, 256 S.) 8^o. '04. 2. —

Jond & Poliewski, Verlag in Riga.

Anweisung zur Anfertigung v. Bauentwürfen f. Privatbauten. (Von Archit. J. v. Hagen.) (10 S.) 8^o. '04. n.n. —. 60
Bauordnung f. Riga. Ortsstatut der Rigaschen Stadtverordnetenversammlung, bestätigt vom Herrn Livl. Gouverneur, den 27. VIII. 1904. »Livl. Gouv.-Ztg.« No. 97 vom 10. IX. 1904. Uebers. von J. A. v. Hagen. (60 S.) 8^o. '04. 1. 20
Edardt, Guido: Wie man in Riga spricht. Eine Plauderei. [Aus: »Balt. Monatschr.«] (36 S.) gr. 8^o. In Komm. '04. n.n. —. 60
Röhler's Coursbuch. XLII. Serie. Winter-Fahrpläne. Giltig vom Octbr. 1904 bis April 1905. (Russisch u. deutsch.) (VIII, 198 S. m. 1 Karte.) 16^o. 1. 20

Kesseling'sche Hofbuchh. in Frankfurt a. M.

Plümer, Haupt u. Bachmann: Deutsches Lesebuch f. höhere Mädchenschulen. Neubearb. v. DD. Prov.-Schulr. Geh. Reg.-R. Lic. Karl Leimbach, Dir. Klaudius Bojunga, Mädchensch.-Dir. Alf. Leng, Töchterch.-Dir. Wilh. Tesdorpf. VI. Tl. 7. Schulj. 4., der Neubearbeitg. 1. Aufl. (XI, 308 S.) 8°. '04.
Geb. in Leinw. n.n. 2. 40

Julius Klinckhardt in Leipzig.

Art, deutsche. Werden u. Wachsen hervorrag. deutscher Männer, v. diesen selbst erzählt. 1. Bd. Bearb. v. Schulr. Stögner. Arndt. Die Brüder Grimm. Rietzschel. (Deutsche Jugend- u. Hausbibliothek.) Hrsg. vom sächs. Pestalozzverein. (144 S.) 8°. In Komm. ('04.)
Geb. in Leinw. n.n. —. 90

Wilhelm Knapp in Halle.

Photographie, die bildmässige. Eine Sammlg. v. Kunstphotographien m. begleit. Text in deutscher u. holländ. Ausg., hrsg. v. F. Matthies-Masuren u. W. H. Idzerda. (Deutsche Ausg.) 1904/1905. 4 Hefte. (1. Heft. 27 S. m. Abbildgn. u. 13 Taf.) 4°. Subskr.-Pr. je 4. —; Einzelpr. je 5. 50

Carl Koch's Buchh. in Nürnberg.

Spetzler, Lehr. A., u. Prof. Rich. Schnell: Moderne Flächen-Ornamente. 40 Vorlegeblätter f. den Unterricht im Freihandzeichnen. 4°. ('04.)
In Mappe 12. —

W. Kohlhammer in Stuttgart.

Bauer, Dr. Ludw.: Der Zug nach der Stadt u. die Stadterweiterung. Eine rassenhygien. Studie. (VI, 171 S.) gr. 8°. '04.
3. 50

Genossenschafts-Kalender, landwirtschaftlicher, f. Württemberg auf d. J. 1905. Raiffeisen-Kalender 6. Jahrg. Hrsg. v. Verbands-Rev. Eduard Her. (80 S. m. 1 Taf. u. 1 Karte.) 8°. —. 40

Geschichte des Infanterie-Regiments Alt-Württemberg. Für Unteroffiziere u. Mannschaften auf Befehl des Regiments zusammengestellt. (119 S. m. 1 farb. Karte.) 8°. '04. Kart. 1. —

Gutbrod, Rechtsanw. Dr. Karl: Der obligatorische Grundstücksveräußerungsvertrag (B. G. B. § 313). Ein Beitrag zur Lehre vom Formalvertrag. (IV, 126 S.) gr. 8°. '04. 2. 50

Krieger-Kalender, württembergischer, f. 1905. Mit dem amtlichen Marktverzeichnis u. der Zeitrechnung. (94 S. m. Abbildgn. u. 1 Taf.) gr. 8°. —. 25

Landeskalender, königl. württembergischer, f. 1905. Amtliche Ausg., m. dem alphabet. u. monatl. Marktverzeichnis. (119 S.) gr. 8°. Kart. bar † —. 55

Schwald, Rechtsanw.: Leitfaden des Genossenschaftsrechts f. den Gebrauch der Handwerker-Genossenschaften. (III, 29 S.) 8°. '04. —. 50

Schwaben-Kalender. Ein unterhalt. u. belehr. Kalender f. Alt u. Jung auf d. J. 1905. Mit dem amtlichen Marktverzeichnis u. der Zeitrechnung. (86 S. m. Abbildgn. u. 1 Taf.) gr. 8°. —. 25

Walther, Stadtpfr. Dr. Fr.: Der Zusammenhang zwischen Verstandesentwicklung u. Religion. (III, 132 S.) 8°. '04. 2. —

Wolfsarth, Kon.-Verwalt. Karl, u. Obersekr. Louis Waas: Die Verjährungsfristen der deutschen Reichs- u. württembergischen Landesgesetzgebung in alphabetischer Ordnung dargestellt. (IV, 101 S.) 8°. '04. 1. 20

Konfordia in Bühl.

Giermann, Reallehr. D.: Der Unterricht im Rechnen in methodischer Stufenfolge. Theoretisch-praktisch dargestellt f. die Hand des Lehrers. Oberstufe. (108 S.) 8°. In Komm. '05. n.n. 1. 20

Ph. Krüll'sche Univ.-Buchh. in Landshut.

Bericht, 17., des naturwissenschaftlichen (vormals botanischen) Vereins Landshut (Bayern) (eingetragener Verein) üb. die Vereinsj. 1900—1903. (XII, 33 S. m. 1 Taf. u. 1 Bl. Erklärgn.) 8°. '04. 2. —

Verhandlungen des historischen Vereines f. Niederbayern. 40. Bd. (321 S.) gr. 8°. '04. 4. —

Richard Leutloff's Verlag in Weimar.

Koch, Paul de: Ausgewählte Romane. Neue vollständ. Ausg. Besorgt v. Walt. Heichen. 2. Bd. Das Kind meiner Frau. Pariser Roman. Neue vollständ. Uebersetzg. v. Walt. Heichen. (210 S.) 8°. ('04.) 1. 50; geb. in Leinw. 2. 50

Literarisch-artistische Anstalt Theodor Riedel in München.

Gezel, Ludw.: Die Aufnahme-Prüfung zur Kriegs-Akademie unter besond. Berücksicht. der f. die bayer. Armee geltenden Bestimmungen. Nachtrag 1, enth. die im J. 1904 gestellten schriftl. Aufgaben. (22 S.) 8°. '04. —. 60

Gebrüder Lüdeking in Hamburg.

Stellmacher, Dr. A.: Auf neuer Bahn. Kleine Beiträge zu e. alten Kulturproblem. (140 S.) gr. 8°. '04. 1. 50; geb. 2. 50

A. Lüthy in Solothurn.

Fraxinus, Feldhauptm. Just.: Die Kombattanten des schweizerischen Bundesheeres. Militärische Studie. I. Tl.: Die Armeedivision. II. Tl.: Das Bundesheer u. ordre de bataille der Kombattanten der schweizer. Armeedivision. (31 S. m. 1 Taf.) 8°. ('04.) bar —. 60

Schmidlin, Mgr. Ludw. Rochus: Solothurns Glaubenskampf u. Reformation im 16. Jahrh. (VI, 399 S.) gr. 8°. '04. bar 5. —

Eduard Heinrich Mayer in Leipzig.

Klein, Prof. Dr. Herm. J.: Astronomische Abende. Allgemein verständl. Unterhaltgn. üb. Geschichte u. Ergebnisse der Himmels-Erforschg. 6., völlig umgearb. u. sehr verm. Aufl. Mit 13 Taf. in Schwarz- u. Buntldr. (XII, 407 S.) 8°. '05. 5. 50; geb. 6. 50

Joh. Heinr. Meyer in Braunschweig.

Geschäftsordnung f. die Gerichtsschreiberei des herzogl. Landgerichtes Braunschweig. (IV, 62 u. II, 26 S.) gr. 8°. '04. Kart. 1. —
— für die Gerichtsschreibereien der Amtsgerichte. (IV, 124 u. II, 26 S.) gr. 8°. '04. Kart. 1. 50

Meyer'sche Hofbuchdr. in Detmold.

Hüger, Oberst a. D.: Wie es meiner Petition im Reichstage erging. (20 S.) 8°. In Komm. '04. —. 50

G. S. Mittler & Sohn in Berlin.

Schauroth, Leutn. Wilh. Frhr. v.: Im Rheinbund-Regiment der herzogl. sächsischen Kontingente Koburg-Illdburghausen-Gotha-Weimar während der Feldzüge in Tirol, Spanien u. Rußland 1809—1813. Nach den Aufzeichnungen des damal. Leutn. W. v. Sch. zusammengestellt von Maj. z. D. Alex. Frhr. v. Schauroth. Mit e. Bildnisse in Lichtdr. (X, 293 S.) gr. 8°. '05. 4. 50; geb. 6. —

Hugo Muckstaß in Berlin.

Ludow, Oberturnw. Dr. G.: Lehrstoff f. den Turnunterricht an Knaben-Volks- u. Mittelschulen, stufenmäßig zusammengestellt u. nach Klassen geordnet, m. 104 Abbildgn. u. 3 Anh. (82 S.) 8°. '04. Kart. 2. 50

Louis Raumann in Leipzig.

Teufel Alkohol. (16 S.) gr. 8°. In Komm. '04. —. 20

Norddeutsche Verlagsanstalt O. Goedel in Hannover.

Kraft u. Hanke's Präparationen f. die Schullektüre. 33. Heft. 8°. —. 55

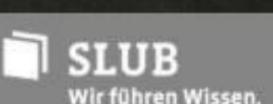
33. Reiter, Gymn.-Oberlehr. Dr. S.: Präparation zu Homers Odyssee-Buch XIII—XVIII in Auswahl. 3., durchgeseh. Aufl. (20 S.) '04. —. 55

R. Oldenbourg in München.

Kalender f. Seemaschinen 1905. Von Ingenieuren E. Ludwig u. E. Linder. Mit e. Anh. üb. Seewesen v. Prof. P. Vogel. Hrsg. v. Oeringen. Dr. G. Bauer. Mit 273 Fig. im Text, 2 (farb.) Landkarten u. e. (farb.) Flaggentaf. (XVI, 264 S. u. Schreibkalender.) kl. 8°. Geb. in Leinw. 4. 50

Paul Parey in Berlin.

Acta borussica. Denkmäler der preuß. Staatsverwaltg. im 18. Jahrh. Hrsg. v. der königl. Akademie der Wissenschaften. Die einzelnen Gebiete der Verwaltg. Münzwesen. Beschreibender Tl. 2. Heft. Das preuß. Münzwesen im 18. Jahrh. von Frdr. Frhr. v. Schrötter. Beschreibender Tl. 2. Heft. Die Münzen aus der Zeit des Königs Friedrich II. des Großen. Mit 36 Lichtdr.-Taf. (X, 159 S.) 4°. '04. 18. —; geb. in Leinw. 20. —



Priebatsch's Buchh. in Breslau.

Topographie zur Flötzkarte des oberschlesischen Steinkohlenbeckens. Nach eigenen Aufnahmen u. anderem amtl. Material kartirt v. dem königl. Oberbergamt zu Breslau. 1:10,000. Sect. Nr. 3, 4, 16, 17, 20, 22, 24-26, 29 u. 30. Je 41x50 cm. Lith. ('04.) Je n.n. 1. 50; in Graudruck Sect. 3, 4, 8, 13, 16, 17, 19, 20, 22, 24-26, 29 u. 30 je n.n. 1. 50

3. Trockenberg. — 4. Koslowagora. — 16. Alt-Zabrze. — 17. Zabrze-Ruda. — 20. Laurahütte. — 22. Makoschau. — 24. Antonienblüte. — 25. Heiduk. — 26. Kattowitz. — 29. Preiswitz. — 30. Halemba.

F. S. Schimpff in Triest.

Guida, nuova, pratica illustrata di Trieste e dintorni. Con escursioni a Miramare, Opicina, Portorose, Sistiana, Duino, Grado, Aquileja, Adelsberg e S. Canziano e la pianta delle strade con le nuove indicazioni. V. ed. migliorata. (39 S.) 8°. ('04.) 1. —

Gustav Schmidt in Berlin.

Parzer-Mühlbacher, A.: Photographisches Unterhaltungsbuch. Praktische Anleitung zu interessanten u. leicht auszuführ. photograph. Arbeiten. Mit 121 instruktiven Abbildgn. im Texte u. auf 16 Taf. (VII, 212 S.) gr. 8°. '05. 3. 60; geb. 4. 50

Carl v. Schmidt in Udona.

Schmidtz-Hofmann, Carl v.: Heilsarmee u. Gesellschaft. 2. Aufl. (31 S.) 8°. '04. n.n. —. 50

Hermann Schroedel Verlag in Halle.

Hanft, S.: Auflösungen zu Heft II der Ausg. A des Rechenbuches f. Volks- u. Bürgerschulen in 4 Heften. Für die Hand des Lehrers. (43 S.) kl. 8°. ('04.) —. 80

Klassiker, die pädagogischen. Zur Einführg. in ihr Leben u. ihre Schriften. Hrsg. v. Geh. Reg.-R. C. Friedrich u. Kreis Schulinsp. Herm. Gehrig. 10. Bd. 8°. Kart. n.n. 1. 25

10. Ditto, Sem.-Lehr. Ausg.: Aug. Hermann Franke. II. Tl.: Beurteilung u. Bedeutung der Franke'schen Pädagogik. (V, 91 S.) '04. n.n. 1. 25.

Schreiber, Gymn.-Oberlehr. Dr. Rud.: Die wichtigsten Versuche des chemischen Anfangsunterrichts. Ausführliche Anleitung zur Ausführg. chem. Versuche unter Berücksicht. besonders einfacher Schulverhältnisse. (Suppl.-Bd. zu Baade, Lehrbuch der Naturgeschichte.) (X, 112 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. '04. 1. 80

Robert Schumann's Verlag in Coethen.

Collection rätselhafte Naturen. 3. Bd. 8°. 2. 50

3. Unger, Frz.: Verbrecher am Kinde. 3., gänzlich umgearb. Aufl. (Umschlag: 3. unveränd. Aufl. der persönl. Erinnergn. e. Opfers der modernen Flagellomanie.) (94 S.) '04. (Umschlag '05.) 2. 50.

H. Schumann's Verlag in Leipzig.

Schumann, Adph.: Geschichte der erotischen Literatur der Deutschen, hrsg. u. gesammelt unter Mitwirkg. hervorrag. Gelehrter. (In 25 Lfgn.) 1. Lfg. (32 S. m. Abbildgn. u. 1 farb. Taf.) gr. 8°. '04. 1. —

C. A. Schwetschke & Sohn in Berlin.

Kaisenberg, Mor. v.: Erlebnisse des Husarenleutnants Baron Gerdau in Japan vor Ausbruch des russisch-japanischen Krieges. 2. unveränd. Aufl. (287 S.) 8°. '04. 4. —; geb. 5. —

Carl Siwinna in Kattowitz.

Höcker, Gust.: Rußland u. Japan im Kampf um die Macht in Ostasien. Ein Volksbuch. Mit zahlreichen Bildern u. Karten. (VIII, 343 S.) gr. 8°. ('04.) 5. 50; geb. in Leinw. 6. 50

Knötel, Paul: Im Kampf um die Heimat. Eine Geschichte aus schweren Tagen. Mit Bildern v. Rich. Knötel. (171 S.) gr. 8°. '04. Geb. in Leinw. 3. 50

Salgari, G.: Die Geheimnisse der schwarzen Dschungel. Eine Erzählg. Aus dem Ital. v. Eug. Andrae. (270 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. '05. 3. 50; geb. in Leinw. 4. 50

— Der Lichtberg. Übers. v. Eug. Andrae. Illustriert v. G. Amato. (317 S.) gr. 8°. ('04.) 3. 50; geb. in Leinw. 4. 50

L. Staackmann, Barfort. in Leipzig.

Bücher, gute, gute Freunde. Eine Auswahl hervorrag. Werke der neuen Literatur. Mit e. Beilage: Literaturkalender f. 1905. (VI, 128 S. m. Abbildgn.) 8°. ('04.) bar f.n.n. —. 50

Chr. Teich's Buchh. in Lobenstein.

Weigner, S.: Diktatstoffe ähnlich u. gleichlautender Wörter (Homonymen) in Sprachganzen als e. Handreichung zur Rechtschreibung in Landschulen. (IV, 80 S.) 8°. ('04.) 1. —

Otto Tobies in Hannover.

Musenalmanach, Hannoverscher, f. d. J. 1905. Hrsg. im Auftrage des Literarisch-philosoph. Vereins der königl. techn. Hochschule v. Karl Oppermann u. Carlos Gerdes. Umschlagzeichnung v. Oswald Koch. (VIII, 106 S.) 8°. ('04.) 2. 50; geb. 3. 50

Belhagen & Klasing in Bielefeld.

Schulze, weil. Schulinsp. S.: Der kleine Katechismus Dr. Mart. Luthers f. den Schulunterricht bearb. 2. u. 3. Tl. 8°. '04. Je 1. 80

2. Zweites Hauptstück. (149 S.) — 3. Drittes, viertes u. fünftes Hauptstück. (142 S.)

Verlag „Unsere Heimat“ in Zwickau.

Frische, R.: „Dar nett“. Ein Schwank in erzgebirgisch-vogtländ. Mundart. (21 S.) kl. 8°. '04. —. 60

Martini, Marie: Bilder-Lieder-Buch f. singende u. spielende Kinder. Mit leichter Klavierbegleitg. u. farb. Bildern. 3. Tauf. (34 S.) 4°. ('04.) Geb. 3. —

Verlagsanstalt u. Druckerei in Hamburg.

Björnson, Björnsterne: Ragni. Roman. Übersetzung. 2. Aufl. (352 S.) 8°. '04. 5. —; geb. 6. —

Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.

Elektrotechnik in Einzeldarstellungen. Hrsg. v. Dr. Gust. Benischke. 5. Heft. 8°. 5. 50; geb. 6. —

5. Benischke, Chef-Elekt. Dr. Gust.: Die asynchronen Drehstrommotoren, ihre Wirkungsweise, Prüfung u. Berechnung. Mit 2 farb. Taf. u. 112 Abbildgn. (VIII, 172 S.) '05. 5. 50; geb. 6. —

Jahres-Bericht üb. die Erfahrungen u. Fortschritte auf dem Gesamtgebiete der Landwirtschaft. Zum Gebrauche f. praft. Landwirte begründet v. Defon.-R. Dr. Buerstenbinder. 18. Jahrg. 1903. Hrsg. v. Geschäftsführ. R. Thomsen u. Dr. M. Willner. (XXIX, 487 S. m. 71 Abbildgn.) 8°. '04. Geb. in Leinw., biegsam 10. —; fest 10. 80

Wissenschaft, die. Sammlung naturwissenschaftl. u. mathemat. Monographien. 3. Heft. 8°. 3. —; geb. in Leinw. 3. 60

3. Thomson, Prof. Dr. J. J.: Elektrizität u. Materie. Übers. v. G. Siebert. Mit 19 eingedr. Abbildgn. (VIII, 100 S.) '04. 3. —; geb. 3. 60.

Gebr. Vogt in Papiermühle b. Roda.

Bergmann, Wilh.: Die Eulenburg, e. Deutsch-Ordens-Veste in Mähren. Eine Festgabe zum 10jähr. Jubiläum Sr. k. u. k. Hoh. des Hochwürdigst Durchlauchtigsten Hrn. Erzherzog Eugen als Hoch- u. Deutschmeister. Mit 5 Vollbildern u. 15 Illustr. im Text; zugleich e. Führer durch die Burg. (48 S.) gr. 8°. '04. 2. —

H. Voigtländers Verlag in Leipzig.

Schillings, C. G.: Mit Blitzlicht u. Büchse. Neue Beobachtgn. u. Erlebnisse in der Wildnis inmitten der Tierwelt v. Äquatorial-Ostafrika. Mit 302 urkundtreu in Autotyp. wiedergegebenen photograph. Orig.-Tag- u. Nacht-Aufnahmen. (XVI, 558 S.) Leg.-8°. '05. 12. 50; geb. in Leinw. 14. —

C. J. C. Volkmann in Rostock.

Dietrich, Marine-Obering. a. D. Max: Die Dampfturbine v. Parsons m. besond. Berücksicht. ihrer Verwendung als Schiffsmaschine. Mit 17 Abbildgn. u. 1 Tab. üb. Dampftrieb. (48 S.) Lex.-8°. '05. 1. 50

Wiener'sche Verlagsbuchh. in Berlin.

Melitz, Theater-Dir. Leo: Die Theaterstücke der Weltliteratur ihrem Inhalte nach wiedergegeben. Hrsg. m. e. Einleitg. zur Geschichte der dramat. Literatur. 3. Aufl. 2 Tle. in 1 Bde. (LXXVII, 511 u. 309 S.) 8°. ('04.) Geb. in Leinw. 6. —

Carl Winter's Univ.-Buchh. in Heidelberg.

Vilienstein, Heinr.: Maria Friedhammer. Drama. 2. Aufl. (78 S.) 8°. '05. 2. —

Julius Zettler, Verlag in Leipzig.

Regener, Dr. Edg. Alfr.: Riccarda Huch. Eine Studie. (87 S.) gr. 8°. '04. 1. 80

Scheffler, Karl: Konventionen der Kunst. Aphoristisch. (70 S.) 8°. '04. 1. 50; geb. in Ldr. 3. —

Rud. Zimmermann, Verlag in Rochth.

Gasser, Kust. G.: Die Mineralien Tirols (einschliesslich Vorarlbergs). Nach der eigentüml. Art ihres Vorkommens an den verschiedenen Fundorten u. m. besond. Berücksicht. der neuen Vorkommen leichtfasslich geschildert. Mit zahlreichen Taf., Karten u. Plänen. 1. Lfg. (1. Tl. Alkalien u. alkal. Erden. S. 1-32 m. 1 Taf.) gr. 8°. '04.05. —. 75

Fortsetzungen

von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Eberle & Rickenbach in Einsiedeln.

Zukunft, die. Monatschrift f. Jünglinge. Organ der Schweiz. kath. Jünglingsvereine. Hrsg. v. Pfr. Fridol. Meyer. 6 Jahrg. Novbr. 1904—Oktbr. 1905. 12 Hefte. (1. Heft 24 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. 1. 80; m. Postversendg. bar n.n. 3. —

Ferdinand Enke in Stuttgart.

Archiv f. Kinderheilkunde. Hrsg. v. Prof. DD. A. Baginsky, A. Monti u. dirig. Arzt A. Schlossmann. 40. Bd. (1.—3. Heft. 240 S. m. 6 Abbildgn., 2 Kurven u. 1 farb. Taf.) gr. 8°. '04. 15. —

Arthur Felig in Leipzig.

Reiser, Nic., u. Jos. Spennrath: Handbuch der Weberei zum Gebrauche an Webschulen u. f. Praktiker. 2. Aufl., bearb. v. Nic. Reiser. II. Bd. Die Kompositionslehre. 3. Lfg. (S. 193—288 m. Abbildgn. gr. 8°. '04. 3. —

Internationaler Weltverlag in Berlin-Schöneberg.

Reise um die Erde. Hrsg. v. Karl Lanera u. Paul Gishert. Leiter der Illustr.: Bernh. Gsch. 28. Heft. (2. Bd. S. 217—240.) 4°. bar —. 50
 Neventlow, Graf G.: Der russisch-japanische Krieg. 19. Heft. (1. Tl. S. 353—368 u. 2. Tl. S. 201—208 m. Abbildgn. u. 3 [1 farb.] Taf.) Ver.-8°. bar —. 40

Max Niemann in Stuttgart.

Seytler, W.: Unser Stuttgart. 17. Lfg. (S. 625—688 m. Abbildgn.) Ver.-8°. bar —. 50

G. Kleinmann & Co. in Saarlem.

Koeze, vorm. Prosect. G. A.: Crania ethnica Philippinica. Ein Beitrag zur Anthropologie der Philippinen, auf Grund v. Dr. A. Schadenberg's gesammelter Schädel. Mit Einleitg. v. Prof. J. Kollmann. 3. u. 4. Lfg. (S. 65—160 m. 10 Taf.) 4°. (04.) Je 5. —

Eduard Koch in München.

Strebel, Rich.: Die deutschen Hunde und ihre Abstammung. 14. Lfg. (2. Bd. S. 1—32 m. Abbildgn.) 4°. 1. —

Carl Konegen in Wien.

Langrod, Rud.: Sammlung der nicht stempelmäßigen, öffentlich normierten Gebühren u. Taxen der Justiz- u. politischen Verwaltung. 7.—9. (Schluß-) Lfg. (X u. S. 289—432.) Ver.-8°. Je 1. —

Albert Langen in München.

Brandes, Geo.: Gesammelte Schriften. Deutsche Orig.-Ausg. 63. u. 64. (Schluß-) Lfg. (S. 209—300.) gr. 8°. bar je 1. —

Friedrich Andreas Perthes, Aktiengesellschaft in Gotha.

Nothenburg, Adelh. v.: Romane u. Erzählungen. I. Serie. 59. u. 60. (Schluß-) Lfg. (Verworrenes Garn. S. 545—644.) 8°. —. 40

Ferd. Schenk in Wien.

Handzeichnungen alter Meister aus der Albertina u. anderen Sammlungen. Hrsg. v. Jos. Schönbrunner u. Jos. Meder. 9. Bd. 11. Lfg. (10 Taf. in Licht- u. Buchdr.) gr. 4°. bar 3. —

Schlesische Buchdruckerei, Kunst- u. Verlags-Anstalt v. S. Schottlaender in Breslau.

Borchgrevink, Carsten: Das Festland am Südpol. 15. u. 16. Heft. (S. 337—408 m. Abbildgn. u. 1 farb. Taf.) Ver.-8°. Je —. 60

Blatt für den deutschen Buchhandel. 71. Jahrgang.

Schuster & Loeffler in Berlin.

Siliencron, Detlev v.: Sämtliche Werke. 39. Lfg. 8°. bar —. 50
 6. Bd. Breite Hummelbüttel. 3. Aufl. (S. 113—176.)

W. Spemann in Stuttgart.

Museum, das. Eine Anleitg. zum Genuss der Werke bild. Kunst v. Wilh. Spemann. 9. Jahrg. 15. Lfg. (8 Taf. m. Text. S. 57—60.) gr. 4°. bar 1. —

Arwed Strauch in Leipzig.

Störzner, Fr. Bernh.: Was die Heimat erzählt! Mit Zeichngn. v. O. Seyffert u. F. Rowland. 15.—18. Lfg. (S. 337—432.) gr. 8°. Je —. 25

Franz Vahlen in Berlin.

Jahrbuch des deutschen Rechtes. Hrsg. v. Hugo Neumann. 2. Jahrg. 7.—9. Lfg. (2. Bd. S. 481—720.) Ver.-8°. 3. 75

Verlag f. Naturkunde in Stuttgart.

Friedrich, C. G.: Naturgeschichte der deutschen Vögel einschließlich der sämtlichen Vogelarten Europas. 5. Aufl. v. Alex. Bau. 23. Lfg. (S. 49—64 u. 849—859 m. 3 [2 farb.] Taf.) Ver.-8°. 1. —

Verlagsanstalt F. Bruckmann in München.

Glyptothèque, la, Ny-Carlsberg. Fondée par Carl Jacobsen. II. Les monuments étrusques et égyptiens. Avec texte de Thdr. Wiegand, Gust. Körte et Waldemar Schmidt. Livr. 18. (10 Taf. in Phototyp. u. Farbdr. m. illustr. Text. S. 1—32 in gr. 4°.) 50,5×39,5 cm. '04. 20. —

Leopold Voß in Hamburg.

Zeitschrift f. anorganische Chemie. Hrsg. v. G. Tammann u. Rich. Lorenz. 42. Bd. (1. Heft. 128 S. m. Fig.) gr. 8°. ('04.) bar 12. —

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher,

welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

U=Umschlag.

Carl Bongard in Straßburg.	10660
Lehmann, Religion und Naturwissenschaft. 1 M.	
S. Fischer, Verlag in Berlin.	10660
Ueber Liebe und Ehe. Essays von Ellen Key. 7.—9. Aufl.	
Henri Grand in Hamburg.	10657
Bibliothek der Angelsächsischen Prosa. VI. Bd. 9 M.	
Rudolf Haupt, Verlag in Halle a. S.	10656
Zucker, Albrecht Dürer. 6. u. 7. Tausend. 6 M.; geb. 8 M.	
Hofmann & Co. in Berlin.	10655
Harnack, Schiller. 2. Aufl. 7 M.	
Jentsch, Adam Smith. 3 M 60 ¢; geb. 4 M 80 ¢.	
Hüpeden & Merzbn Verlag in Berlin.	10659
Duimchen, Bruch. 4. Tausend. 4 M.; geb. 6 M.	
Albert Kohler Verlag in Berlin.	10656
Oesterheld, Schattenspiele der Seele. 2 M.	
Otto Lenz in Leipzig.	10657
Raabe, Geschichte van diär Stadt Hamm.	
G. Pierson's Verlag in Dresden.	10658
Fromberg, Knospen und Blüten. 2 M 50 ¢; geb. 3 M 50 ¢.	
v. Paschwitz, Unser Oberndorf. 3 M.; geb. 4 M.	
Laatsch, Ein Jahr aus meiner Jugend. Geb. 2 M 50 ¢.	
Ernest, Fritz — arm und reich. 1 M 50 ¢; kart. 2 M.	
Ilberg, Kindergeschichten in Reimen. 1 M.; kart. 1 M 50 ¢.	
Schlesier & Schweikhardt in Straßburg.	10657
Naumann, Die politischen Aufgaben im Industriezeitalter. 25 ¢.	

- Heinrich Schwid in Innsbruck.** 10636
Amts-Kalender für Tirol und Vorarlberg. 1905. 3 M 20 δ .
- Georg Stille in Berlin.** 10653
Zabel, Bunte Briefe aus Amerika. 3 M; geb. 4 M.
- Theosophische Centralbuchhandlung in Leipzig.** 10654
Theosophischer Wegweiser. 7. Jahrgang. Heft 1/2.
- F. C. W. Vogel in Leipzig.** 10657
Archiv für Sociale Medizin und Hygiene. Herausgeg. von Fürst und Jaffé. I. Bd. 2. Heft.
- Hugo Voigt in Leipzig.** 10658
Koch, Die rationelle Ernährung und Haltung des Schweines. 2 M.
Weirup, Obstbau. 1 M.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels.
(Mitgeteilt von Friedrich Hofmeister in Leipzig.)
(Letztes Verzeichnis 1904 Nr. 269, S. 10302.)

Augener Ltd. in London.

- Beethoven, L. v., 6 Sonatas f. Pfte. (G. Buonamici.) 1 M.
Coleridge-Taylor, S., Op. 58. Four African Dances f. V. u. Pfte. 2 M.
Cunningham, G. D., Suite f. Pfte. 2 M.
Esipoff, St., Melodic Studies f. Pfte. No. 1. Dreaming. No. 2. Rustic Dance (Menuet). No. 3. Murmuring Stream. No. 4. By the Seashore. à 3 M.
Mac Cunn, Hamish, Jeanie Deans. Opera. Vocal Score. 7 M 50 δ .
Nunez, G. de, Fleur de Lis. Valse p. Piano. 3 M.
Sartorio, A., Op. 591. Rose Blossom. Brill. Walzer f. Pfte. 4 M.
Sitt, Hans, Op. 90. 20 Studies f. V. 2 M 50 δ .
Strelezki, A., Album p. Piano. Vol. II. 1 M.
Toccatas, 6., f. Pfte. (O. Thümer.) 2 M.
Verhey, Th. H. H., Op. 48. Capriccio f. Pfte. 3 M.
— Op. 49. Méditation p. Piano. 3 M.

Josef Blaha in Wien.

- Göschl, Josef, Die Stern' hab'n mi zum Drahrer g'macht. Wienerlied m. Pfte. 1 M 50 δ .
Gruber, Ludwig, Op. 450. D' lustigen Führleit'. Marsch f. Pfte u. Gesang. 1 M 50 δ .

Bosworth & Co. in Leipzig.

- Aletter, W., Gedenkst du noch? Lied f. Salonorch. 1 M 20 δ *n.
Mestrozi, Paul, Gebt's ma'n her, i z'reiss'n. Marsch f. Orch. 1 M 50 δ *n.; f. Salonorch. 1 M 20 δ *n.
Protiwinsky, Hans, Op. 11. Drei Stimmungsbilder f. Pfte. No. 1. Erinnerung. No. 2. Zarter Vorwurf. No. 3. Plauderei. à 1 M 20 δ .
— Op. 12. Auf der Wanderschaft. Vier leichte Stücke f. Pfte. 1 M 20 δ .

Carisch & Jänichen in Mailand.

- Avogadro, A., Tennis Flirt. Suite de Valses p. Piano. 1 M 50 δ .
Brogi, Renato, Quartetto (Hm.) f. 2 V., Vla u. Vcello. Part. kl. 8°. 1 M 50 δ n. St. 6 M n.
Bucalossi, P., Tänze f. Orch. gr. 8°. Hortensia-Walzer. 3 M n.
Moderner Stil. Walzer. 3 M n. Steeple-Chase. Polka. 2 M n.
Carturan, Carlo, Suite p. Pfte. No. 1. Preludio. 1 M. No. 2. Sarabanda. 75 δ . No. 3. Aria. 75 δ . No. 4. Gavotta. 75 δ . No. 5. Giga. 75 δ .
Eggeling, Georg, Op. 43. Harzblumen. Gavotte f. Pfte. 1 M 25 δ .
Eilenberg, Rich., Orchester-Stücke. Revue de la Garde. Charakterstück. 4 M n. Rosendäfte. Gavotte. 3 M n.
Kapusćinska-Renelt, J., Op. 15. Sérénade roumaine p. Piano. 1 M 25 δ .
Leonardi, A., Morceaux p. Piano. Brise du Soir. — Caresse. — Harmonie du Soir. — Matin d'Espoir. — Nuit à Venise. Barcarolle. — Près de la Forêt. — Ricordo. — Sons de la Mer. — Sympathie. — Voix de Printemps. à 1 M 25 δ .
Möller, C., Militär-Honneur! Marsch f. Orch. gr. 8°. 1 M 50 δ n.
Neumann, W., Ball-Erinnerungen. Walzer f. Orch. gr. 8°. 3 M n.
Polo, Enrico, Esercizi p. V. 3 M 20 δ n.
Schild, Th. F., Volksstimmen. Potpourri f. Orch. gr. 8°. 3 M n.
Zuschneid, Karl, Op. 34. Zwei Klavierstücke. Nr. 1. Mazurka. Nr. 2. Gavotte. à 1 M.

A. Coppentrath's Verlag (H. Pawelek) in Regensburg.

- Alt, G. M., Vier Lieder zum heiligen Josef, f. 4 Männerst. Part. u. St. gr. 8°. 1 M 10 δ n.

A. Coppentrath's Verlag (H. Palwelek) in Regensburg
ferner:

- Engel, V., Op. 15. Sechs Lieder v. F. A. Muth f. Männerchor. Part. u. St. 8°. 2 M 40 δ .
Goller, Vincenz, Op. 33. Offertorien f. das ganze Kirchenjahr. 4. Heft. (Proprium de Sanctis) f. S., A. u. B., T. (ad lib.) m. Org. Part. u. St. 11 M 20 δ *n.
Maier, Anton, Op. 87. Weihnachtsfestspiel. Melodramat. Prolog m. Gesang (Solo u. Kinderchor), Pfte, Reigen u. lebenden Bildern. Part. 3 M. Singst. 30 δ . V.-St. 20 δ . 8°.
Mitterer, L., Op. 123. Missa in hon. S. Gregorii Magni ad 2 voces viriles (T. u. B.) m. Org. Part. u. St. 2 M 40 δ *n.
— Vademecum f. Harmoniumschüler. (Jos. Schildknecht's Harmoniumschule. II. Bd. Praktischer Teil.) Heft 12. 1 M 50 δ *n.; cplt. 15 M *n.
Thielen, P. H., Op. 128. Ave Maria f. 8 gem. St. in 2 Chören. Part. u. St. 8°. 1 M 95 δ *n.
— Op. 151. Die unbefleckte Empfängnis. Kantate f. Soli u. gem. Chor m. Pfte (od. Harm.). Part. u. St. 4 M 60 δ *n.
— Op. 152. Gloria in excelsis Deo. Deutsche Weihnachts-Kantate f. Soli u. dreistimm. Chor od. f. 3 Einzelst. (2 S. u. A.) m. Pfte. Part. u. 3 St. 2 M 40 δ *n.
Wagner, Jos., Op. 2. Litaniae de Sacro Corde Jesu u. Pange lingua f. 2 gleiche St. m. Org. Part. u. St. gr. 8°. 1 M 60 δ *n.

J. G. Cotta'sche Buchhdlg. Nachf. in Stuttgart.

- Lebert, S., u. L. Stark, Grosse theoret.-praktische Klavierschule f. den systemat. Unterricht. Neu bearb. v. Max Pauer. Vollständig in 4 Teilen. Teil 2. 26. Aufl. 8 M n.

C. Dieckmann in Leipzig.

- Schytte, L., Op. 135. Fünf Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. deutsch u. engl. No. 1. Der Jäger. 1 M. No. 2. Liebeszauber. 2 M 10 δ . No. 3. Der Uebermütige singt. 1 M. No. 4. Der kluge Peter. 1 M. No. 5. Furchtbar schlimm. 1 M 20 δ .
— Op. 136. Trois Scènes orientales p. V. av. Piano. No. 1. Bayadères et Odalisques. No. 2. Nocturne orientale. No. 3. Au Bosphore. à 2 M 10 δ .

Ludwig Doblinger in Wien.

- Dohnányi, Ernst v., Op. 5. Concert (Fm.) f. Pfte. Solost. m. untergelegtem 2. Pfte (Orch.). 10 M n.

A. Durand & Fils in Paris.

- Saint-Saëns, C., Op. 122. Caprice andalous p. V. av. Piano. 4 M n.
— Helena. Dichtung. Klavierauszug. 8 M n.

Josef Eberle in Wien.

- Hellmesberger, Josef, Wien bei Nacht. Episode f. Gesang u. Pfte. No. 1. Lied: Das Glück, das ist a Drahdwaberl. No. 2. Duett: Die Mizzi u. der Jean. No. 3. Schwipps-Duett. No. 4. Vagabundenlied (m. Chor ad lib.) à 1 M 50 δ .

G. H. van Eck im Haag.

- Spoel, Arnold, Op. 31. Frisch gesungen. f. 1 mittlere Singst. m. Pfte. 1 M 25 δ .

A. E. Fischer in Bremen.

- Alschausky, J. S., 2 Stücke f. Posaune. (Mein sollst du sein. — Serenata. Souvenir de Willanow.) Ausg. m. Orch. 2 M n.; m. Pfte. 1 M 20 δ n.
Becker, F., Ouv. zum Lustspiel »Schwabenstrieche« f. Pfte u. V. 1 M 20 δ n.; f. Pfte, V., Vcello, Fl. u. Cornet. 1 M 60 δ n.
Burda, C. G., Op. 167. Erinnerung an Thüringen. Konzert-Walzer f. Z. 60 δ ; f. 2 Z. 1 M; f. 2 Disk.- u. 1 A.-Z. 1 M 40 δ ; f. 2 Disk.-, 1 A.- u. 1 Streich-Z. 1 M 60 δ .
David, F., Op. 4. Concertino f. Pos. m. Pfte. 1 M 80 δ n.
Demersseman, J., Op. 30. Introduction u. Polonaise f. Pos. m. Pfte. 1 M 50 δ n.
— Op. 47. Cavatine f. Pos. m. Pfte. 1 M n.
Franke, Max, Op. 31. Herr Wirt, ein Fläschchen Wein, f. Männerchor. Part. u. St. 8°. 1 M 20 δ .
Grimm, J., Glück auf! Ständchen f. Pfte. 1 M 20 δ .
— Märzveilchen. Walzer f. Pfte. 1 M 50 δ .
Haselhoff, Aug., Vorsatz, f. Männerchor. Part. u. St. 8°. 1 M.
Liederschatz f. Blasmusik, bearb. v. Franz Schmutzer. qu. 8°. Heft 1. 2 M n.
Liesering, L., Concertino f. Cornet à Pistons m. Pfte. 1 M 80 δ .
Marsch-Album. No. 9. Ausg. f. gr. Orch. gr. 8°. 2 M n.; f. kl. Orch. gr. 8°. 1 M 50 δ n.; f. Pariser Besetzg. 1 M 60 δ n.; f. Pfte u. V. 1 M n.; f. Pfte, V. u. Vcello, od. Fl. od. Tromp. à 1 M 20 δ n.; f. Pfte, V., Fl. u. Tromp. 1 M 40 δ n.
Mühlfeld, W., Op. 7. Concertstücke f. Pos. m. Pfte. 1 M 50 δ .

A. E. Fischer in Bremen ferner:

- Munkelt, Traugott, Concert-Album f. Orch. (od. Streichquartett). 2 *M* n.
 Neibig, Alb., Ouv. zum Ballet »Das Zigeunerfest« f. Pfte u. V. 1 *M* n.; f. Pariser Besetzg. 1 *M* 60 *δ* n.
 Nowakowsky, Jos., Concertino f. Pos. m. Pfte. 1 *M* 50 *δ* n.
 Paudert, E., Arie f. Pos. m. Militärmusik — m. Blechmusik. à 2 *M* n.
 Schöne, Heinrich, Op. 13. Zwei Lieder f. Männerchor. Part. u. St. 8°. No. 1. Die Lore vom Rhein. No. 2. Es sank die goldene Sonne. à 1 *M*.
 Sousa, J. B., Cadetten-Marsch u. Washington Post-Marsch f. 6- bis 20stimm. Blasmusik. (A. Reckling.) 8°. 1 *M* 50 *δ* n.
 Ständchenhefte, neue, bearb. f. Blasmusik v. A. Reckling. qu. 8°. Heft 1—3. à 2 *M* n.
 Thiele, Richard, Ein Symphonie-Concert m. Hindernissen. Musikal. Scherz f. 2 V., Vcello, Fl., Tromp., Schlagzeug u. Pfte. 2 *M* 50 *δ* n.
 Weinhardt, H., Op. 5. No. 2. Sonntagsfrühe, f. gem. Chor. Part. u. St. 8°. 1 *M*.
 Winterberger, Alexander, Op. 108. Scene f. V. m. Pfte. 1 *M* 50 *δ* n.
 Wollmann, S., Roland-Marsch f. Pfte. 1 *M*.

Wilhelm Hansen in Leipzig.

- Borregaard, E., Adoration. Quasi una Fantasia. Legende p. Piano. 1 *M*.
 Due, Fr., Après Midi p. V. (ou Vcelle) av. Piano. 1 *M* 50 *δ*.
 Ouvertures p. Piano à 4 Mains. Mozart, Don Juan. — Figaro. Rossini, Barbier. Weber, Freischütz. à 50 *δ*.

Carl Hauer in Hamburg.

- Semfke, Joh., Op. 34. Romanze f. V., od. Vcello, od. Fl. m. Pfte (Harfe od. Harm.). à 2 *M*.

Carl Heins in Berlin.

- Heins, Carl, Liebchen mit den Schelmenaugen. Lied f. Tromba m. Orch. 8°. 2 *M* n.

P. Jurgenson in Moskau.

- Arensky, A., Op. 70. Fünf Lieder f. 1 Singst. m. Pfte, russ. u. deutsch. No. 1. Glück. No. 2. Herbst. No. 3. Berceuse. No. 4. Blendend blau grenzt des Himmelsrands Linie. à 1 *M*. No. 5. Ich lächle, sehe ich dich stehen. 75 *δ*.
 Catoire, G., Op. 15. Sonate p. V. av. Piano. 8 *M* 80 *δ*.

C. F. Kahnt Nachf. in Leipzig.

- Stolz, Leopold, Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. Op. 1. Zwei Lieder. (Der See der Träume. Herbstzeitlose.) Op. 4. Zwei Lieder f. S. od. T. (Von den Sternen. Nächtliche Pfade.) Op. 6. Zwei Lieder f. hohe St. (Sünde. Versuch). à 2 *M*.

Fr. Kistner in Leipzig.

- Singer, Edmund, Op. 9. Drei Capricen f. V. m. Pfte. Neue Ausg. 3 *M*.

C. M. Kühn (Arthur Fadum) in Darmstadt.

- Strauss, José, Op. 83. Champagner-Perlen. Galopp f. Pfte. 1 *M* 20 *δ*.

Bernhard Kurth in Berlin.

- Mannfred, H., Op. 60. Bauerntanz. Charakterstück f. Pfte. 1 *M* 20 *δ*.

R. H. Pohl in Hirschberg i. B.

- Budik, Franz, Deutsches Trinklied f. Männerchor m. Bar.-Solo. Part. u. St. 8°. 1 *M* 35 *δ*.
 Fromm, C. Jos., Deutscher Festspruch f. Männerchor m. Orch. Part. (m. Klavierst.). 2 *M*. Orch.-St. 8°. 2 *M* 50 *δ* n.
 Chorst. 8°. 60 *δ*.
 Matys, Jos., Op. 82. Trudel-Gavotte f. Pfte. 1 *M* 50 *δ*.

Adolf Robitschek in Leipzig.

- Felis, P., Op. 200. Dein Bildnis wunderselig. Walzerlied f. 1 Singst. m. Pfte. 1 *M* 50 *δ*.
 Rebay, Ferd., Op. 19. Weisse Rosen, f. Männerchor. Part. u. St. 8°. 1 *M* 20 *δ*.

C. M. Roehr in Berlin.

- d'Albert, Claude, Cupid and Butterfly. Intermezzo grazioso f. Pfte. 2 *M* 40 *δ*.
 — Chimes of Love. Love Song f. Pfte. 2 *M*.

Carl Rühle's Musik-Verlag in Leipzig.

- Auber, D., Ouv. Die Stamme v. Portici f. Pfte. (H. Necke.) 20 *δ* n.
 Meyerbeer, G., Mailied f. 1 tiefe Singst m. Pfte. 20 *δ* n.
 Rubinstein, A., Trot de Cavalerie f. Pfte. 20 *δ* n.
 Schulz-Weida, Jos., Allerseele. Elegante Fantasie f. Pfte. 20 *δ* n.
 Strauss, Josef, Frühlingsluft-Melodien m. Pfeiflied, auch f. den Tanzgebrauch f. Pfte einger. v. H. Necke. 20 *δ* n.

Rühle & Wendling in Leipzig.

- Blon, F. v., Intermezzo fantastique f. Orch. 3 *M* n.
 — Lieb Veilchen. Tonstück f. Militärmusik. 3 *M* n.; f. Pariser Besetzg. 1 *M* 50 *δ* n.; f. Amerikan. Besetzg. 2 *M* n.
 Crambambuli! Ganz neue Kneip-, Kommers-, Sport- u. Gelegenheitslieder, hrsg. v. Ad. Behling. Klavier-Arr. v. H. Necke. 1 *M* 50 *δ* n. Geb. 1 *M* 80 *δ* n. 8°. Textbuch. kl. 8°. 10 *δ* n.
 Daase, Rud., Op. 494. Siehst du wohl, da kimmt er. Berliner Kreuz-Polka f. Pariser Besetzg. 1 *M* 20 *δ* n.; f. Amerikan. Besetzg. 1 *M* 50 *δ* n.
 Eilenberg, Rich., Kompositionen. Op. 22. Blau-Veilchen. Mazurka-Caprice. Op. 25. Schmeichelkätzchen. Op. 29. Heinzelmännchen. Op. 31. Plappermäulchen. Ausg. f. Pariser Besetzg. à 2 *M* n.; f. Amerikan. Besetzg. à 2 *M* 50 *δ* n.
 Kirchmayer, V., Das treue deutsche Weib, f. 1 mittlere Singst. m. Pfte. 1 *M*; f. Pariser Besetzg. 1 20 *δ* n.; f. Amerikan. Besetzg. 1 *M* 50 *δ* n.
 Kleine Tanzkapellmeister, der. Bd. 1. Arr. v. R. Tourbié. Ausg. f. 1 V. 75 *δ* n.; f. 2 V. 1 *M* 25 *δ* n.; f. V. m. Pfte. 1 *M* 75 *δ* n.; f. 2 V. m. Pfte. 2 *M* 25 *δ* n.
 — Bd. 3. Arr. v. H. Necke. Ausg. f. Pfte. 1 *M* n.
 Krimmling, Franz, Op. 217. Weihnachts-Zauber. Fantasie f. Pfte. 1 *M*.
 Michaelis, Th., Op. 83. Die türkische Scharwache. Tongemälde f. Pariser Besetzg. 1 *M* 50 *δ* n.; f. Amerikan. Besetzg. 2 *M* n.
 — Op. 126. Die Schmiede im Walde. Ein Idyll f. Pariser Besetzg. 2 *M* n.; f. Amerikan. Besetzg. 2 *M* 50 *δ* n.
 Moderne Bläser-Chor, der. (4- bis 14stimmig ausführbar.) 6 Hefte. à 2 *M* 50 *δ* n.
 Rückert, Theodor, Das deutsche Lied im Volkston. Neuestes Lieder-Album f. 1 Singst. m. Pfte. 1 *M* 50 *δ* n.
 Schrader, Alfred, Op. 32. Schöpfungsweisheit. Heiteres Lied f. B.-Bar. m. Pfte. 1 *M*.
 Stürmer, W., Op. 56. Die kleinen Virtuosen. Sechs leichte melodische Stücke f. Pfte zu 4 Hdn m. Fingersatz. 1 *M* n.
 Tourbié, Rich., Freie Fantasie über Carl Loewe's Lied Die Uhr f. Pfte (m. Text). 1 *M* 20 *δ*.
 Wunsch, Th., Mütterleins Lied f. 1 Singst. m. Pfte. 1 *M*; f. Pariser Besetzg. 1 *M* 20 *δ* n.; f. Amerikan. Besetzg. 1 *M* 50 *δ* n.
 — Und du fragst immer noch was Liebe ist! f. 1 mittlere Singst. m. Pfte. 1 *M*.

Paul Schirmer in Leipzig.

- Steinhardt, Rudolf, Op. 73. Das Waisenkind, f. 1 Singst. m. Pfte. 1 *M* 20 *δ*.

Martin Schmeling in Frankfurt a/O.

- Hofmeister, Wilhelm, Op. 2. Valse Caprice f. Pfte. 2 *M* n.

Schulbuchhandlung von F. G. L. Gressler in Langensalza.

- Gerl, Jacob M., Op. 7. Hoch Wittelsbach! Festmarsch f. Pfte. 60 *δ* n.
 Kühnhold, C., Op. 71. Die Jahreszeiten. Vier Stimmungsbilder f. Pfte. 1 *M* 20 *δ*.
 — Männerchöre. Part. u. St. 8°. Op. 98. Dein Lied. Op. 100. Die Weihnachtsglocken im Thüringer Land. à 80 *δ*.
 Schumann, Camillo, Op. 21 II. Barkarole f. V. u. Pfte. 1 *M* 20 *δ*.

L. Schwann in Düsseldorf.

- Quadflieg, J., Op. 27. Weihnachtslied f. 3 bis 4 Oberst. m. Pfte u. Harm. Part. u. St. 1 *M* 80 *δ* *n. Ausg. f. gem. Chor m. Pfte (od. Harm.). 1 *M* 80 *δ* *n.
 Wiltberger, Aug., Op. 107. Te Deum laudamus f. 2stimm. Wechselchor zwischen Ober- u. Unterst. m. Org. Part. u. 4 St. 1 *M* 80 *n.

Carl Simon in Berlin.

- Sauer, Wilhelm, Op. 7. Bernauer Hussiten-Marsch f. Pfte zu 4 Hdn. 1 *M*; f. Pfte zu 4 Hdn m. V.-Chor. (Max Walter.) 1 *M* n.
 Wagner, Franz, Op. 25. Zwei russische Volkslieder f. Vcello, Harm. u. Pfte. No. 1. Liebeslied. No. 2. Dumka. à 2 *M*.

Strassburger Druckerei u. Verlagsanstalt in Strassburg i/E.

- Waldmann v. der Au, Laetitia. 4. Bändchen. Männerchöre. 2., verb. u. verm. Aufl. 8°. 1 *M* *n.; kart. 1 *M* 10 *δ* *n.
 — Liedergarten. 100 alte u. neue Gesänge im Volkston f. gem. Chor. 2., verb. Aufl. 8°. 1 *M* 25 *δ* *n.; kart. 1 *M* 50 *δ* *n.

Süddeutscher Musikverlag G. m. b. H. in Strassburg i. E.
 Bach, J. S., Sinfonie-Satz (D) f. konzertierende V. m. Pfte zum
 prakt. Gebrauch einger. v. H. Marteau. 4 M 50 ♂.
 Katz, Julius, Schliesse mir die Augen beide, f. 1 tiefe Singst.
 m. Pfte. 60 ♂.
 Marteau, Henri, Op. 3. Fantasiestück f. V. m. Pfte arr. v.
 K. Valentin. 2 M.
 — Op. 5. Streichquartett (Des). Part. kl. 8°. 1 M n. St. 5 M n.
 Schubert, Franz, Konzertstück f. V. m. Pfte hrsg. v. H. Mar-
 teau. 4 M n.
 Thuille, Ludvig, Op. 30. Sonate f. V. m. Pfte. 8 M n.

Universal-Edition A.-G. in Wien.

Strauss, Richard, Lieder-Album f. 1 hohe — f. 1 tiefe Singst.
 m. Pfte, deutsch u. engl. 4 Bde. à 3 M; geb. à 4 M 50 ♂ n.

Mojmir Urbánek in Prag.

Bradác, J., Violin-Terzette. Pfte-St. 1 M 20 ♂.
 Kalliwoda, J. W., Duos f. 2 V. (St. Suchy.) Op. 178. 179. 180.
 à 1 M 20 ♂.
 Mazas, F., Violin-Duos. (St. Suchy.) Op. 38 Heft 1, 2. à 1 M.
 Op. 60. 1 M 20 ♂.
 Vedral, J., Fürs kleine Volk. Kompositionen f. V. u. Pfte. 2 M.

Verlag des „Harmonium“ in Leipzig.

Harmonium, das. Zeitschrift f. Hausmusik. Hrsg. v. Walter
 Lückhoff. 1. Jahrg. 1904. 12 Nrn. 4°. Halbjährl. 3 M *n.

Chr. Fr. Vieweg in Berlin-Gr. Lichterfelde.

Gast, K., u. W. Hastung, Berliner Schulliederbuch. Eine Samm-
 lung ein- u. mehrstimm. geistlicher u. weltlicher Lieder m.
 method. Übungen nach dem Grundlehrplane der Berliner Ge-
 meindeschule. Für die Oberstufe 8- u. 7klassiger Schulen hrsg.
 8°. 50 ♂ *n.

Kühnhold, C., Sechs Schiller-Lieder f. Schülerchor m. Pfte.
 Part. 60 ♂ n. Stimmenheft. 20 ♂ n.

Zuschneid, Karl, Op. 67. Zur Weihnachtszeit. Schlichte Lieder
 f. den häuslichen Kreis f. 1 mittlere Singst. m. Pfte. 1 M 50 ♂ n.

Josef Weinberger in Leipzig.

Wolf-Ferrari, E., Potpourri aus »Die neugierigen Frauen« f. Pfte
 zu 4 Hdn arr. v. G. Blasser. 4 M 50 ♂ n.

Otto Wernthal in Berlin.

Joël, Käte, Weihnachtslied f. 1 od. 2 Singst. m. Pfte. 60 ♂.

Zweifel-Weber in St. Gallen.

Christoph Schnyder-Heft, enthaltend 8 Männerchöre. Part.
 kl. 8°. 60 ♂ n.

Nichtamtlicher Teil.

Wissenschaft und Buchhandel.

Schriften, Zeitschriftenaufsätze, die kontradiktorischen
 Verhandlungen, die Verhandlungen zwischen dem
 Akademischen Schutzverein und dem Börsenverein.

Gewürdigt von

R. I. Prager.

(Fortsetzung aus Nr. 170, 181, 193, 219, 249 d. Bl.)

Die »kontradiktorischen Verhandlungen« haben eine An-
 zahl Beurteilungen gefunden, von denen ich einige er-
 wähnen will.

Die »Allgemeine Buchhändlerzeitung« widmet den
 »Verhandlungen« unter dem Titel: »Die Akademiker im
 Kampfe mit dem Buchhandel« eine fortlaufende Reihe von
 Artikeln, von denen mir die in den Nummern 24—38 er-
 schienenen vorliegen.*)

Für den Verfasser unterliegt es keinem Zweifel, daß das
 »Karnickel, das angefangen hat«, im Buchhandel zu suchen
 sei, der durch Sekretierung des Börsenblatts und durch die
 Rabattkürzung den äußern Anlaß dazu gegeben habe. Das
 Büchersche Buch verdient die Schärfe, mit der das gegnerische
 Lager es angegriffen hat, und es hätte sicher im Interesse
 der Sache gelegen, wenn Bücher, statt »wenige Sommer-
 monate« auf die Ausarbeitung des Buchs zu verwenden,
 »sich wenigstens die Zeit mehr gelassen hätte, die er jetzt
 auf die Korrektur und Umarbeitung der Neuauflage darauf-
 geben muß«. Der Verfasser erkennt an, daß trotzdem das
 Buch »eine äußerst interessante und lesbare Arbeit sei, und
 der Versuch, den Verfasser als Ignoranten und Charlatan,
 der sich unbefugter Weise in Dinge mische, die ihn nichts
 angehen, hinzustellen, die ernste Zurückweisung aller Billig-
 denkenden verdiene«.

Bücher als »Ignoranten und Charlatan« hin-
 zustellen, ist von ernsthaft zu nehmender Seite wohl
 kaum versucht worden und konnte angesichts der Bedeutung,
 die Bücher in seiner Wissenschaft hat, wohl auch kaum ver-
 sucht werden; daß die Entgegnungen zuweilen scharf ausge-
 fallen sind, erkennt ja der Verfasser der Aufsätze als be-
 rechtigt an.

Der Verfasser prüft die Zusammensetzung der

*) Leipzig, Verlag d. Allg. Buchhändlerzeitung. Jahrg. XI.
 1904. Nr. 24 ist vom 16. Juni, Nr. 38 vom 22. Sept 1904 datiert.

Versammlung und weist namentlich auf die buchhändlerischen
 Sachverständigen hin, die nicht auf Anregung des Vorstands des
 Börsenvereins geladen waren. Nur wenige von ihnen hätten sich
 überhaupt an der Debatte beteiligt, und ihre Ausführungen
 seien mit Ausnahme der des Herrn Dr. Giesecke nicht dazu
 angetan gewesen, ein besonders lebhaftes Interesse zu erwecken.

»Die Herren Mayer, Liebisch und Jolowicz betätigten sich
 überhaupt nur als stumme Zuschauer, und wenn sich ihnen —
 soweit es sich um seine Spezialitäten handelte — Herr
 Dr. Lehmann angeschlossen hätte, so würde trotz seiner Be-
 mühungen, den Anschluß an das, was eigentlich verhandelt
 wurde, zu finden, weder die eine noch die andre Partei Ein-
 wendungen erhoben haben. Er hat oft und lange über
 verschiedene Sachen gesprochen, ohne eigentlich zur Sache zu
 reden.«

Der Verfasser geht auf die einzelnen Beratungs-
 gegenstände näher ein; doch kann hier nur auf einzelnes
 aufmerksam gemacht werden. Verfasser tritt für die
 Durchführung eines Einheitsrabatts für die Bibliotheken
 ein, wozu der Börsenverein heute vollständig im-
 stande sei. Diese Durchführung sei schon deshalb so wichtig,
 weil »Differentialrabatte die Quelle sind, aus der immer
 von neuem Forderungen geschöpft werden können«. Aus-
 führlich wird erörtert, warum der Verleger ein Interesse
 daran habe, daß der Ladenpreis zu einer Wahrheit werde, und
 daß aus der Natur der Ware »Buch« zu erklären sei, daß
 man nicht jeden seine Geschäfte betreiben lassen könne wie
 er wolle, wenn diese Freiheit, Geschäfte zu betreiben, die
 Freiheit anderer Mitbewerber bedrohe. »So stellen sich die
 Schutzmaßnahmen, die seitens der Fabrikanten zugunsten der
 Gesamtheit der Händler ergriffen werden, nicht als ein
 Bündnis der beiden Faktoren zum Zweck der »Ausräube-
 rung« des Publikums dar, sondern als eine wohlwogene
 Aktion im Interesse aller Beteiligten.« Es wird darauf
 hingewiesen, welche Selbstlosigkeit vom Buchhändler — selb-
 ständigen wie unselbständigen — verlangt wird, und der Satz
 aus Haessel's Selbstbekenntnissen angeführt: »Ich drucke so
 ein Buch gern, wenn der voraussichtliche Verlust nicht zu
 groß ist«, und hinzugefügt: »Ob das ein Kaufmann ver-
 steht, scheint mir so zweifelhaft, wie die Möglichkeit, daß es
 ein »Akademiker« glaubt.«

Eine ausführliche Erörterung über Preisstellung
 des Buches, über den Einfluß des Preises auf den
 Absatz bietet, wenn auch keine neuen Gesichtspunkte,

doch eine fast vollständige Ausführung aller Momente, die für die Kalkulation von Belang sind. Namentlich Akademiker werden diese Auseinandersetzung mit Nutzen lesen; aber auch der Buchhändler kann daraus lernen. Verfasser fragt, was dem Sortiment noch bleibt, wenn es nach den Anschauungen Büchers ginge? Die wissenschaftlichen Bücher vertrieben durch die Dozenten und durch die Spezialgeschäfte, die Brotliteratur durch die Warenhäuser, die Zeitschriften durch die Post, keine Rabattbeschränkung bei Lieferung an »Vereinigungen von Konsumenten«? Auch auf die Konkurrenz wird hingewiesen, die durch die Züchtung neuer Kollegen durch gewisse Leipziger Kommissionäre verursacht wird, ferner auf die Schädigung, die namentlich dem Leipziger Sortiment durch die Besorgung von Sortiment seitens buchhändlerischer Angestellter — vom Prokuristen herunter bis zum Markthelfer — zugefügt wird. »Einzelne spekulative Markthelfer haben eine »Kontinuation« auf »Buch für Alle«, »Moderne Kunst«, »Woche«, etc., die die manches mittleren Sortimentsgeschäfts in den Schatten stellt.«

Welche Mittel haben nun die Akademiker, wird weiter gefragt, um ihre Wünsche in die Tat zu übersetzen? Das Unternehmen, den Gesamtbedarf auf eine Handlung zu überführen, ist schon im Entstehen gescheitert. So legen die Akademiker jetzt das Hauptgewicht auf Ausnutzung ihrer Rechte auf Grund des § 26 des Verlagsgesetzes, der ihnen den Bezug ihrer eigenen Werke von ihrem Verleger zu dem niedrigsten Ankaufspreise sichert und es ihnen möglich macht, diese Werke ihren Studierenden zu diesem »niedrigsten« Preis zu überlassen. Wie bekannt, bestreitet der Buchhandel, daß der § 26 so aufzufassen sei. Der Buchhandel behauptet die Unstatthaftigkeit eines Bezugs des Autors zum billigsten Preis, wenn dieser Bezug zum Zweck des Wiederverkaufs zum Erstehungspreis geschieht. Der Verfasser bespricht ausführlich die Arbeit des Vereinsausschusses, sein Gutachten, ferner das von Dr. Beer im Auftrag des Akademischen Schutzvereins erstattete. Er kann weder das eine noch das andre vollständig billigen, kommt vielmehr zu einem non liquet.

Ich habe nur einen mageren Auszug aus den Aufsätzen der »Allgemeinen Buchhändlerzeitung« gegeben, kann aber das Nachlesen der Arbeit selbst nur warm empfehlen.

Herr Professor Viefmann-Freiburg i. B. hat im 83. Band der Jahrbücher für Nationalökonomie den Kartellverhandlungen eine ausführliche Besprechung*) zuteil werden lassen, die sich nicht darauf beschränkt, über die Verhandlungen zu referieren, vielmehr eine ungemein klare, durchsichtige Behandlung allen den Fragen angedeihen läßt, die zu dieser Enquete Veranlassung gegeben haben. Haben mich auch nicht alle Ausführungen überzeugt, so sind sie doch samt und sonders ungemein interessant und zum Nachdenken anregend. Es liegt in der Natur der Sache, daß die Viefmannsche Besprechung sich vielfach mit der meinigen deckt. Aus diesem äußern Grunde nicht nur, sondern mehr noch in der Absicht, recht viele zum eignen Studium der vortrefflichen Viefmannschen Auseinandersetzungen zu veranlassen, greife ich aus dem reichen Inhalt nur einiges heraus, das ganz besonders erwähnenswert erscheint oder ganz besonders zum Widerspruch herausfordert.

Professor Viefmann führt an, daß als Grundlage für die Verhandlungen ein anderer Fragebogen aufgestellt war als bei den frühern Verhandlungen, und zwar ein solcher, der den speziellen Verhältnissen des Buchhandels angepaßt

war, und daß damit dem von ihm geäußerten Wunsch Genüge geleistet worden sei. Leider sei dieser Fragebogen, wie die Verhandlungen ergeben haben, ganz unzweckmäßig gewesen. Wie seiner Meinung nach der Stoff hätte gegliedert werden sollen, zeige die Einteilung seines Aufsatzes.

Auch Viefmann hält den Börsenverein für kein Kartell. »Der Börsenverein ist meiner Meinung nach kein Kartell, wohl aber das Organ eines solchen, oder eine Mehrheit von solchen. Wenn also die Buchhändler bestreiten wollen, daß es in ihrem Gewerbe Kartelle gebe, so ist das nicht richtig; die Kartelle liegen in den einzelnen Orts- und Kreisvereinen, und in den Vereinbarungen, die diese mit einander getroffen haben. . . . Kartelle aber, und zwar Preiskartelle, sind die innerhalb der einzelnen Orts- und Kreisvereine und in dem gemeinsamen Verein, dem Börsenverein, getroffenen Vereinbarungen, den Kundenrabatt zu beschränken oder aufzuheben.« . . . »Es ist zutreffend, daß im allgemeinen eine Vereinbarung der Händler über die Rabattgewährung kein richtiges Preiskartell, sondern nur ein sogenanntes Konditionskartell, ein nicht-monopolistischer Verband ist, da, wenn der Preis der zu verkaufenden Waren dem Händler überlassen ist, auch durch Rabattfestsetzungen eine einheitliche Preisregelung noch nicht erfolgt, sondern es dazu erst noch eines Preiskartells der Händler bedarf. Hier jedoch, wo der Preis eines jeden Buches feststeht, genügt die einheitliche Regelung der Rabattgewährung, die Konkurrenz der Händler in den Preisen zu beseitigen und der Vereinbarung den monopolistischen Charakter eines Preiskartells zu verleihen« (S. 204). Die Funktion des Börsenvereins »diesem gemeinsamen Kartell und allen Vereinbarungen der Orts- und Kreisvereine, die er gutgeheißen hat« gegenüber ist die eines »Sicherungsmittels« (S. 206).

Bei der Besprechung der Produktionskosten hat Viefmann die Erwähnung des Verhältnisses des Verlags zu den Druckereien vermist (S. 208), und ob nicht durch Kombination des Verlags mit der Druckerei eine Ermäßigung der Produktionskosten zu erzielen sei. Darauf sei erwidert, daß dies nicht der Fall ist. Ein mir nahestehender Verleger, der selbst Mitbesitzer einer Druckerei war, ließ mit Vorliebe seinen Verlag in einer fremden Druckerei herstellen: »es läme ihm so billiger«. Daß Verlagsbetriebe, die auch Druckereien besitzen, zahlreiche, namentlich gewisse Arbeiten in fremden Druckereien herstellen lassen, ist bekannt. Besonders Verlagshandlungen in großen Städten lassen Arbeiten, die sich dazu eignen, in kleinen Städten drucken, die keinen Lokalzuschlag zum Setzerlohn haben, und erzielen dadurch billigere Herstellung, als sie in ihren eignen Betrieben möglich wäre. Auch die Gefahr, zu viel zu verlegen, um gegebenenfalls die Arbeiter und die Pressen zu beschäftigen, sei als eine mögliche Folge einer Kombination des Verlags mit Druckerei erwähnt. Daß eine — wenigstens ins Gewicht fallende — Verbilligung der Bücher durch Vereinigung der Verlagshandlung mit Druckerei zu erzielen sei, ist unwahrscheinlich; tatsächlich ist mir kein vereinter Betrieb bekannt, der die Preise seiner Bücher niedriger kalkuliert als die Einzelbetriebe.

Einen preissteigernden Einfluß des Autorenhonorars nimmt Viefmann nicht an. Die Autorenhonorare mögen 25—30 Prozent der Verlagskosten ausmachen, in einzelnen Fällen auch darüber hinausgehen. »Trotzdem glaube ich kaum, daß ein Verleger deswegen, weil ein Autor ein hohes Honorar verlangt, den Preis der Bücher höher ansetzen wird, als er es sonst getan hätte. Denn er wird das Honorar nur zahlen, wenn er in dem zu erwartenden Absatz eine Kompensation finden zu können glaubt« (S. 209).

Dies ist sicher nicht immer der Fall. Wenn ein Autor auf

*) Der deutsche Buchhandel in der Kartellenquete, nebst Untersuchungen über seine Organisation und seine voraussichtliche Weiterbildung. Von Prof. Dr. Robert Viefmann-Freiburg i. B. Jena 1904, Gustav Fischer. Jahrb. f. Nat.-Def. Bd. 83, S. 200—237.

ein sehr hohes Honorar besteht und der Verleger den Autor sich sichern will, so wird er entweder die Auflage erhöhen, also z. B. statt 1500 Exemplare deren 2000 drucken, oder aber den Preis erhöhen, — oder aber er wird beides tun, das eine als Risikoprämie dem andern gegenüber. So mechanisch spielt sich doch die Verhandlung zwischen einem Autor und einem Verleger nicht ab, daß der Verleger den Anspruch des Autors prüft und ihn annimmt oder ablehnt. Namentlich wenn der betreffende Autor bereits dem Verlage angehört, oder — noch mehr — dem Verlage gewonnen werden soll. Im erstern Falle möchte der Verlag den Autor um keinen Preis verlieren, sorgt doch die Konkurrenz der Verleger untereinander dafür, daß ein Autor von Ruf, dem ein Honoraranspruch nicht bewilligt worden ist, ein Haus weiter offene Arme findet; im andern Falle muß er, um den neuen Autor zu gewinnen, ein Opfer bringen. Um dieses Opfer aber nicht zu einem Verlust werden zu lassen, muß der Verleger sehr genau kalkulieren, damit er nicht durch Ansetzung eines zu niedrigen und nicht durch Ansetzung eines zu hohen Preises den Erfolg gefährdet. Diejenigen Autoren, die dem Verlage das billige Rezept: ein Drittel dem Autor, ein Drittel dem Verleger, ein Drittel dem Sortimenten, verschreiben möchten, haben keine Ahnung, welche stundenlangen Beratungen und welches angestrenzte Nachdenken und Berechnen häufig die Preisstellung eines Buches veranlaßt. Eines möchte ich den Autoren noch zu bedenken geben, obgleich es wenig helfen wird. Eine zu hohe Honorarforderung hat häufig den dauernden Erfolg eines Buches zuschanden gemacht, und zwar dadurch, daß der Verleger, um auf seine Rechnung zu kommen, eine zu hohe Auflage gedruckt hat, die das Erscheinen einer zweiten Auflage vereitelt hat!

Die Lage des Sortiments und die Spesen nach den Berechnungen des Dr. Lehmann-Danzig kommen zur Besprechung. Auch Viefmann findet den Fehler in Lehmanns Berechnung, genau wie ich, in den falschen Voraussetzungen, von denen sie ausgeht, insofern sie den Verkauf an die Bibliothek ganz isoliert. (S. 210.) »Wenn der Sortimenter von diesen Büchern, die die Bibliothek nicht bezogen hat, auch nur noch ein weiteres Fünftel abzusetzen imstande ist, so steht den Transportkosten und Kommissionsspesen von 6 *M* und allgemeinen Spesen von 10 *M* ein Bruttogewinn von 25 *M* gegenüber; der Sortimenter erzielt also einen Reingewinn von 9% seines Umsatzes.« Nun habe Dr. Giesecke-Leipzig bestritten, daß ein Absatz von 20% der Konditionsversendungen das Normale sei; es gebe Sortimenten, die nur 7½—8% absetzen. Viefmann fragt nun, warum gerade ein Verleger, der auf dem Standpunkt Dr. Gieseckes stehe, der doch die Zahl der Sortimenten beschränken wolle, den Konditionsverkehr mit Sortimentern aufrechterhalte, die nicht einmal 10% davon absetzen, und führt meine Äußerung an, daß, wenn nicht mehr als 8% des Zugelassenen abgesetzt wird, die Vertriebskosten 100% des Bruttoertrags des Sortimenters betragen würden, eine Perspektive, die man als geradezu entsetzlich bezeichnen müsse.

Kann ich mich hier dem Urteil Viefmanns nur anschließen, so fordern die Folgerungen, die er daraus für das System der Ansichtsendungen und für die dadurch verursachte Verteuerung des Betriebs zieht, zum Widerspruch heraus. Stehen auch die Ansichtsendungen mit dem Konditionswesen in engem Zusammenhang, so ist der Schluß, daß nur um der Ansichtsendungen willen die Sortimenten die Bücher à cond. bestellen müssen, irrig. Es gibt eine ganze Menge von Sortimenten, die gar keine oder nur geringe Ansichtsendungen machen, trotzdem aber die à cond.-Zusendungen nicht entbehren können. Namentlich der Spezialist, der ein möglichst vollständiges Lager der in sein Fach schla-

genden Artikel vereinigen will, würde dies ohne à cond.-Sendungen gar nicht bewirken können. Aus dem Titel eines wissenschaftlichen Buchs kann wohl ersehen werden, an welche Kreise sich ein Buch wendet, nicht aber, welchen Absatz man wirklich davon haben wird. Sollte man alle diese Werke fest beziehen müssen, so würde man in kurzer Zeit ein sehr vollständiges Lager von — Ladenhütern haben, und kein Geldsack wäre groß genug, um diese Mißerfolge zu decken. Irrt sich der Autor, der Verleger nicht oft genug hinsichtlich des Erfolgs eines Buchs? Wie sollte der Sortimenter vor Irrtum gefeit sein? Und dabei wäre der Spezialist noch immer besser daran als derjenige Sortimenter, der alles führt. Wie soll dieser aus den angezeigten Büchern diejenigen herausfinden, die er fest bestellen soll! Also nicht bloß, um Ansichtsendungen machen zu können, bedürfen wir des Konditionensystems, sondern um ein Lager halten und den Vertrieb der Bücher in größerem Maßstab vornehmen zu können. Die Aufhebung des Konditionensystems wäre ein verhängnisvoller Rückschritt; er würde den Absatz der Bücher in erheblichem Maße reduzieren und dadurch — die Bücherpreise erhöhen.

Übrigens darf man die Kosten, die die Ansichtsendungen machen, nicht gar zu hoch anschlagen. Das, was Viefmann vorschlägt, »daß ein und dasselbe Exemplar nacheinander verschiedenen Konsumenten vorgelegt werden könnte« wird schon heute in verständig geführten Sortimenten geübt, die auch von ihren Kunden beanspruchen, daß die nicht gehaltenen Bücher in nicht zu langer Zeit zurückgegeben werden, ein Verlangen, dem auch im allgemeinen seitens der Kunden entsprochen wird.

Bei der Besprechung der »Rabattfrage« erinnert Viefmann daran, daß schon in seiner Denkschrift Bücher darauf aufmerksam gemacht habe, daß fast überall im Handel den Kunden, die in größerem Umfange Einkäufe machen, ein Rabatt gewährt wird. Nur im Buchhandel wolle man diesen Grundsatz außer acht lassen. Ich will nicht noch einmal darauf hinweisen, daß die Verhältnisse heute ganz andre sind als früher, daß der Nutzen des Buchhändlers sich aber nicht gehoben, seine Unkosten dagegen vermehrt haben. Tatsächlich haben wir wohl ursprünglich den Zustand gehabt, daß bei Einkäufen in größerem Umfange ein Nachlaß gewährt worden ist. Aus diesem Nachlaß hat sich aber nach und nach der Krebschaden entwickelt, der geeignet war den gesamten Buchhandel zu vernichten. Gibt man den Rabatt frei, so würde in kurzer Zeit der alte Zustand wieder eingetreten sein. Bei der Abhängigkeit namentlich der kleinern Sortimenten von ihren Kunden, würden die erstern einem Kunden, der für 50 *M* jährlich kauft, den Rabatt, den sie einem Abnehmer von jährlich 500 *M* gewähren, nicht verweigern.

»Auch sollte der Gewinnanteil des Sortimenters bei dem einzelnen Buche mehr der Leistung angepaßt werden. Bei dem Verkauf einzelner teurerer Bücher verdient er mit seinen 25 oder mehr Prozent sehr erhebliche Summen, ohne dabei mehr Arbeit zu leisten und verhältnismäßig mehr Kosten aufzuwenden als beim Verkauf billiger Artikel, wo er sich mit einigen Pfennigen Gewinn begnügen muß.« (S. 212.) — Wäre es vielleicht passender, den Gewinn der Leistung bei Pfennigartikeln anzupassen? Bei einem Buch für 80 *S* oder 1 *M*, das vielleicht erst bestellt werden muß, verdient der Sortimenter eben nichts oder ein paar Pfennige, wie Professor Viefmann selbst sagt, also einen Betrag, für den ein Dienstmann das Buch nicht von einer Seite der Straße auf die andre tragen würde. Er kann dies aber auch nur, wenn er auch teurere Werke verkauft, an denen er etwas mehr, als den Bruchteil eines Dienstmannshonorars verdient. Wenn er aber an Büchern zu billigen Preisen nichts verdienen kann und an teuren nichts verdienen soll, wovon soll er leben?

Daß Zeitschriften nicht rabattiert werden, findet seine Berechtigung darin, daß der Sortimentere Zeitschriften im voraus und bar bezahlen muß, die Abnehmer aber bestenfalls sie nach Erhalt bezahlen, meistens freilich ihre Kreditierung beanspruchen.

Daß der Buchhandel bereit ist, einzelnen größeren Bücherkäufern, namentlich Bibliotheken entgegenzukommen, erkennt Liefmann an. Der Buchhandel kann den letzteren gegenüber dies tun, einmal weil es sich hier um eine bestimmte Kategorie von Käufern handelt, andererseits, weil die Bibliotheken auf bestimmte feste Summen angewiesen sind und somit eine gänzliche Entziehung des Rabatts ihre Kaufkraft beeinträchtigen würde, was zu verhindern im Interesse des Buchhandels liegt.

Hinsichtlich des Rabatts nach dem Auslande akzeptiert Liefmann meine Ansicht, daß das Verbot des Schleuderns im Inlande den Rabatt nach dem Auslande gezeitigt hat und daß eine Schädigung des inländischen Konsumenten hierdurch nicht eingetreten ist. Wenn er aber die Frage aufwirft: »weshalb werden Bücher überhaupt auch vom Verleger billiger für den Export geliefert?« und sie dahin beantwortet, »daß die ausländischen Bücher durchschnittlich billiger sind, bezw. mit größerem Rabatt abgegeben werden, oder daß die deutschen Bücher zu unsern Ladenpreisen dort nicht oder nur in beschränkter Zahl verkauft werden könnten« (S. 215), so ist die Frage an sich beinahe gegenstandslos und die Antwort vollkommen irrig. Verleger liefern für den Export im allgemeinen nur billiger an Exporteure, die wiederum an ihre Händler-Abnehmer einen Rabatt gewähren müssen, oder an Buchhandlungen im Auslande, um ihnen die Tragung der hohen Spesen zu erleichtern und sie instand zu setzen, wenigstens nahezu den deutschen Ladenpreis einzuhalten. Ist diese Antwort richtig, so ergibt sich die Unrichtigkeit der Liefmannschen Antwort von selbst.

Das Kommissionswesen im Buchhandel wird als die Quelle einer großen Frachtersparnis anerkannt. (S. 219.) Den Berichterstatter hat die Verschiedenheit der Auffassung befremdet, die zwei verschiedene Buchhändler zutage gefördert haben. Während Luchardt-Leipzig behauptete: »daß das Leipziger Kommissionsgeschäft eine so gewaltige Macht sei, daß keine andre Macht im deutschen Buchhandel ihm sich an die Seite stellen kann, weder die geschlossene Vereinigung der Verleger, noch der Sortimenter«, erklärte Ferdinand Springer-Berlin, »daß das Kommissionsgeschäft, so wichtig es sein mag für den Buchhandel, und so sehr es in mancher Beziehung das Rückgrat bildet, für den Buchhandel keineswegs der bestimmende Faktor ist. Die Macht im Buchhandel haben heutzutage nach wie vor die Verleger, die angesehenen Verleger, die durchaus unabhängig sind von dem Kommissionsgeschäft.« (S. 219.)

Die Verschiedenheit der Auffassung, die Herrn Liefmann befremdet, ist nicht so groß, wie sie scheint. Luchardt hat wohl kaum an finanzielle Abhängigkeit der Verleger von den Kommissionären gedacht, obgleich auch dies vorkommt; er hat wohl wesentlich an die Leipziger Verhältnisse gedacht, wo der Kommissionär, nicht infolge seiner finanziellen Leistungsfähigkeit, sondern dank der Wichtigkeit, die alle buchhändlerischen Faktoren in Leipzig seiner Eigenschaft als Kommissionsplatz zuerkennen, eine ganz bevorzugte Stellung einnimmt.

»Daß der Kommissionär als Bankier des Sortimenters fungiert, wurde nicht bestritten« (S. 229), es ist dies eben geschichtlich geworden und die Versuche, das Sortiment auf eigene Füße zu stellen, sind bis jetzt gescheitert. Auch der Versuch, den ich im Verein mit meinem verstorbenen Freunde Hans Reimarus unternommen habe, die Begründung eines Vereinsfortiments in Berlin, hat dem Ziele nicht näher

geführt. Herr Liefmann weist diese Aufgabe dem Börsenverein zu. Wir wollen abwarten, ob er sich ihrer annehmen wird.

Liefmann kommt hierauf bei Besprechung der volkswirtschaftlichen Organisation des Buchhandels und der Vorschläge zu seiner Verbesserung zurück. Er streift diese Vorschläge: Begründung von Genossenschaftsfortimenten, genossenschaftliche Zentralanstalt, Buchhändlerbank, zunftmäßiger Abschluß, numerus clausus.

Liefmann selbst hat in den Verhandlungen den Standpunkt vertreten, »daß die Verleger überhaupt den Sortimenterrabatt staffelförmig nach dem Absatz abtufen und dann die Höhe des Kundenrabatts dem Beschluß der Orts- und Kreisvereine überlassen, dieselben aber nicht ohne weiteres durch die Machtmittel des Börsenvereins sichern sollten« (S. 226). Liefmann hofft, damit zu erreichen, daß die größeren und gut geleiteten Sortimente an derartigen Vereinigungen über Kundenrabatt kein Interesse mehr haben würden.

Liefmann hat in der Versammlung die Frage aufgeworfen: »Warum treten die Verleger so eifrig ein für die Bestrebungen der Sortimentere auf Abschaffung oder Verminderung des Kundenrabatts?« Es ist ihm geantwortet worden, der Grund für die Verleger sei, daß sie die Sortimentere zum Vertriebe brauchen; die Antwort hat ihn nicht befriedigt. Liefmann nimmt an, daß das Eintreten der Verleger in den meisten Fällen für sie einen pekuniären Nachteil bedeute. Denn um den Betrag der Rabattkürzung werden weniger Bücher gekauft. Das ist meines Erachtens ein Irrtum; denn der Betrag, der durch die Rabattkürzung dem einzelnen Käufer erwächst, ist bei der Winzigkeit der meisten Bücherbudgets so gering, daß er weder für Bücherkäufer noch für Verleger ins Gewicht fällt. Aber der Grund, weswegen die Verleger selbst auf die Gefahr hin, einen augenblicklichen pekuniären Nachteil zu erleiden, für die Sortimentere eintreten, liegt in der Tatsache: 1. daß der Sortimentere nur leistungs- und zahlungsfähig erhalten werden kann, wenn die Abzüge, die ihm seither in Form von Rabatt abgezapft worden sind, auf ein Minimum reduziert werden, 2. daß bei einer durch den Rabatt-Raubbau bewirkten Vernichtung des Sortiments der Verleger einen direkten Vertrieb einrichten müßte, dessen Kosten den dem Sortimentere heute gewährten Rabatt bei weitem übersteigen würden, ohne dabei die Vertriebsmöglichkeit des Sortimenters im entferntesten zu erreichen. Der Absatz würde sinken, die Preise steigen.

Der Frage der Überlegung des Sortimenterestandes widmet Liefmann die folgenden Seiten. Ich kann dies wohl übergehen und auf meine Ausführungen verweisen.

Die schon im Buchhandel vorhandenen Tendenzen der Weiterbildung bemüht sich Liefmann festzustellen (S. 232). Der Gegensatz zwischen den Verlegern wissenschaftlicher Literatur und populärer, insbesondere Massensliteratur wird »allmählich größere Bedeutung gewinnen«. »Die Verleger wissenschaftlicher Literatur werden auf die Dauer nicht mit ihrem eignen Gelde und dem ihrer speziellen Konsumenten die große Zahl von Sortimentern am Leben erhalten wollen, von der sie keinen Nutzen haben.« Auf die Umgestaltung des Büchertriebs wird von zwei Seiten hingearbeitet: »einmal durch die Entwicklung des Reisebuchhandels, dann durch die Warenhäuser, den Restbuchhandel und was damit zusammenhängt.« »Für die Massensliteratur wird das Prinzip der Kombination in zweierlei Weise zur Durchführung gelangen: 1. Kombination des Bücherverkaufes mit verwandten Waren in der Form des Kleinbetriebs, Verbindung mit Zeitungen, Ansichtskarten, Schreibmaterialien und dergl. 2. Kombination ganz heterogener Waren in . . . den

Warenhäusern. Dagegen wird für die wissenschaftliche Literatur . . . das Prinzip der Spezialisierung Platz greifen.« Viefmann führt aus, wie sich der Verlag dazu stellen wird, und wie sich die Einhaltung des Ladenpreises ermöglichen lassen wird; ein Auszug daraus läßt sich schwer geben; ich verweise auf den Aufsatz selbst. Der Verfasser schließt mit den Worten: »Gerade von diesem Standpunkt aus (des kühlen Theoretikers, dem die Formen interessant sind) aber kann ich mich auch nicht mit den Praktikern zufrieden geben und mich »darüber freuen, daß hier einmal Einigkeit in einem Gewerbe vorhanden ist«, sondern ich erkenne aus dem Vergleich mit andern Handelszweigen, daß die Organisation des Buchhandels zu veralten beginnt, und daß auch hier die Notwendigkeit ökonomischen Fortschritts von selbst, mögen sich auch die Beteiligten dagegen wehren, eine Neuorganisation herbeiführen wird. Auch für den Buchhandel gilt das *πάρτα γεί* des griechischen Philosophen, und auch er wird sich den Tendenzen zur Umgestaltung des Detailhandels, die heute die entwickelteren Volkswirtschaften erfüllen, nicht entziehen können« (S. 237).

Der Buchhandel ist seiner Natur nach niemals rückschrittlich gewesen, er wird sich auch, wenn es an der Zeit ist, einer vernünftigen Weiterentwicklung nicht entziehen; Evolution, nicht aber Revolution! (Fortsetzung folgt.)

Kleine Mitteilungen.

Geschäftsjubiläum. — Am heutigen 26. November blüht die angesehenere Firma C. Hödner's Buchhandlung in Dresden, die sich seit dem 1. Januar 1890 im Besitz des königlichen Hofbuchhändlers Herrn Carl Damm befindet, auf hundert Jahre ihres Bestehens zurück. Vom 26. November 1804 datiert die Urkunde, mit der dem Buchhändler Friedrich Gottlieb Pinther vom Kurfürsten Friedrich August das Privilegium erteilt wurde, daß er »nebst den übrigen gegenwärtig gleichmäßig privilegierten Buchhändlern allhier bey Unserer Residenz Stadt Dresden den offenen Buchhandel treibe«. Pinther, der erst nach schweren Kämpfen mit den ansässigen Buchhändlern zu diesem Privilegium gelangt war, konnte sich seines Erfolges nicht lange freuen; schon am 23. Juni 1805 starb er. Sein Geschäft erwarb 1807 der Buchhändler Johann Christoph Arnold, der Begründer der noch heute bestehenden Arnoldischen Buchhandlung, und wurde von diesem mit Genehmigung des Königs an seinen Stiefsohn Benedict August Winkler abgetreten. Das Geschäft befand sich damals im jetzigen Hause Nr. 24 an der Schloßgasse in der Altstadt. 1827 wurde es nach Neustadt »Am Markt« verlegt, nach dem jetzigen Hotel »Vier Jahreszeiten«. Am 29. Dezember 1847 erwarb es Carl Hödner und verlegte es nach dem Hause Nr. 2 an der Brücke. 1868 bezog Hödner einen Laden im »Hotel Kronprinz«, wo es sich heute noch befindet. Hödner hat das Geschäft mit großem Verständnis gefördert, seinen Betrieb auch durch einen bedeutenden, vorwiegend militärwissenschaftlichen Verlag erweitert. Am 16. Oktober 1886 schloß der Tod die Augen dieses arbeitsfreudigen und erfolgreichen Mannes. Das Geschäft wurde zunächst von seinem Sohne weiter geführt, 1890 aber von dem jetzigen Besitzer Herrn Carl Damm erworben, der sowohl dem Sortiment wie dem Verlag weitere Ausdehnung gab und am 10. November 1902 vom König Georg durch Verleihung des Titels Hofbuchhändler ausgezeichnet wurde.

Zu diesem wichtigen Tage ist eine kleine Denkschrift erschienen, die hier verzeichnet sei:

1804—1904. Zum 100jährigen Gründungstage der Firma C. Hödner's Buchhandlung am 26. November 1904. 8°. 20 Seiten mit 3 Textbildern.

Kaufmannsgerichte in Leipzig. — Vom »Ortsauschuß der Buchhandlungsgehilfen-Vereine zu Leipzig« (Vorsitzender: Herr G. Korczewski) wird zu einer »öffentlichen Buchhandlungsgehilfen-Versammlung« auf heute, Sonnabend den 26. November 1904, abends 9 Uhr, in den blauen Saal des Kristallpalastes zu Leipzig eingeladen. Tagesordnung: Die Förderung der Interessen der Leipziger Buchhandlungsgehilfen bei den Weisheitswahlen zum Kaufmannsgericht.

Weihnachts-Verlagsberichte in Zeitungen. — Die Weihnachtszeit ist herangekommen, und damit ist das Verlangen des Publikums, Aufklärung über den Inhalt manches neuen Buchs zu empfangen, gewachsen. Die Zeitungskritik tut zwar ihr möglichstes, kann aber mit ihrer Arbeit bei weitem nicht allen ihr zukommenden Neuigkeiten des weihnachtlichen Büchermarkts in demselben Maße gerecht werden, wie Verfasser, Verleger und schenckfreudige Bücherkunden dies brauchen und wünschen.

In dieser Verlegenheit darf an ein Mittel erinnert werden, das sich seit einigen Jahren bewährt hat. Von unserm inzwischen verstorbenen Kollegen Herrn Emil Strauß, Bonn, ist es im Börsenblatt Nr. 265 vom 14. November 1900 empfohlen und von einer Reihe angesehener Tagesblätter beifällig aufgenommen worden.

Der Vorschlag ging dahin, daß sich die Zeitungen bereit finden lassen möchten, regelmäßig an leicht bemerkbarer Stelle eine Abteilung »Aus dem Buchhandel« erscheinen zu lassen und darin Verlegeranzeigen in der Form katalogartig geordneter Büchertitel mit knappen Berichten der Verleger über Inhalt, Zweck, Eigenart und sonstiges Bemerkenswerte ihres Buchs zu bringen.

Wir entsprechen gern einer Aufforderung und geben hier ein Verzeichnis derjenigen Tagesblätter, die sich dazu bereit erklärt haben:

- Beilage zur Allgemeinen Zeitung, München.
- Saale-Zeitung, Verlag von Otto Hendel, Halle a/S.
- Biegener Anzeiger, Generalanzeiger und Amtsblatt für den Kreis Biegen, Oberhessen.
- Kölnische Zeitung.
- Kölnische Volkszeitung (Literarische Beilage am Donnerstag [siehe Börsenblatt 1904, Nr. 248, 1. Umschlagseite].)
- Schlesische Zeitung, Breslau (siehe Börsenblatt 1904, Nr. 265, 2. Umschlagseite).
- Tägliche Rundschau (Berlin) (hat besondere Abteilung für Bücheranzeigen unter der Überschrift »Literarische Mitteilungen«).
- Kladderadatsch (Berlin) (besondere Abteilung unter der Überschrift »Aus dem Buchhandel«).
- Deutsche Warte (Berlin), Abteilung »Literarische Anzeigen«.
- National-Zeitung.
- Hamburger Nachrichten (siehe Börsenblatt 1904, Nr. 226, 2. Umschlagseite).
- Leipziger Neueste Nachrichten.

Aktiebolaget P. A. Norstedt & Söner's Förlagskatalog (No. 2) 1879—1903. (Stockholm 1904. 8°. Geb.) — Der 1823 gegründete Verlag von P. A. Norstedt und Söhne in Stockholm ging im Jahre 1879 in den Besitz einer Aktiengesellschaft über. Diese hat über die ersten fünfundzwanzig Jahre ihres Wirkens kürzlich einen Verlagskatalog herausgegeben, der uns zur Besprechung vorliegt. Er umfaßt nicht weniger als 485 Seiten und hinterläßt einen imposanten Eindruck von der großartigen Tätigkeit der Firma. Dabei sind die 1823—1878 herausgegebenen und von der Gesellschaft übernommenen Verlagswerke nicht einmal mit aufgeführt, da hierüber bereits ein Katalog (Nr. 1) vorhanden war. Die Firma besitzt eine eigene Druckerei (Kungl. Boktryckeriet) und die Straße, an der sie liegt, heißt danach Tryckerigatan. Durch den Verlag zweier großen Fachwerke: »Klemming och Nordin Svensk boktryckeri-historia 1483—1883« und »J. G. Nordin, Handbok i Boktryckarkonsten« hat sie ihr Teil zur Kenntnis von Geschichte und Technik der Buchdruckerkunst in Schweden beigetragen und durch eine eigne Schriftgießerei diese auch praktisch gefördert.

Der Katalog enthält Arbeiten aus wohl allen Gebieten des Wissens. Besonders reichhaltig sind die Abteilungen: Religion, Sprachen, Geschichte, Staatswissenschaften und Militärwissenschaften. Ihre Bedeutung verdankt nämlich die Firma vor allem ihrer Verbindung mit zahlreichen Staatsinstituten: dem schwedischen Reichstag und dem Reichsarchiv, der Kungl. Vetenskapsakademien, der Svenska Akademien, der königlichen landwirtschaftlichen Hochschule, dem königlichen statistischen Zentralbureau, endlich der gesamten Heer- und Flotten-Verwaltung, sowie mit noch einer Reihe von privaten gelehrten Gesellschaften, die alle ihre Schriften in diesem Verlage erscheinen lassen.

So verlegt denn die Firma über ein Duzend wissenschaftliche Zeitschriften. Auf ihre mit ausschließlichem Privilegium der Vetenskaps-Akademien bisher veröffentlichten Kalender werden wir gelegentlich zurückkommen.

Soll sonst aus der Fülle Einzelnes hervorgehoben werden, so muß es genügen, hier hinzuweisen in der Abteilung Schöne Literatur, auf Cf. Tegnér's gesammelte Werke (davon die Frithjofs Saga in verschiedenen Ausgaben) und Übersetzungen deutscher Werke von K. E. Franzos, Heinrich Heine, Paul Heyse (9 Bände Novellen) u. W. von Klugegen, — in der Abteilung Sprachen auf die (bis 1903 12 Nummern umfassende) Schulbibliothek

deutscher Schriftsteller und die bekannten deutsch-schwedischen Wörterbücher von Otto Hoppe und G. Rosenberger, — unter Geschichte auf die schwedische Ausgabe von Moltke's Schriften, auf Andr. Frigells volkstümliche »Berättelser ur svenska historien«; das von Reichsarchivar Emil Hildebrand mit andern herausgegebene monumentale Werk »Sveriges historie intill 20:e seklet« und die ebenso groß angelegte kulturhistorische Schilderung »Sveriges medeltid« (Mittelalter) von Hans Hildebrand, letztere beide noch nicht abgeschlossen. — Noch seien ferner genannt »Otto Norden-skjöld. Från eldslandet« (vom Feuerlande) und die »Wissenschaftlichen Ergebnisse der Schwedischen Expedition nach den Magellansländern 1895—1897« (3 Bände, Text deutsch und englisch); dann »H. M. Stanley, I det mörkaste Afrika«, Carl von Linné's Jugendschriften, herausgegeben von der königlichen Akademie der Wissenschaften, die schwedische Ausgabe von A. E. Vrehms Tierleben, und der stattliche Landkartenverlag.

Wir stehen nicht an, die Ausarbeitung des Katalogs als bibliographisch musterartig zu bezeichnen. Nach Wissenschaften systematisch und darin nach Verfassern geordnet, werden die Bücher mit genauen Angaben von Titel, Seitenzahl (auch der unpaginierten), Format und Preis angeführt. Selbst auf die verschiedenen Arten der Einbände, gegebenenfalls die Jahreszahl der ersten Auflage, Vergriffensein, ursprünglichen Verlag (von F. G. Beijer, Emil Giron, Palmquist und L. J. Hierta wurden im Laufe der Zeit Verlagsartikel erworben) bezw. jetzigen Verleger ist Bedacht genommen. Bei den zu Sammlungen gehörigen Heften oder Bänden steht unter dem betreffenden Fach ein Titelhinweis; bei Sammelwerken und für alle Jahrgänge der Zeitschriften ist, was besonders anerkannt sei, ein Inhaltsverzeichnis gegeben. (Von dem Grundsatz, nur Titel, beziehungsweise Inhaltsverzeichnisse zu bieten, ist nur einmal abgewichen: durch eine ausführliche Ankündigung der Neuigkeit »Taffor från fyra århundraden«, der schwedischen Ausgabe von Bong's »Meisterwerken der Malerei«.)

Das Register der Verfasser (zugleich der Herausgeber, Bearbeiter und Übersetzer) am Schluß, 109 zweispaltige Seiten stark, bringt mit abgekürztem Titel nicht nur deren Werke in Buchform, sondern auch ihre Beiträge in Zeitschriften; durch fetten Druck sind erstere von den Artikeln in Sammelwerken und Blättern unterschieden. Anonyme Werke sind unter dem Hauptstichwort eingereiht.

So verdient die Bearbeitung uneingeschränktes Lob. Nur durch ein Schlagwortregister wäre eine weitere Vervollkommnung möglich gewesen. Fortan sollen jährlich, erstmalig also als Verlagsbericht über 1904, Nachträge zum Katalog erscheinen. Sollten wir für diese noch einen Wunsch äußern, so wäre es der, daß bei Übersetzungen nicht nur da, wo der Titel es anzeigt, sondern regelmäßig die Sprache des Originals angegeben, und daß bei vielbändigen Werken oder Sammlungen stets deutlich gemacht werde, ob sie nun abgeschlossen sind bezw. ob eine Fortsetzung nicht mehr zu erwarten ist, worüber man z. B. bei »Svenska landskapsbeskrifningar för folkskolan« (S. 125) im Ungewissen bleibt.

Berliner Typographische Gesellschaft. — Die Berliner Typographische Gesellschaft, die am 3. Dezember d. J. auf ein fünfundzwanzigjähriges Bestehen zurückblickt, wird, wie hier schon erwähnt wurde, ihre Jubelfeier durch eine im Lichthofe des Kunstgewerbemuseums zu Berlin veranstaltete Ausstellung künstlerischer und wertvoller Beispiele der heutigen Druckkunst, sowie durch einen am Sonntag den 4. Dezember, vormittags 10½ Uhr, im Buchgewerbesaal (Friedrichstraße 231) stattfindenden Festakt begeben. Nachmittags finden daran anschließend Festtafel und Ball im Architektenhause (Wilhelmstraße 92) statt.

Ausstellung. — Eine Ausstellung meist neuer Arbeiten hat die »Freie Vereinigung der Graphiker« im Künstlerhause zu Berlin, Bellevuestraße, veranstaltet. Es finden sich darin Radierungen und eine Bleistiftzeichnung von Professor F. Kallmorgen, die uns von neuem die Handschrift dieses Meisters schätzen lehren. Oft nur mit wenigen Strichen und Punkten werden wir wie durch Zauber in die Situationen und Stimmungen versetzt, aus denen heraus diese meist entzündenden Blätter entstanden sind. Entstanden, nicht geschaffen aus Vorsatz und mit kunstgeübter Hand, erscheinen uns fast immer die Werke Kallmorgens; darum sind sie auch ihrer Wirkung sicher. Großartiger als die größere farbige Ausführung erscheint uns die Bleistiftzeichnung »Sonnenglanz« im Hamburger Hafen. — Von Carl Kappstein finden wir einige wohlgelungene farbige Bilder: »Truthähne« — »Im Park«. Die mangelhafte Beleuchtung gestattete uns leider nicht zu unterscheiden, ob hier Lithographien oder Monotypien vorliegen.

Hans Meyer stellt zwei fein durchgeführte Radierungen, ein Bildnis und eine Landschaft ohne Bezeichnung aus.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 71. Jahrgang.

Joh. Plato hat den Schulbesuch König Friedrich Wilhelms I. nach A. v. Menzel in großem Format mit gutem Gelingen radiert; noch besser erscheint uns F. A. Börners Radierung »Friedrich der Große und die Seinen bei Hochkirch«, ebenfalls nach Menzel. Wieviel hat doch der Altmeister schon den Stechern und Radierern Gelegenheit zu dankbarer Arbeit gegeben, und wie ist er ihnen immer getreu zur Seite mit seinem Rat! Dies scheint auch hier der Fall gewesen zu sein, denn wir sehen hier wieder die Unterschrift Menzels unter dem Abdruck. — »Wenn die Könige bau'n, haben die Kärner zu tun.« Auch von Langhammer, G. Zahn, Alb. Krüger, K. Eichmann sind gute graphische Arbeiten zur Stelle. —

Bedauerlich ist es, daß die einzelnen Bilder nicht alle mit Benennung versehen sind. Der Laie geht infolgedessen oft achtlos an interessanten Bildern vorbei, deren Inhalt er sich nicht sofort zurechtlegen kann, und deren Schöpfer er bisweilen auch nicht einmal kennen lernt. Bei einigen Blättern war diesmal sogar die vom Künstler mit Bleistift hinzugefügte Unterschrift zum größten Teil unter dem Rahmen verschwunden. Einen Katalog zu drucken hat man vermutlich nicht für rentabel gehalten; hätten dann aber die Besucher nicht den Anspruch zu erheben, daß jedes Objekt eine genaue Bezeichnung trage? Ist es nicht für jeden Besucher interessant, ja nötig, zu erfahren, ob die Radierungen Originalschöpfungen oder Nachschöpfungen sind? Die »Kunst für Alle« ist heute ein Stich- und Mahnwort geworden; Leiter von Kunst-Ausstellungen sollten dessen eingedenk sein und den Kunstgenuß nach Möglichkeit jedermann erleichtern!

Paul Hennig.

Neue Bücher, Kataloge u. für Buchhändler.

Verlagskatalog von Eugen Diederichs in Jena in Thüringen. Lex.-8°. 91 S. M. zahlreichen Abbildungen.

Inhalt: I. Griechische Kultur. Mit Einführung von Dr. O. Kiefer. II. Romanische Kultur. Mit Einführung von Professor L. Kühlenbeck. III. Deutsche Mystik. Mit Einführung von Herman Büttner. IV. Deutscher Humanismus. Mit Einführung von Geh. Rat Dr. Ludwig Keller. V. Deutsche Geschichte und Kultur. Mit Einführung von Dr. Christlieb. VI. Deutsche Romantik und ältere Literatur. Mit Einführung von Dr. Franz Schulz. VII. Philosophische Neukultur. Mit Einführung von Leopold Ziegler. VIII. Friedrichshagener Kreis. Mit Einführung von Dr. W. Kirchbach. IX. Religiöse Kultur. Mit Einführung von Arthur König. X. Soziales Leben. Erziehung und Rassenfrage. Mit Einführung von S. Driesmann. XI. Künstlerische Kultur. Mit Einführung von Dr. A. Dresdner. XII. Schöne Literatur. Mit Einführung von S. Lublinski. Anhang: Zur Kultur des Buches. Von Eugen Diederichs. (Abgedruckt in Nr. 260 des Börsenblatts.)

Offizielles Adressbuch des Deutschen Buchhandels. (Begründet von O. A. Schulz.) 67. Jahrgang 1905. Im Auftrage des Vorstandes bearbeitet von der Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. Mit dem Bildnis und der Lebensbeschreibung Rudolf Oldenbourgs. gr. 8°. XX, 524 u. 391 S. nebst Posttarif u. Umrechnungstabellen für Postanweisungen (30 S.) und Anhang von Empfehlungsanzeigen. Leipzig, Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Große Ausgabe in 1 Band. Gebunden. Für Mitglieder des Börsenvereins 10 M., für Nichtmitglieder 12 M.

Kleine (Personal-) Ausgabe (enthaltend vollständiges Firmen- u. Personen-Verzeichnis u. Posttarif nebst Umrechnungstabellen für Postanweisungen.) Gebunden zu 3 M. für Mitglieder des Börsenvereins und für Nichtmitglieder.

Illustrierter Literarischer Weihnachts-Katalog 1904. Mitarbeiter: Eva Gräfin von Baudissin, Professor R. Beck, Dr. Hugo Dietze, Alice Freiin von Gaudy, Professor Dr. Gravelius, Paul Heinze, Dr. Max Manitius, Pastor Robert Müller, Professor Dr. Paul Schumann, Geh. Hofrat Professor Dr. Adolf Stern, Dr. Georg Worgitzky und Andere. Druck u. Verlag von Wilhelm Baensch in Dresden. Lex.-8°. 128 S.

Das literarische Echo. Halbmonatsschrift für Literaturfreunde. Herausgeber: Dr. Josef Ettlinger. Verlag: Egon Fleischel & Co. in Berlin. VII. Jahrgang, Nr. 5. (Zweites Novemberheft), 15. November 1904. 8°. Sp. 237—308. Mit 1 Abbildung.

Inhalt: G. von Beaulieu, Talentum und Buchkritik. — Detta Bilden, Benno Rüttenauer. — Otto Julius Bierbaum, Ausgalanter Zeit. — Ilse Frapan-Munian, Deutsche Ruffendramen. — Ludwig Schröder, Niederdeutsche Literatur. — Echo der Zeitungen, Echo der Zeitschriften. — Echo des Auslandes: Englischer Brief (Elizabeth Lee) — Amerikanischer Brief (A. v. Ende) — Norwegischer Brief (Marcel

1393

Arpad). — Letztlicher Brief (Reinhold Kaupo). — Echo der Bühnen: Graz (Anton Schloffer). — Wien (Fritz Telmann). — Kurze Anzeigen. — Meinungsaustausch. — Nachrichten. — Zuschriften. — Der Büchermarkt. — Antworten.

Litterarische Neuigkeiten. Eine Rundschau für Bücherfreunde über wichtigere Erscheinungen des deutschen Büchermarktes nebst Nachrichten und Charakteristiken über eine Auswahl guter neuer und älterer Bücher. (Mit Platz für Aufdruck der Sortimentsfirma.) Verlag und Redaktion von K. F. Koehler in Leipzig. (Jährlich 4 Nummern.) 1904. Nr. 4. 8°. 36 S. Inhalt: Zwanzig Jahre Literaturentwicklung. Bilder und Betrachtungen von Adolf Bartels. VIII. (Schluss.) — Rückblick und Ausblick. — Neue Bücher. — Voranzeigen und Charakteristiken über gute neue und ältere Bücher (Selbstanzeigen der Verleger).

Musikalische 20 Pf.-Bibliothek von Carl Rühle's Musikverlag in Leipzig. Wohlfeile Einzel-Ausgabe beliebter klassischer und moderner Kompositionen aller Art. Klassen-Katalog. 12°.

Weihnachts-Katalog 1904 von Carl Rühle's Musikverlag in Leipzig. 12°. 61 S.

Verzeichnis empfehlenswerter Bücher aus dem Verlage der G. Müller-Mann'schen Verlagsbuchhandlung (Inh. Dr. Müller-Mann). Zu beziehen durch (... Sort.-Firma...). 8°. 15 S. m. Abbildungen.

Deutsche Literatur, vornehmlich der klassischen und romantischen Periode. Ältere deutsche Literatur. Das junge Deutschland. Erstdrucke und Original-Ausgaben. Seltene und vergriffene Werke. — Antiquariats-Katalog No. 84 von M. & H. Schaper in Hannover. 8°. 82 S. 2346 Nrn.

Der Katalog verzeichnet zum Teil Werke aus der Sammlung eines hervorragenden hannoverschen Bibliophilen. Darunter befinden sich wertvolle Drucke aus früherer Zeit, aus der Zeit des Humanismus, aus der vorklassischen und klassischen Zeit; insbesondere sind selten gewordene Ausgaben von Goethe und Schiller gut vertreten. Auch Klopstock, Jean Paul, Rogebue, E. M. Arndt, die Gebrüder Stolberg, Arnim

und Brentano (des Knaben Wunderhorn), Schlegel und Tieck (erste Gesamtausgabe der Shakespeare-Übersetzung) und noch manche andre geschätzte Autoren finden sich in dem Katalog mit interessanten Ausgaben.

Otto Spamer's Miniaturkatalog 1904—1905. Neueste Übersicht der erschienenen wertvollen Werke für die Hausbibliothek, kaufmännischen u. technischen Hilfsbücher, Belehrungs- u. Unterhaltungs-Schriften, sowie Jugendschriften für alle Altersklassen. Zu beziehen durch (... Sort.-Firma...) Leipzig, Otto Spamer. 12°. 84 S. Mit vielen Illustrationen.

Urkunden und Autographen, zum Teil aus der Sammlung des berühmten Schweizer Staatsmannes Frédéric César de la Harpe, Lehrer Kaiser Alexanders II. v. Russland. — Lager-Katalog 221 von J. A. Stargardt in Berlin. 8°. 18 S. 258 Nrn.

Katalog der Verlagsbuchhandlung Wilhelm Süsserott in Berlin (Spezialitäten: Kolonial-Literatur — Mecklenburgica — Plattdeutsche Werke — Schulbücher). 8°. 16 S.

Vom British Museum meldet der Jahresbericht für 1. April 1903 bis dahin 1904, daß der Besuch des Lesesaales ziemlich auf gleicher Höhe gegen das Vorjahr geblieben ist: 246 659 Personen, die 895 953 Bände benutzt haben. Das ergibt pro Tag annähernd 3000 Bände. In der Handschriften-Abteilung wurden 31 521 Bände benutzt. Der Zuwachs im Bestand der Druckschriften-Abteilung belief sich auf 27 370 Bände und kleine Schriften. Darunter sind 14 280 Pflichtexemplare, 5901 geschenkte Bücher und 6608 gefaufte. Unter letztern waren 72 englische Bücher aus der Zeit vor 1640 und 97 ausländische Infunabeln. Die Handschriften-Abteilung erfuhr eine Vermehrung um 133 Handschriften und 200 Papyri. Unter den Handschriften befanden sich 8 griechische aus dem zehnten bis zwölften Jahrhundert.

Für die Unterbringung von Zeitschriften ist im Nordwesten von London, in Hendon, etwa zwölf Kilometer vom British Museum entfernt, ein Gebäude in Angriff genommen worden, das im nächsten Jahre bezogen werden soll. H.

Sprechsaal.

Abzahlungsgeßäft und Sortiment.

(Vgl. Nr. 252, 266 d. Bl.)

Obgleich die Firma S. O. Sperling in Erwiderung auf die Angriffe des Herrn Dr. W. S. in F. bereits die meisten als gänzlich unzutreffend nachgewiesen hat (siehe Nr. 266 des Börsenblatts vom 15. November), erheischen unsers Erachtens noch folgende Punkte eine Widerlegung.

Dr. W. S. in F. schreibt laut Börsenblatt Nr. 252 d. J. wörtlich:

„... wenn ich das Werk von einer ansässigen Sortimentsbuchhandlung bezogen hätte. Ich hätte aber dabei noch den Vorteil gehabt, das Werk sofort Band für Band nach dem Erscheinen zu erhalten, während meine Lieferantin, um Porto zu ersparen, mir immer vier Bände zusammen schickte.“

Wenn sich Herr Dr. W. S. die Sache besser überlegt hätte, würden vorstehende Zeilen nicht zu Papier gebracht worden sein, und zwar aus folgendem Grunde. Beim Abschließen des »Abzahlungsvertrages« werden doch die Rechte und Pflichten beider Teile festgelegt, und so, wie sich Herr Dr. W. S. zu 5 M monatlichen Zahlungen verpflichtet hat, so hätte er auch verlangen können, daß ihm jeder Band sogleich nach Erscheinen einzeln zugesandt wird. Wenn er diese Bedingung nicht gestellt hat, dann mag er sich im stillen Kämmerlein selbst darüber Vorwürfe machen, nicht aber die Schuld dem »Abzahlungsgeßäft« beimessen und in weiterem Verfolge eine Warnung vor diesem bedeutenden Zweig des deutschen Buchhandels in die Welt hinausrufen.

»Das ganze Prinzip des Büchereintaufs auf Abzahlung paßt sich überhaupt für den Arzt nicht, ja es ist seiner unwürdig; soviel Kredit besitzt er im allgemeinen noch, daß man ihm verkauft, ohne daß er es nötig hat, sich den »Schikanen« eines Abzahlungsvertrages zu unterwerfen.«

Auf diese Bemerkungen des Herrn Dr. W. S. in F. können wir den Hinweis nicht unterlassen, daß nach unsern Erfahrungen gerade die Ärzte die »unwürdige« Gewohnheit haben, ihren Bücherbedarf durch den Reisebuchhandel zu beziehen. Daß es unter den Ärzten — unsere Bücher weisen manchen Namen von gutem Klange auf — soviel Pflichtvergessene gibt, die nicht wissen, was für sie »paßt«, hätten wir wirklich nicht geglaubt. Während seiner Studien, also zu einer Zeit, wo der junge Mediziner wohl kaum an andrer Stelle Kredit gefunden hätte, da hat so mancher heute angesehene Arzt ihn beim verlästerten Reisebuch-

händler gefunden, und er ist so »unwürdig«, ihm auch treu zu bleiben, wenn er zu Amt und Würden gekommen ist. Nebenbei erwähnen wir noch, daß der Reisebuchhandel von Persönlichkeiten in Anspruch genommen wird, die sozial hoch über dem Arzte im Orte F. stehen.

Wenn irgend Jemand einen Vertrag eingeht, so hat er ihn auch zu halten, im gegebenen Falle also die Teilzahlungen bei Fälligkeit zu leisten. Tut er es nicht, so ist es doch ganz klar, daß er daran erinnert wird. Ob man diese Erinnerungen »Schikanen« nennt, darüber hätte sich Herr Dr. W. S. bei seinen Kollegen von der andern Fakultät, den Juristen, Rats erholen können, woran er aber gewiß nicht gedacht hat. Das Gedächtnis des Herrn Dr. W. S. scheint ihm manchmal übel mitzuspielen, denn einmal überlegt er nicht, daß er beim Einkauf von Büchern auf Abzahlungen eine »unwürdige« Handlung begeht, das andermal denkt er nicht an fällige Ratenzahlungen und legt sich dadurch »Schikanen« aus; das drittemal vergißt er wieder die Bedingung zu stellen, daß ihm jeder Band einzeln zugesandt wird. Was er aber nicht vergessen hat, war, dem Reisebuchhandel eins am Zeug flicken zu wollen.

Und was tut die objektive Redaktion des »Börsenblatts«? Sie findet die Mahnungen des Herrn Dr. W. S. vor dem bösen Reisebuchhandel einfach »beherzigenswert« (...*)

Wien, am 22. November 1904.

Schallehn & Bollbrück,
Verlags- und Reisebuchhandlung.

*) Bemerkung. — Diese Mahnungen des Dr. W. S. in F. gingen in der Hauptsache dahin, die Ärzte möchten bei Bedarf eines großen Werkes sich ihres am Orte ansässigen Sortimentsbuchhändlers erinnern, der ihnen stets zu Diensten sei,

»bereit, die kleinste Broschüre, an welcher er kaum einige Pfennige verdient, zu besorgen, wenn wir dieselbe benötigen. Um so mehr sind wir daher verpflichtet, ein Werk, bei welchem er einen größeren Verdienst erzielt, auch bei ihm zu kaufen.« —

Wir finden diese Mahnung allerdings beherzigenswert, ohne uns übrigens mit allem einverstanden zu erklären, was Dr. W. S. in F. von seinem einseitigen Standpunkt aus vorbringt, und unbeschadet unserer Anerkennung gewisser Verdienste des Reisebuchhandels, die wir in unsrer Vorbemerkung zu Dr. W. S's Ausführungen in Nr. 252 d. Bl. ausdrücklich hervorgehoben haben und ihm auch keineswegs absprechen wollen.

Redaktion des Börsenblatts f. d. D. B.

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Über das Vermögen des Buch- und Papierhändlers Joseph Heimler zu Hamburg, Großneumarkt 42, wird heute, nachmittags 12 $\frac{1}{4}$ Uhr, Konkurs eröffnet. Verwalter: Buchhalter Georg Jenzsch, Neuerwall 77. Offener Arrest mit Anzeigefrist bis zum 13. Dezember d. J. einschließlich. Anmeldefrist bis zum 28. Dezember d. J. einschließlich, Erste Gläubigerversammlung den 14. Dezember d. J., mittags 12 Uhr. Allgemeiner Prüfungstermin den 18. Januar f. J., vormittags 10 $\frac{1}{2}$ Uhr.

(gez.) Amtsgericht Hamburg,
den 21. November 1904.

(Dtschr. Reichsanzeiger Nr. 276 v. 23. Nov. 1904.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Eintragungen in das Handelsregister.

- Berlin, den 10. November 1904. Brochhaus & Co. Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Kolonie Grunewald mit Zweigniederlassung in Halensee. Gegenstand des Unternehmens ist Verlagsbuchhandel und gewerbmäßiger Vertrieb pharmazeutischer Präparate, insbesondere die Fortführung des zu Grunewald und Halensee bestehenden, unter der Firma Brochhaus & Co. betriebenen Geschäfts. Stammkapital 20000 M. Geschäftsführer ist Peter Friesenhahn.
- den 15. November 1904. Verlags- und Reisebuchhandlung „Mars“ Inh. Paul Scholz. Inhaber der Firma ist der Verlagsbuchhändler Paul Scholz in Wollstein.
- Darmstadt, den 12. November 1904. Leopold Schutter. Die Firma ist geändert in Leopold Schutter, Piano-, Musikinstrumente u. Musikalienhandlung.
- Dresden, den 15. November 1904. Eduard Riesen. Die Firma ist von Amts wegen gelöscht.
- Groß-Umstadt, den 19. November 1904. Karl Zibulski. Das Geschäft ist mit der Firma, aber ohne Haftung für die früheren Verbindlichkeiten auf die Ehefrau Karl Zibulski, Karoline Julie Jakobine geb. Kaiser übergegangen. Dem Karl Zibulski ist Procura erteilt.
- Leipzig, den 17. November 1904. Leipziger Verlags- und Spar-Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Fritz Lepom ist als Geschäftsführer ausgeschieden, während August Friedrich Zahn zum Geschäftsführer bestellt ist.
- den 18. November 1904. R. Voigtländers Verlag. Der Verlagsbuchhändler Dr. Walthers Schneidewind Pantenius ist in die Firma eingetreten.
- Woerl's Reisebücherverlag. Dr. Bruno Anton Lucas Kmiotek ist als Gesellschafter ausgeschieden.
- den 19. November 1904. Arthur R. Reichmann. Inhaber der Verlags- und Sortiments-Buchhandlung

ist Arthur Richard Reichmann. Dem Adalbert Richard Reichmann ist Procura erteilt.

Ludwigshafen, Rhein, den 14. November 1904. Gg. Christmann in Frankenthal. Infolge Ablebens des Inhabers Wilhelm Christmann wird das Geschäft von seiner Witwe Agnes geb. Steiz und seinem minderjähr. Sohne Georg Christmann fortgeführt, von denen nur erstere zur Vertretung berechtigt ist.

Weissenheim, den 14. November 1904. J. Feidert. Inhaber der Firma ist Wilhelm Walter.

München, den 12. November 1904. Verlagsanstalt „Sect“ Ignaz Goldblatt. Die Firma ist erloschen.

— den 17. November 1904. Verlagsanstalt „Sect“, Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gegenstand des Unternehmens ist Führung einer Verlagsbuchhandlung etc. Stammkapital 20000 M. Geschäftsführer ist der Redakteur Ignaz Goldblatt.

Ostervieck, Harz, den 17. November 1904. Verlagshaus für moderne Literatur Wilhelmine Ludwig. Inhaberin der Firma ist die Ehefrau des Verlagsbuchhändlers Hermann Ludwig, Wilhelmine geb. Haagener. Dem Verlagsbuchhändler Hermann Ludwig ist Procura erteilt.

Stuttgart, den 14. November 1904. Friedrich Stahl (vorm. Carl Malcomes). Die Firma ist mit dem Geschäft auf den Buchhändler Jakob Rath übergegangen, der firmiert Jakob Rath. Forderungen und Verbindlichkeiten des bisherigen Inhabers sind auf den neuen Inhaber nicht übergegangen.

Leipzig, den 25. November 1904.

Geschäftsstelle des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Dr. Orth, Syndikus.

Verlagswechsel.

Ich bitte davon gef. Kenntnis zu nehmen, dass die bisher in C. Seifert's Verlag in Köstritz erschienenen:

„Briefe von Dunkelmännern“

(Deutsch von Dr. Wilhelm Binder) in meinen Verlag übergangen und nur noch durch mich zu beziehen sind.

Paul Stoetzner, Verlag
in Gera, Reuss.

Dies bestätigt:

C. Seifert's Verlag.

Von C. Seifert's Verlag versandte à cond.-Exemplare des Werkes werden infolge des Verlagswechsels sofort zurückerbeten.

Ich übernahm die Vertretung der Firma:

Fritz Weist,

Buchdruckerei und Verlag
Liegnitz.

Leipzig, 24. November 1904.

Hans Hedewig's Nachf.
Curt Ronniger.

Aarau, November 1904.

P. P.

Den geehrten Herren Kollegen beehre ich mich hiermit zur Kenntnis zu bringen, dass ich mit 1. November mein Sortiment meinem langjährigen ersten Angestellten

Herrn Arthur Meissner

abgetreten habe. Indem ich Ihnen meinen Nachfolger bestens empfehle, ersuche ich Sie, demselben das grosse Zutrauen, das Sie mir entgegengebracht, in gleichem Masse zuzuwenden; Herr Meissner wird es zu würdigen wissen.

Hochachtungsvoll

J. J. Christen's Sortiment
(Emil Wirz).

Aarau, November 1904.

P. P.

Im Anschluss an obenstehende Anzeige beehre ich mich mitzuteilen, dass ich am 1. November das seit mehr als 100 Jahren bestehende J. J. Christen'sche Sortiment käuflich erworben habe und den Bestimmungen des schweizerischen Obligationenrechtes gemäss unter meinem Namen

A. Meissner

vormals J. J. Christen's Sortiment
Buch- und Kunsthandlung

weiterführen werde.

Gestützt auf 16jährige Tätigkeit im Buchhandel, wovon die letzten 8 Jahre am hiesigen Platze, und mit genügenden Mitteln versehen, hoffe ich den guten Ruf der Firma aufrecht zu erhalten.

Mit Einverständnis der Heren Verleger übernehme ich die Ostermess-Disponenden 1904, sowie das ab 1. Januar 1904 Gelieferte. Meinen Bedarf wähle ich selbst.

Alte Beziehungen zu der Firma G. E. Schulze in Leipzig haben mich veranlasst, dieser meine Vertretung für Leipzig zu übertragen. Zur ferneren Besorgung der Kommission haben sich für Stuttgart Herr Paul Neff, für Zürich die Herren Faesi & Beer bereit erklärt.

Hochachtungsvoll

A. Meissner.

Ich übernahm die Kommission für die Firma

Karl Th. Hedwig,
Darmstadt,

Dieburgerstrasse 48.

Leipzig, 24. Nov. 1904. Max Prager.

Unterm heutigen Tage übernahm ich die Kommission für die Firma

Heynemann'sche Buchdruckerei
und Verlags-Anstalt

Gebrüder Wolff.

Gegründet 1790.

Halle a. S., kl. Sandberg 1.

Weitere Mitteilungen durch Zirkulare.

Leipzig, 24. November 1904.

Max Prager.

1393*

Verkaufsanträge.

Ich habe zu verkaufen:

- 1 sprachwissensch. Zeitschrift. 27. Jahrg. Sehr wertvolles Objekt. Preis 15 000 M.
 - 1 vornehme illustr. Zeitschrift. 2. Jahrg. Bereits 1300 Abonn. Preis 20 000 M. (Länder-, Völkerkunde u. Sport)
 - 1 Verlag pharmazent. Richtung m. Standard-Verken u. altangef. Firma. Pr. 50 000 M.
 - 1 Verlag darwinistischer, naturwissensch., philosoph., psycholog. Richtg. Pr. 30 000 M. Daraus auch einzelne Gruppen.
 - 1 groß. medicin. Verlag. Preis 350 000 M.
 - 1 groß. jurist. Verlag. Preis 300 000 M.
- Berlin-Charlottenburg, **Theodor Vigner**
Bismarckstr. 21. C. Aldenhoven Nachf.

In einer Großstadt Norddeutschlands ist ein älteres Buch- und Musiksortiment anderer Unternehmungen wegen zu verkaufen. Zur Übernahme sind ca. 30—40 000 M. erforderlich. Gute, feste Kundschaft. Angebote unter Z. A. 2317 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

3 Jugendschriften von einem unserer ersten Autoren, außerordentlich gangbar, vorzüglich ausgestattet, mit allen Rechten und den Vorräten, Klischees etc. für 12 Mille zu verkaufen, da nicht in die Verlagsrichtung passend. Gefl. Anfr. u. # 3539 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Anderer Unternehmung halber ist eine Buchhandlung mit Nebenbranchen u. Pianomagazin in Mecklenburg preiswert zu verkaufen.

Günstige Zahlungsbedingungen. Sofortiger Abschluß erwünscht.

Angebote unter R. 470 an Carl Fr. Fleischer in Leipzig, Salomonstraße 16.

Buchhandlung

mit Nebenbranchen, 60 Jahre alt, in lebhaft. Stadt Schlesiens soll für 18 000 M. bei 12 000 M. Anzahlung verkauft werden. Reingewinn 4000 M. Näheres unt. 729 durch **Julius Bloem** in Dresden, Reichsstr. 14.

Angesehener größ. Kalender-Verlag f. 75 000 M. einschl. Firma u. evangel. Buch-Verlag bei 15 000 M. Anzahlung baldigst zu verkaufen oder Sozins mit sukzess. 50 000 M. Einlage gesucht. Näh. u. H. W. 3883 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Leihbibliothek v. ca. 30 000 Bänden mit neuest. deutscher, franz. u. engl. Literatur, mit Buchhandlg. u. Journalzirkel verb., ist f. 22 000 M. zu verkaufen. Anzahlung 12—15 000 M. Das Domizil d. Gesch. ist schöne Großstadt Südd. Angeb. erb. unter N. K. # 3052 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

In hervorragendem Badeorte Süddeutschlands ist eine sehr renommierte, gutgehende Sortimentsbuchhandlung zu verkaufen. Umsatz stetig steigend, letztjährig ca. 70 000 M. mit entsprechendem Reingewinn. Sehr profitables Objekt. Günstige Zahlungsbedingungen.

Angebote unter A. K. # 3711 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Blühende, hochlukrative, altrenommierte Buchhandlung Deutsch-Österreichs f. 60 000 M. bei 40 000 M. Anzahlung krankheitshalber verkäuflich.

Kapitalkräftige Interessenten wollen sich an **Paul Stiehl** in Leipzig wenden.

Besonderer Umstände halber

soll eine seit nahezu 50 J. bestehende Buchhandlung mit Nebenbranchen in einer Kreisstadt Norddeutschlands sofort verkauft werden. Die Stadt ist Sitz vieler Behörden, eines kgl. Gymnasiums und mehrerer anderer Schulen. Gute, treue Kundschaft, gut sortiertes Lager, günstige Mietsverhältnisse, elektr. Licht. Herren, die ein altes Geschäft vorteilhaft erwerben wollen, werden um Angebote unter # 3894 an die Geschäftsstelle des B.-V. ersucht, worauf weitere Angaben sofort erfolgen.

Wegen Verlagsauflösung verkaufe billigt: **Werk über Pferde-Dressur.** (Preisgekrönt.) **Stiderei-Vorlagen.** (Konkurrenzlos)

Beide mit allen Rechten u. Vorrät. ganz billig! Angebote unter H. C. 3885 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ein vor kurzem erschienenenes neues **Werk** unseres beliebtesten und ganz bedeutenden **Militär-Schriftstellers**, gr. 8°, 24 Bogen, ist besonderer Umstände wegen **sofort** mit allen Verlagsrechten **sehr billig**

zu verkaufen.

Gef. Anfragen unt. M. P. # 3880 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Spannender Jugendschriftenroman,

da nicht mehr in die Verlagsrichtung passend, billigt zu verkaufen. Anfragen unter P. N. 3881 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Wegen Kränklichkeit des Besitzers eine gut eingerichtete **Buchdruckerei** nebst **Zeitungsverlag** u. schönem Grundstück in kleinerer Stadt Mecklenburgs. **Kaufpreis** 36 000 M., **Anzahlung** 18- bis 20 000 M. **Reinüberschuß** im letzten Jahre über 6000 M. Gute konkurrenzlose Existenz, feste Kundschaft.

Stuttgart, Königstraße 38.

Sermann Wildt.

Konkurrenzfreies illustr. **Prachtwerk** des bel. Hofpred. **V. Rogge** mit Rechten u. Vorräten preiswert zu verkaufen. Anfr. unt. R. S. 3884 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kaufgesuche.

Ein Sortiment wird für den 1. Januar 1905 zu kaufen gesucht. Verfügbare Mittel etwa 20 000 M. Angebote erbeten mit Angabe des Umsatzes und Reingewinns der letzten drei Jahre, sowie einer genauen Aufstellung des letzten Jahres, an die Geschäftsstelle d. B.-V. unter F. G. # 3791.

Große, angesehene Buchhandlungsfirma (Sortiment) in Hauptstadt oder großer Provinzstadt wünscht vermöglicher Herr zu kaufen. **Übernahme nach Vereinbarung, event. bald. Angeb. werden diskret behandelt und bis 30. Nov. d. J. unter Ar. Ke. postlagernd Wilhelmshöhe bei Kassel erbeten.**

Ein durchaus solides, wenn auch kleineres Sortimentsgeschäft von rührigem, jungem Buchhändler zu erwerben gesucht. Anerbieten beliebe man vertrauensvoll an die Geschäftsstelle des Börsenver. unter **A. B. # 3867** einzusenden.

Dr. phil., Chemiker, mit gröss. Kapital, wünscht illustr. Fachorgan zu kaufen. Grosser Überschuss nicht nötig. Gef. Angeb. an **Richard Labisch & Co.** in Berlin SW.

Teilhabergesuche.**Teilhaber-Gesuch.**

Einer jungen, strebsamen Kraft aus dem Buchhandel ist Gelegenheit geboten, sich an einer seit ca. 50 Jahren bestehenden Buchdruckerei mit täglicher Zeitung und zwei aufblühenden Zeitschriften in angenehmer Mittelstadt aktiv zu beteiligen. Erforderlich 30—40 000 M. Das Geschäft bietet gute Existenz, ist aber bedeutender Erweiterung fähig. Wert des Geschäfts ca. 100 000 M. Gef. Angebote unter # 3860 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für eine im besten Rufe stehende, auf gesunder und reeller Basis ruhende Buch- und Steindruckerei Deutschböhmens mit Zeitungs- und angehendem Buchverlag, vorzüglichem reichen Schriftenmaterial und besten Maschinen, mit Gasmotorbetrieb, in einem vor 2 Jahren neu erbauten, eigenen und mustergültigen Geschäftshaus eingerichtet, zahlungsfähige, treue Kundschaft — Jahresreingewinn bei stetig steigendem Umsatz 12 500 M. — wird behufs weiterer gewinnbringender Ausgestaltung ein **Teilhaber** mit ca. 25 000 M. gesucht. Gefäll. Zuschriften an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten unter # 3848.

Teilhaber-Gesuch.

Buchdruckerei mit Zeitungsverlag, 23 Jahre bestehend, sucht tätigen Teilhaber mit 60—70 000 M. Angebote unter H. G. 015 an „Invalidendank“, Dresden.

Fertige Bücher.

In unserm Kommissionsverlag ist erschienen:

② Gesangübungen zur Erlernung des Vomblattsingens.

Herausgegeben von

Gustav Baldamus.

II. Auflage. 52 Seiten. M —.80 ord., M —.60 no.

Nachfolgende zwei Urteile dürften Sie vielleicht veranlassen, das sehr brauchbare, in der Schweiz mancherorts eingeführte Lehrmittel Ihren Interessenten vorzulegen:

„Ihre Gesangübungen sind sehr zu begrüßen; sie sind sehr logisch und fachmännisch geordnet und behandeln den so oft vernachlässigten Gesangstoff in Moll sehr tüchtig. Auch dass der Bass-Schlüssel neben dem Violin-Schlüssel verwendet wird, ist sehr richtig. Mit der Zeit werde ich es wohl auch in unserer ‚Musikakademie‘ im Chorgesange einführen.“

C. Angerer, Direktor der Musik-Akademie und Dirigent der Harmonie in Zürich.

„Ich bin überzeugt, dass die Gesangsübungen sich praktisch und nützlich verwerten lassen, um so mehr, als sie sehr lebendig sind und sich durch progressive Aufeinanderfolge auszeichnen.“

Prof. Georg Schumann, Dirigent der Berliner Singakademie.

Ebenso bitten wir zu verlangen:

Elementartheorie

für den

Musik- und Gesangsunterricht

herausgegeben von

Gustav Baldamus.

27 Seiten. 50 δ ord., 37 δ no.

Fehr'sche Buchhandlung in St. Gallen.

Soeben erschienen:

Fünfter Tag

für

Denkmalpflege

unter dem Protektorat

Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs von Hessen

Mainz

26. und 27. September 1904

Stenographischer Bericht

Mit Unterstützung

der Grossh. Hessischen Regierung

Preis 2 Mark netto bar

Direkt zu beziehen durch die

Gropius'sche Buch- u. Kunsthandlung

Berlin W. 66, Wilhelmstrasse 90.

Wörfenblatt für den deutschen Buchhandel.

Neuautnahmen von K. F. Koehler, Barsortiment, Leipzig.

Nr. 64.

Sonnabend, den 26. November 1904.

	M	Bar	Partien
Asher u. Spiro, Ergebn. d. Physiologie. (Bergmann, W.) III. 2. Bd.	HF	16.60	12.45
Bödiker, C., Familien-Telegraphenschlüssel. (Mittler & S., B.)	OL	5.—	3.75
Cholmondeley, M., Diana. Dtsch. v. A. Kellner. M.-A. (Reclam, L.)	OL	1.20	— .90 7:6.—
Decsey, E., Hugo Wolf. (Schuster & L., B.) Bd. III.	OL	3.50	2.20 7:13.60
Diesterweg, A., Wegweiser z. Bildung f. deutsche Lehrer, bearb. von Wacker. (Schöningh, P.)	L	2.40	1.80
Ducotterd, X., Lehr- u. Lesebuch d. französ. Sprache. (Jügel, Fr.) Unterstufe. Ausg. B.	OHL	1.60	1.20
Elektrotechnik in Einzeldarstellungen. Hrsg. v. Benischke. (Vieweg & S., Br.) V. Benischke, G., Die asynchronen Drehstrommotoren.	OL	6.—	4.50
Erdkunde, Die. Hrsg. v. M. Klar. (Deuticke, W.) 3. Becker, Ant., Methodik des geograph. Unterrichts	L	4.—	3.—
23. Herz, N., Geodäsie	L	15.—	11.25
Ernst, O., Bannermann. Schauspiel. (Staackmann, L.)	OL	3.—	2.10
Fontane, Th., Gesamm. Werke. (Fontane & Co., B.) I. Serie. 10 Bde.	L je	4.—	2.60
— — I Serie. 10 Bde.	HF je	5.—	3.40
(Inhalt siehe in meinem soeben erschienenen Nachtrag. Bd. I, II, VI, VII sind nicht einzeln käuflich.)			
Fritsch, M. v., Tante Lottes Puppen. Fortsetz. d. „Puppe Wunderhold“. (Gerlach & W., W.)	OL	5.—	3.35
Glümer, Cl. v., Erinner. an Wilhelmine Schröder-Devrient. (Reclam, L.)	OL	— .80	— .60 7:4.—
Goldmann, P., Aus d. dramatischen Irrgarten. (Literar. Anst., Fr.)	OL	4.—	2.85*
Handbuch des Bautechnikers. Hrsg. v. Issel. (B. F. Voigt, L.) L jed. Bd.		6.—	3.75
XVI. Schöler, R., Statik.			
Handbuch der sozialen Medizin. (Fischer, J.) Bd. VI. Sommerfeld, Th., Der Gewerbearzt	L	6.—	4.50
Justi, C., Murillo. 4 ^o . (E. A. Seemann, L.)	OL	10.—	7.—
Kerp, H., Führer b. Unterricht in d. Heimatskunde. (Hirt, Br.)	HL	2.65	2.—
Knackfuss, H., Künstlermonographien. (Velhagen & Kl., B.) 73. Watts, v. O. v. Schleinitz	OKtG	4.—	2.70
Kurz, Isold, Im Zeichen d. Steinbocks. Aphorismen. (G. Müller, M.)	OHPgt	6.50	4.50
Küstermann, M., Lustige Märchen aus aller Welt. (Gerlach & W., W.)	OL	5.—	3.35
Lehmanns Medizin. Handatlanten. (Lehmann, M.) Bd. XXXII. Hecker u. Trumpp, Atlas u. Grundr. d. Kinderheilkunde	OL	16.—	11.60
Lemme, L., Christliche Ethik. (Runge, Gr.-L.) Bd. I.	HF	13.—	10.05
Liliencron, D. v., Sämtliche Werke. 14 Bde. in Geschenkkassette. (Schuster & L., B.)	OL	42.—	28.—
Literatur, Die. Hrsg. v. Brandes. (Bard, M. & Co., B.) OKt jed. Bd.		1.25	— .85 11:8.50
14. Golther, W., Rich. Wagner als Dichter.			
15. Bie, O., Das Ballett als Literatur.			
16. Eloesser, A., H. v. Kleist.			
17. Ubell, H., Die griech. Tragödie.			
18. Ettliger, J., Theodor Fontane.			
19. Reuter, G., A. v. Droste Hülshoff.			
20. Brandes, G., Anatole France.			
Lothar, R., Das deutsche Drama d. Gegenwart. (G. Müller, M.)	OL	12.50	9.—
Marshall, W., Die Tiere der Erde. ill. (D. Verl.-Anst., St.) Bd. III.	OL	12.—	7.20
Monographien zur Weltgeschichte. (Velh. & Kl., B.) XXII. Köpp, Fr., Die Römer in Deutschland	OKtG	4.—	3.—
Müllenhoff, E., Aus einem stillen Hause. 12 ^o . (Amelang, L.)	OKt	1.—	— .70
Multatull, Frauen-Brevier. Hrsg. v. Spohr. (Literar. Anst., Fr.)	OL	5.—	3.55*
Nietzsche, Fr., Werke. (C. G. Naumann, L.) Gross-Oktav. II. Abt. Bd. 14	OHL	11.—	8.15
— — Klein-Oktav. II. Abt. Bd. 14	OL	7.50	5.35
Reznicek, F. v., „Sie.“ 30 Blatt. Fol. (Langen, M.)	OL	6.—	4.—
Schmitz, H. J., Gattin und Mutter im Heidentum, Judentum und Christentum. (Benziger & Co., E.)	OLG	2.40	1.60 13:19.60
Spahn, M., Leo XIII. (Kirchheim, M.)	OL ca.	5.—	3.75
Veil, H., Am Scheidewege. Richtlinien etc. (Heitz, Str.)	OL	6.—	4.20

Paul Geuthner, Libraire-Antiquaire, 10, Rue de Buci, Paris VI.

Je viens de recevoir le dépôt de l'ouvrage suivant:

Couvreur (F.), Dictionnaire classique de la langue chinoise, avec 1 tableau des racines, XII + 1080 pp. in-fol., 1904. 75 fr.

Nouvelle édition augmentée et refondue de celle de 1890, parue autrefois sous le titre de «Dictionnaire chinois-français».

Dans cette édition les exemples ont été tirés pour la plupart des livres classiques. Les autres sont empruntés à la littérature moderne ou contemporaine, aux pièces officielles, aux romans, et même quelques uns au langage ordinaire.

Le nombre des articles est de 21400 environ.

Paris, Décembre 1904.

Paul Geuthner.

71. Jahrgang.

1394

Verlag von Wiegandt & Grieben in Berlin.

Z

Zu Bescherungen an Weihnachten im grossen Masse

Zur Verteilung im Heere und in der Marine

Zur Massenverbreitung und dadurch zur Bekämpfung minderwertiger Literatur

eignen sich von allen vorhandenen billigen Schriften wohl keine besser als

Emil Frommels Erzählungen zu billigem Preise

- Nr. 1. Wie Zwei in einer Nacht kuriert wurden.
- Nr. 2/3. Das fünfte Rad am Wagen.
- Nr. 4. Sebaldus Notanker.
- Nr. 5. Das Wahrzeichen von Ingolstadt.
- Nr. 6. Storchnester auf allerhand Häusern.
- Nr. 7. Zwei in einer Mühle.
- Nr. 8. Moderne Faulenzer.
- Nr. 9. Leutnant und Rekrut. — Ein preussischer Standartenjunker.
- Nr. 10/11. Mein Schneider.
- Nr. 12. Die Vögtin aus dem Tobel. — An der Mittagstafel im Kurhause.
- Nr. 13. Aus der Tiefe.
- Nr. 14. Aus dem Skizzenbuch eines Malers.
- Nr. 15. Gottlieb Mayer — genannt der „Unglücksmayer“.
- Nr. 16/17. Bunte Reisegesellen und eine Nacht im Tauernhause.
- Nr. 18/19. Eine gute preussische Klinge.
- Nr. 20. Das letzte Haus im Dorf. — Wie Gott auch durch wenig helfen kann.

Preis:

- Eine Nummer 20 ₤ ord., 15 ₤ bar.
- 100 Nummern gemischt mit 30% Rabatt.
- 200 Nummern gemischt mit 40% Rabatt.
- 500 Nummern gemischt mit 50% Rabatt.

(140 Nummern gehen auf ein Fünfkilopaket.)

Wir liefern nur bar.

Die Verwendung für diese Schriften kann sich sehr lohnend gestalten. Da der Preis nicht so niedrig ist wie bei vielen ähnlichen Unternehmungen, so ist der Verdienst für den Sortimenter hier auch besser. Und mit Schriften von Emil Frommel ist, besonders vor Weihnachten, noch immer etwas zu machen. Der Kunde kauft erfahrungsgemäss nicht nur eine Nummer, sondern mehrere, häufig die ganze Serie; bei Empfehlung der Schriften durch den Sortimenter wird er gerne Partien nehmen.

Ein Risiko ist auch bei Bezug von grösseren Posten ausgeschlossen, da nach Frommel immer wieder gefragt wird und wir unausgesetzt für Bekanntmachung tätig sind. —

An 500 Nummern verdienen Sie schon 50 Mark!

Roter Bestellzettel anbei.



Verlag von Gebrüder Paetel in Berlin W.

Ⓩ

Soeben erschien:

Briefe, die ihn nicht erreichten

Einundsiebzigste Auflage.

Geheftet Mk. 5.— ord.; Mk. 3.75 netto; Mk. 3.35 bar.
Elegant gebunden Mk. 6.— ord.; Mk. 4.50 netto; Mk. 4.10 bar.

freixemplare: in Rechnung 13/12; gegen bar 7/6.

* Einbände à 1 Mark ord.; 75 Pf. netto bar. *
Auch der Einband des freixemplars wird berechnet.

* * * * * Wir können nur fest bezw. bar liefern. * * * * *

Weissagung und Erfüllung

im Leben Jesu Christi

Ⓩ

für das christliche Volk dargestellt in 48 Kunstblättern
nach Originalen von

Professor Wilhelm Walther

mit erläuterndem Text von

Pfarrer Johannes Walther

Ein Prachtwerk ersten Ranges für das christliche Haus ist es, was noch rechtzeitig für den Weihnachtstisch erschienen ist. Vater und Sohn, der bekannte Professor W. Walther von der Dresdner Kunstakademie und der hochverdiente Pfarrer J. Walther, haben sich hier vereinigt, um ein in Text und Bildschmuck eigenartiges, religiöses Erbauungsbuch für das christliche Haus zu schaffen, und das ist ihnen in vortrefflicher Weise gelungen.

„Weissagung und Erfüllung“ ist keine Predigtsammlung, keine Hauspostille, sondern eine **konkurrenzlose Neuheit** auf dem Gebiete religiöser Literatur, für alle Kreise des christlichen Volkes, eine stete Quelle des Trostes und der Erbauung, aus der die verklarte Gestalt des Heilandes auftaucht als **der Erfüller alttestamentlicher Sehnsucht**.

Bezugsbedingungen: Hochelegant in mehrfarbiger Reliefdecke mit Golddruck
gebunden 16 M ord. = 9 M 60 S bar. Partie 11/10.

1 Probe-Exemplar mit Remissionsrecht bis 1. Juni 1905 für 8 M bar.

Firmen, die sich besonders für das Prachtwerk verwenden wollen, werden gebeten, sich direkt mit mir in Verbindung zu setzen, und erhalten besondere Vergünstigungen.

Dresden-Niedersedlitz, November 1904.

H. G. Münchmeyer.

1394*

Heinrich Schwik,
kais. und kön. Hofbuchhändler
in Innsbruck.

Ⓩ Nach sorgfältigsten Vorarbeiten wurde oben fertig und gelangte nach den eingelaufenen Bestellungen zur Versendung:

Speckbacher

Eine Tiroler Heldengeschichte
von
Jos. Fr. Mair.

8°, 564 Seiten mit 8 Originalvollbildern
in Autotypie.

Inhalt:

Jugend Freud und Leid.
Des Lebens Frühlingsturm.
Der Bauer auf der Hochstraße.
Anno Neun.
Speckbacher unerfütterlich.

Elegant broschiert R 4.80 = Mk. 4.—;
in Leinen gebunden R 6.— = Mk. 5.—.

In Rechnung 13/12 mit 25%; bar 11/10
mit 30%.

Speckbacher, der Generalstabschef Andreas Hofers, hat bisher wenig literarische Verarbeitung erfahren. Und doch bietet sein Lebensgang soviel des Herzbewegenden und Herzerhebenden, daß die Lektüre des Buches jedem, der noch seine Freude an der Darstellung eines Heldencharakters hat, hochwillkommen sein wird.

Streng der Wahrheit die Ehre gebend, hat der schon durch seinen „Sensen Schmied von Volbers“ wohl bekannte Autor die Feder geführt. Die Schilderung der Charakterentwicklung des Helden, seines Festhaltens am Ideal in Freud und Leid halten das Interesse des Lesers in solcher Spannung, daß er nicht aufhören wird, bis er das mit prächtigen Originalbildern geschmückte Buch zu Ende gelesen.

Die Herren **A. A. Kochler, F. Boldmar** in Leipzig und **Albert Koch & Co.** in Stuttgart haben das Buch in ihre Verfortimente aufgenommen.

Um tätige Verwendung bittend, zeichne ich
hochachtungsvoll

Heinrich Schwik,
kais. und kön. Hofbuchhändler.

Vorzügliches Weihnachtsgeschenk f. Gymnasiasten etc.

Ⓩ „Ein fleissiger, berufsfreudiger Pädagoge hat hier ein riesiges geschichtliches Material bewältigt: In rund 200 Gedichten auf 636 Seiten die ganze römische Geschichte von der Gründung der Stadt Rom bis zur Schlacht bei Aktium! Fürwahr eine Leistung! Aus dem Wunsche heraus, den Schülern die Gedächtnisarbeit zu erleichtern, ihr Interesse an dem zu erlernenden geschichtlichen Stoff zu wecken, ist dies originelle Werk entstanden. Die Idee verdient, gelobt zu werden, und wir erkennen gerne an, dass Liedloffs „Römische Reimchronik“ nicht allein unterhaltender als die im allgemeinen trockenen, datenangefüllten Geschichtsbücher ist, sondern vor allem auch geeigneter ist, aus sich heraus den Lernenden für diesen Zweig des Unterrichts zu gewinnen. Und damit wäre der erstrebte Zweck erreicht. Hilft der Verfasser auch manchmal über gewisse Reimschwierigkeiten sich mit Humor hinweg, so sind die Verse dieses Viel-Dichters bei weitem nicht schlecht; im Gegenteil, sie sind viel besser, als wir erwarteten; so wäre das poetische Lesebuch auch geeignet, das Gefühl des Schülers für den Versrhythmus zu fördern. Der Verfasser hat sich in seinem Werk genau an die Überlieferung gehalten, die Charaktere der geschichtlichen Personen sind gut getroffen. **Besonders sei das Werk aber den Eltern als nützlichem Geschenkbuch für ihre Söhne empfohlen.** R. S.

Urteil der „Freien Bildungsblätter“ über

Römische Reimchronik

von der Gründung der Stadt bis zur Schlacht von Aktium

von

Kurt Liedloff.

Preis broschiert M 5.—, elegant gebunden M 6.—.

Wir bitten um gef. Bestellung, da wir unverlangt nicht versenden!

Rabatt: In Rechnung 30%, bar bei Vorausbestellung 40% und 7/6.

Bar-Auslieferung in Berlin bei Herrn Max Spielmeier.

DRESDEN.

E. Pierson's Verlag.



Wer einen künstlerischen Genuß haben will, der greife zu

Joh^s Dose, Edelinde

Die Sprache ist kernig und edel, die Handlung von Anfang bis zu Ende fesselnd, und durch das Ganze zieht der Duft echter Poesie.

Max Hansens Verlag in Glückstadt.

F. Volckmar * Albert Koch & Co.

Leipzig * Berlin * Stuttgart.

Was der Lektüre einen besonderen Reiz gibt, das ist nicht bloss die lebendige, anschauliche Schilderung, sondern auch der Umstand, dass Verfasser es verstanden hat, ein Bild des Lebens und Treibens der Balkanvölker zu geben. Er macht uns mit Land und Leuten bekannt, schildert das Pflanzen- und Tierleben, worin er sich als ein ausgezeichnete Beobachter erweist, und ermangelt nicht, neben den heutigen Lebensgewohnheiten der Bewohner der unteren Donauländer auch ihre Sagen, die für das Verständnis der Volksseele wichtig sind, mit in die Darstellung aufzunehmen.

Urteil der
„New-Yorker Staats-Zeitung“
vom 30. Oktober 1904

über

Ernst Ritter v. Dombrowski.

Aus meinem Jäger- und Trapperleben.

2. Auflage.

M. 8 Originalbildern v. Prof. E. Arndt,
Carl R. v. Dombrowski,
Otto Vollrath u. Carl Wagner.

Preis M 6.— ord., M 4.50 no.
u. M 4.— bar, } 7/6
geb. M 7.— ord., M 4.75 bar.

Gebundene Exemplare liefern
folgende Barsortimente aus:

K. F. Koehler, F. Volckmar
in Leipzig, Albert Koch & Co.
in Stuttgart und Friese &
Lang in Wien.

Wien.

„Verlag Karl Mitschke“.

Verlag	Berlin Stuttg.	Neuaufnahmen No. 47. (26. 11. 04.)	Ldnpr.	Bar	Partie Ex. Preis
Kirchheim & Co., M.		Achleitner, A., Der Eiskaplan	L	3.50	2.63
Frat. Treves, H.		Amicis, E. de, Cuore	L	3.—	2.25
B. Arenarius, L.	B St	Bartels, A., Gesch. d. dtchen. Literatur. 2 Bde. O. Liebh. G		14.—	10.20
Langenscheidt, B.	B St	Baumann, Hoh., Der kleine Toussaint-Langenscheidt Englisch	O	3.—	2.—
E. S. Mittler & S., B.		Bödiker, K., Familien-Telegraphenschlüssel für Deutsche im Auslande	O	5.—	3.75
A. Hofmann & Co., B.	B St	Brandt, G., Unsere Zeitgenossen. II. Serie. 15 Portrait-Karikaturen	Br	1.50	1.— 7 6.—
C. Schünemann, B.	B	Bücking, M., Rektor Siebrand	O	4.—	3.—
Ph. Reclam, L.	B St	Cholmondeley, M., Diana. Miniatur-Ausgabe	O	1.20	— .90 7 6.—
R. Mühlmann, H.	St	Eckart, R., Insulinde Gedichte	OG	3.—	2.25
Fr. Vieweg & S., Br.	B St	Elektrotechnik i Einzeldarstellungen. 5. Benischke, G., Die asynchronen Drehstrom- motoren	O	6.—	4.50
L. Staackmann, L.	B	Ernst, Otto, Bannermann. Schauspiel	O	3.—	2.10
Ph. Reclam, L.	B St	Glümer, Cl. v., Erinnerungen a. Wilhelmine Schröder- Devrient	O	— .80	— .60 7 4.—
O. Liebmann, B.	B	Groschuff-Eichhorn-Deilus, Die Preuss. Strafges.	O	26.—	18.45
Strecker & Schr., St.	St	Gross, Alfr., Elektrizität und Magnetismus	O	3.—	2.10
C. Winter, H.		Hahn, Ed., Das Alter der Kultur	O ca	6.—	
G. Freytag, L.		Harder, Chr., Homer	O	4.60	3.45
E. Hofmann & Co., B.	B St	Harnack, O., Schiller. Mit Illustrationen. (2. Aufl. 04.) Vor Erscheinen bestellt	O	7.—	4.65
		Nach Erscheinen	O	7.—	4.90
Ferd. Hirth, Br.		Hentschel, C. u. G. Märkel, Umschau i. d. dtchen. Heimat	O	5.—	3.35
S. Fischer, B.	B	Hesse, H., Peter Camenzind. Volckmars Luxus-Einband EHF		6.—	4.25
J. A. Barth, L.		Heymanns, Einführung i. d. Metaphysik	O ca	9.—	
Gg. D. W. Callway, H.	B St	Jahr, Das deutsche. Sonderausgabe aus: Der deutsche Spielmann. Bd. 12/15	O	4.50	3.—
		Vorzugspreis bis 30. XI 04	O	3.50	2.60
J. A. Barth, L.		Jaumann, Gust., D. Grundlag. d. Bewegungslehre Ora		13.—	
J. Springer, B.	B	Jebens, A. W., Die Stadtverordneten	OK	3.—	2.25
E. Wunderlich, L.		Jochen, M., Theorie u. Praxis d. Heimatkunde	O	2.50	1.85
Ferd. Hirt, Br.		Kerp Hch., Führer b. d. Unterr. i. d. Heimatkunde	O	2.65	2.—
J. A. Barth, L.		Kleinpeter, H., Die Erkenntnistheorie der Natur- forschung der Gegenwart	O	3.80	2.70
Union, St.		Klinkowströw, A. v., Zweierlei Ehre	O	4.50	3.15
F. Leineweber, L.		Kramer, G., Leitf. f. d. Etats-, Rechnungs-, Kassen- u. Revisionswesen d. dtchen. Stadtgemeinden	L	8.—	6.—
Bh. d. lit. Mtabr., St.		Kraetzer, A., Grundriss d. Elektrotechnik. Tl. 2	O	2.—	1.50
W. Knapp, H.		Kunst, Die photographische. III. Jahrg. 1904	O	9.—	6.80
J. F. Lehmann, H.	B St	Lehmans med. Handatanten. 32. Hecker u. Trumpp, Atlas u. Grundr. der Kinderheilkunde	O	16.—	11.60 11 11.60
Schuster & L., B.	B St	Liliencron, D. v., Sämtliche Werke. 14 Bde.	O	42.—	26.—
	B	EOHF		56.—	38.—
Bard, Marquardt & Co.	St	Literatur, Die, hrsg. v. Gg. Brandes. 14. Rich. Wagner als Dichter v. W. Golther	OK	1.25	— .85 11 8.50
	St	18. Theodor Fontane v. J. Ettliger	OK	1.25	— .85 11 8.50
C. Schünemann, Br.		Lobsien, W., Dünung. Gedichte	O	3.—	2.25
Gutenberg Verl., Hbg.	B	Loewenberg, J., Deutsche Dichter-Abende. Vorträge über neuere dtche. Literatur	O	3.—	2.10
F. Leineweber, L.	B	Michalski, F., Leitf. f. d. Registraturwesen etc.	L	5.—	3.75
A. Hofmann & Co., L.		Müller, E., Schiller. Intimes aus s. Leben	O	6.—	4.—
Harmonie, B.	St	Musiker, Berühmte. XVI. Chopin, Fred., v. H. Leichtentritt	OG	4.—	2.70
C. G. Naumann, L.	B St	Nietzsche, Fr., Werke. XIV. Nachgelassene Werke 1882/83—1888. Gross-Oktav	OHf	11.—	8.15
	B St	— Klein-Oktav	O	7.50	5.35
	B St	II. Abt. Bd. IX—XV, komplett. Gr.-Oktav. OHf		68.—	53.—
	B St	— Klein-Oktav	O	49.—	37.40
C. Niemeyer, H.	B St	Noreen, Ad., Altnordische Grammatik. II. Altschwedische Grammatik (komplett)	L	12.50	9.40
C. H. Beck, M.	B St	Reichsgesetze: Arbeiterversicherungsgesetze. 3. Krankenversicherungsgesetz	O	3.50	2.35
Dietr. Reimer, B.		Schoenfeld, E. D., Erythraa u. d. Aegyptische Sudän	O	8.—	6.—
Gebr. Bornträger, B.	B St	*Sterne, C., Werden u. Vergehen. Bd. I. 6. Aufl. bearbeitet v. W. Bölsche	O	12.50	8.— 10 70.—
		NB. * Die bisherige Ausgabe ist noch vorrätig u. wird immer geliefert, wenn nicht ausdrücklich Bd. I der neuen Auflage verlangt wird.			



Die
Illustrierten Romane und Novellen
 (Separatausgabe)
 von
Nataly von Eschstruth

sind jetzt die **gangbarsten** Bücher.

Jeder Band geheftet *ℳ* 2.75 ord., *ℳ* 1.85 bar.

„ „ eleg. geb. *ℳ* 3.75 ord., *ℳ* 2.50 bar.

Vorrätig in allen Barsortimenten.

Paul List, Verlagsbuchhandlung,
 Leipzig.



Carl Haushalter • Verlag • München.

Nachfolgende Novitäten

bitte zu Weihnachten nicht auf Lager fehlen zu lassen:

Jac. Schnellpfeffer, *Packete, die ihn nicht erreichten.* 2 *ℳ*, geb. 3 *ℳ*.

S. v. Kramer, *Auf der Suche nach Wahrheit.* Novellen. 2 *ℳ*, geb. 3 *ℳ*.

A. M. Biel, *Der Roman einer Mutter.* 3 *ℳ*, geb. 4 *ℳ*.

Ernst Prager, *Lieder eines Frühverstorbenen.* 2 *ℳ*, geb. 3 *ℳ*.

Ernst Weber, *Jugendträume.* Gedichte. 2 Bde. Geb. à 2 *ℳ*.

Je 1 Probe-Ex. geb. (17 *ℳ* ord.) für 9 *ℳ* 50 *℔* bar;
 einzeln mit 40% brosch.

Zur Lagerergänzung empfehle folgende Jugendschriften:

Meggendorfer, *Trulala.* Ein Bilderbuch. 2 *ℳ* 25 *℔*.

— Viel Vergnügen. Leporello. 75 *℔*. (7 Ex. f. 2 *ℳ* 70 *℔*.)

Beeg, *Das Kränzchen in der Küche.* 1 *ℳ*.

Rebel, *Familie Wickelwackel.* 1 *ℳ*.

Thiem, *Schneider Muck.* 1 *ℳ*.

Je 1 Ex. derselben (6 *ℳ* ord.) für 3 *ℳ* bar; einzeln 40%.

Ein prächtiges Geschenk für jeden Kunstfreund ist:

„**Albrecht Dürers Offenbarung St. Johannis**“.

15 Foliobilder in imit. Pergament. 6 *ℳ* ord. mit 33 1/3 %.

Gef. Bestellungen erbitte postwendend!

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

Z Nach den eingegangenen Bestellungen wurden versandt:

Grundlinien

einer

Psychologie der Hysterie

von

Willy Hellpach

Dr. med. et phil., Nervenarzt in Karlsruhe

Gr. 8°. 9 *ℳ*; in Leinen geb. 10 *ℳ*.

Die Mneme

als erhaltendes Prinzip
 im Wechsel des organischen
 Geschehens

von

Richard Semon.

8°. 6 *ℳ*; in Leinen geb. 7 *ℳ*.

Mehrbedarf von beiden Neuigkeiten
 steht auch bedingt zur Verfügung.
 Ich bitte, auf rotem Zettel zu ver-
 langen.

Leipzig, den 22. November 1904.

Wilhelm Engelmann.

Für die Weihnachtszeit

Z empfehle ich Ihrer erneuten Verwendung:

Kugler, Geschichte Friedrichs des Grossen. Mit 400 Illustrationen. Gezeichnet von Adolf Menzel. *Volksausgabe*, Elegant gebunden 6 *ℳ* ord., 4 *ℳ* 50 *℔* netto.

Mendelssohn-Bartholdy, Felix, Briefe aus den Jahren 1830—1847. 2 Bde. Geh. 13 *ℳ* 50 *℔* ord., 10 *ℳ* netto.

— do. Geb. in Leinwand 15 *ℳ* 50 *℔* ord., 12 *ℳ* netto.

— do. Elegant geb. mit Photographie 19 *ℳ* 50 *℔* ord., 15 *ℳ* netto.

— do. *Billige Ausgabe* in einem Bande. Geh. 6 *ℳ* ord., 4 *ℳ* 50 *℔* netto.

— do. Geb. in Leinwand 7 *ℳ* ord., 5 *ℳ* 50 *℔* netto.

— do. Geb. in Halbfranz 8 *ℳ* 50 *℔* ord., 6 *ℳ* 35 *℔* netto.

Bar 33 1/3 % und 11/10.

Leipzig, November 1904.

Hermann Mendelssohn.

Globus Verlag G.m.b.H.  Berlin W. 9. Poststr. 33

Neuheiten 1904.

(Z)

Ein neuer Band von

Auslieferung in Leipzig.

Friedr. J. Pajeken

Ein Held wider Willen Erzählung aus dem Westen Nordamerikas.

Mit 5 Illustrationen und Titelzeichnung von Max Wulff.

In hochelegantem Ganzleinenband.

Ladenpreis 2 M 25 S, 1 M 65 S netto, 10 Exemplare 16 M.

Sigismund Rüstig

oder **Der Schiffbruch der „Pacific“**

Nach Kapitän Marryat für die deutsche Jugend bearbeitet

von

Rudolf Reichhardt.

Mit 5 Illustrationen in Vierfarbendruck und mehrfarbiger

Titelzeichnung von Max Wulff.

Hocheleganter Ganzleinenband.

Verkaufspreis beliebig. 1 M 10 S netto. 10 Exemplare 10 M.

Deutsches Jugendbuch

Eine Sammlung neuer Märchen, Erzählungen, Fabeln, Gedichte etc.

von

Dr. Otto Weddigen.

Mit 5 Illustrationen nach Originalen

von Prof. Hanns Fehner und Eugen Siegert.

Hocheleganter Ganzleinenband.

Schön Suschen

Eine lustige Geschichte für junge Mädchen von

Lilli Fredrich.

Mit Heliogravüre von Eugen Siegert und Titelzeichnung von Fritz Reiß.

Hocheleganter Ganzleinenband.

Aus der Jugendzeit

Erzählungen für junge Mädchen

von

Pauline Doubberck.

Mit Heliogravüre von Max Wulff, Titelzeichnung von Professor Honegger.

Elegant in Ganzleinen gebunden.

Aus der Werdezeit

Ein Jahr aus dem Leben eines jungen Mädchens

von

Nanny Necker.

Mit Heliogravüre von Eugen Siegert,

Titelzeichnung von Fritz Reiß.

Hocheleganter Geschenkeinband.

Erika

Eine Erzählung für junge Mädchen

von

Anna Schober.

Mit Heliogravüre und Einbandzeichnung von Max Wulff.

Eleganter Ganzleinenband.

Verkaufspreis beliebig! Jeder Band 1 M 10 S bar, 10 Bände (auch gemischt) 10 M.

Goldene Kinderzeit

Erzählungen und Märchen für Knaben und Mädchen im Alter von 7—12 Jahren

von

Marie Beeg.

Mit Heliogravüre von Eugen Siegert und Titelzeichnung von Professor Honegger.

Hocheleganter Geschenkeinband.

Auch in diesem Jahr bringen wir zu Weihnachten in unserer Kollektion Mädchenschriften eine Anzahl neuer Bände. Die Namen der beliebtesten Jugendschriftstellerinnen bürgen für den Inhalt; klarer, großer Druck, holzfreies Papier, künstlerische Illustrationen in feinsten Heliogravüre-Reproduktion, sowie hochelegante, ansprechende Einbände (Ganzleinen) und der außerordentlich billige Preis machen unsere Mädchenschriften leicht verkäuflich und haben unsern Ausgaben überall Freunde erworben, was uns die täglich eingehenden Nachbestellungen aus dem Buchhandel beweisen.

Die Ausstattung entspricht den bekanten Ausgaben zu 4—5 M ord.

Billy's Erdengang

Eine Elephantengeschichte für artige Kinder.

Berfe von

32 Seiten mit lustigen, bunten Bildern,

Bilder von

Onkel Franz.

fest gebunden.

Onkel Haase.

Verkaufspreis beliebig! 1 M netto, 10 Exemplare 9 M 50 S.

Dr. Hanns Heinz Ewers gibt hier unter seinem Bilderbuch-Pseudonym „Onkel Franz“ etwas durchaus Neues, einen eigenartigen, naiven Humor, der sich in seltsam drolligen Situationen, Wort- und Sachbildungen äußert.

Mit feinem Kunstverständnis wählte Ewers für seine Arbeiten jedesmal den Künstler, dessen Eigenart der Stoff am meisten entspricht. Für die drastische, urkomische Elephantengeschichte fand er in dem originellsten aller Berliner Illustratoren, dem famosen Maler **Paul Haase**, einen Mitarbeiter, dessen Bilder in köstlicher Weise Wort und Reim ergänzen.

50% Rabatt!**Nur bis Weihnachten.****50% Rabatt!**

Um Ihnen Gelegenheit zu geben, Ihr Weihnachts-Lager billig mit unseren stets gangbaren Werken zu versehen, liefern wir ausnahmsweise folgende ganz vorzüglich zu Weihnachtsgeschenken passende Bücher bis Weihnachten mit 50% Rabatt gegen bar, aber nur einmal und nur, wenn auf dem beiliegenden Zettel bestellt:

Z I. Unterhaltungs- und Erbauungsschriften.

neu! F Bornhak, Sternbildchen. II. Auflage. Illustr. 8°. Brosch. 1 *M* 50 *S*, eleg. geb. 2 *M*. **Neu!**
Sinnige kleine Erzählungen und Skizzen, die zum Herzen sprechen, bietet uns die Verfasserin in den Sternbildchen. Das Buch paßt auf jeden Weihnachtstisch.

neu! J. P. Jooste, Burenkommandant, Aus der zweiten Heimat. Reisen und Eindrücke eines Buren in Deutschland. II. Auflage. (6.—10. Tausend.) Illustr. Gr. 8°. Brosch. 1 *M*, eleg. geb. 2 *M*. **Neu!**
Von diesem Buch wurden in wenigen Monaten 4000 Exempl. verkauft. Ernst, Humor, Sarkasmus kommen darin zu ihrem Rechte.

R. v. Hüllessem, Gnadenwege. Erzählungen u. Skizzen. II. vermehrte Auflage. Illustriert. 8°. Brosch. 2 *M*, gebunden 3 *M*.
Enthält 11 recht ansprechende, gemütvollte Geschichten, die die Leitung Gottes offenbaren. Es eignet sich in erster Linie zum Vorlesen in der Familie, in Kränzchen, für Jungfrauenvereine, Volksbibliotheken etc.
Das hübsche Buch kam im vergangenen Jahre für den Weihnachtstisch zu spät, wir bitten daher, sich jetzt dafür zu verwenden.

O. Brennekam, Weihnachtssterne — Osterlicht. Festerzählungen. Illustriert. 8°. Brosch. 1 *M*, geb. 1 *M* 80 *S*.
Der Verfasser weiß packend zu erzählen vom Fehlen und Sündigen der Menschen, aber auch von der Gnade und Liebe Gottes, der schließlich doch alles zum Besten kehrt.

E. Evers, Unter Tannen und Palmen. Weihnachts- und Ostergeschichten. III. Auflage. 8°. Brosch. 1 *M* 50 *S*, geb. 2 *M* 50 *S*.
Erzählungen sind es, die in fesselnder Sprache den Leser einen tiefen Blick in Gottes Werkstätte machen lassen, wo kranke Herzen geheilt und geläutert werden.

— **Im Licht der Weihnachtssonne.** 8°. Illustriert. Erzählungen aus der Advents-, Weihnachts- und Neujahrszeit. Brosch. 1 *M*, geb. 1 *M* 80 *S*.
Der Verfasser will mehr als eine augenblickliche Herzensbewegung bewirken, er will bei seinen Lesern ernste Entschlüsse reifen lassen, und dies wird das schöne Buch in vollem Maße erreichen.

A. Stoecker, Hofprediger a. D. D., Das Leben Jesu in täglichen Andachten. Mit Chronik und einer Heliogravüre nach H. Hofmann „Christus in Gethsemane“. 468 Seiten. Gr. 8°. Gebunden 5 *M*, mit Goldschnitt 6 *M*.
Dies neue Werk des bekannten Verfassers erhält seinen besonderen Wert dadurch, daß ein ganz neuer, eigenartiger Gedanke die Auswahl der Andachten leitete. Es sind Andachten, die sich dem Verlauf des irdischen Lebens Jesu Christi anschließen und nur Evangelien-Abschnitte behandeln.

== II. Jugendschriften. ==

E. Evers, Wetterwolken und Sonnenschein. Erzählung aus der Zeit Friedrichs des Großen und der Freiheitskriege. 8°. VI. Aufl. Illustriert. Gebunden 1 *M* 50 *S*.
Für ältere Knaben und Jünglinge, für Schul- und Volksbibliotheken passend.

— **Bilder und Grüße.** Geschichten für das reifere Kindesalter. 3 Bde. Illustriert. 8°. Gebunden à 1 *M*.
Diese jugendfrisch geschriebenen kleinen Erzählungen eignen sich nicht nur für das reifere Jugendalter beiderlei Geschlechts, sondern auch zu Bescherungen an das Gesinde, als Prämien in Schulen etc.

— **Bunte Blätter.** 2 Bde. 8°. Illustriert. Gebunden à 1 *M* 30 *S*.
Es sind ungemein freundlich ausgestattete Bücher mit Holzschnitten, Farben- und Golddruckbildern versehen. Enthalten allerlei kleine Geschichten, Gedichte, Rätsel etc., passend für Kinder von 8—12 Jahren.

B. Mercator, Kinder auf Reisen und Kinder daheim. Geschichten für Kinder von 10 bis 14 Jahren. 8°. Illustriert. Gebunden 1 *M* 50 *S*.
Die Verfasserin hat die Gabe, so zu erzählen, daß die Kinder von den Geschichten nicht loskommen können, aber auch die Alten sich am Geplauder der Kinder ergötzen.

H. Schaeppi, Beim Campenschein mit Mütterlein. 8°. Illustriert. Gebunden 3 *M*.
Prächtige Geschichten für Kinder von 11—15 Jahren, frisch, flott und packend, zum Teil belehrend geschrieben.

Weihnachtsglocken, von E. Evers. Gr. 8°. Illustriert. Heft 1—54 à 10 *S*, 100 Ex. für 7 *M* 50 *S*.
Erzählungen christlich-patriotischen Inhalts für die reifere Jugend. Eignet sich auch in erster Linie zu Bescherungen in Jünglings- und Jungfrauen- und Parochial-Vereinen.

Vaterländische Verlags- u. Kunstanstalt, Abt. I: Buchhandlung d. Berliner Stadtmiff. Berlin SW. 61., Johanniterstraße 6.

F. Schuler, Verlagsbuchhandlung
in Chur.

Ⓩ Nur auf Verlangen.

Soeben ist erschienen:

Davos.

Zur Orientierung
für
Aerzte und Kranke

dargestellt von

Sanitätsrat Dr. med. **O. Peters**

und

Pfarrer Dr. **J. Hauri**

in Davos.

Zweite umgearbeitete Auflage.

Preis 2 M 40 Ⓢ ord., 1 M 80 Ⓢ netto.

Einzige eingehende, auf wissenschaftlichen Erfahrungen beruhende, aber für jeden Gebildeten verständliche Arbeit über Davos.

Ich bitte zu verlangen.

Chur, November 1904.

F. Schuler,
Verlagsbuchhandlung.

In meinem Verlage erschien:

Deutschlands Ritterschaft,
ihr Entstehen und ihre Blüte.

Von **Heinrich von Wedel.**

Ein Beitrag zur Geschichte
des Mittelalters, zur Zeit der Staufer.

Gr. 8°.

Kart. 3 M ord., 2 M 25 Ⓢ netto,
2 M 10 Ⓢ bar und 11/10.

In eleg. Leinenb. 3 M 50 Ⓢ ord.,
2 M 60 Ⓢ netto, 2 M 45 Ⓢ bar
und 11/10.

Liebhaberausgabe 8 M ord., 5 M 50 Ⓢ bar.

Eine der hervorragendsten Publikationen der Neuzeit. Geistvoll und anregend auf rein wissenschaftlicher Grundlage geschrieben, ist das Buch ebenso für den Geschichtsforscher, Heraldiker und Kulturhistoriker, sowie für jeden, der Interesse für historische Vergangenheit besitzt, von Wert. Eine Festgabe für das deutsche Volk, für den deutschen Adel.

Vorzüglich rezensiert.

Görlitz.

E. A. Starke,

Königl. Hoflieferant.
Buch- u. Kunstverlag.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 71. Jahrgang.

Hervorragendes Weihnachtsgeschenk für Jung und Alt.

Ⓩ **Wilhelm Maurenbrecher,**
Gründung des Deutschen Reiches

1859—1871

— Dritte durchgesehene Auflage —

Preis broschiert 3 M, in elegantem Ganzleinenband 4 M 25 Ⓢ.
Rabatt 25%, bar 30% und 13/12.

Ich bitte, das stets gangbare, bekannte Werk nicht auf Lager fehlen zu lassen und sehe Bestellungen auf beiliegendem Zettel entgegen.

Leipzig, im November 1904.

E. C. W. Pfeffer.

Albert Kohler
Verlag



Berlin W. 15
und Leipzig

Ⓩ Soeben erschien und gelangte nach den eingegangenen Bestellungen zur Expedition:

Dr. D. Kiefer

Die körperliche Züchtigung bei der Kindererziehung

Näheres 4 M ord., 3 M no., 2 M 85 Ⓢ bar. Näheres
Börsenblatt Nr. 263. Partie 11/10. Börsenblatt Nr. 263

Dr. Max Jacobi

Das Weltgebäude des Cardinals von Gusa

Ein Beitrag zur Naturphilosophie u. Kosmologie in der Frührenaissance.
1 M 20 Ⓢ ord., 90 Ⓢ no., 85 Ⓢ bar.

Ich bitte auch fernerhin um Ihr reges Interesse. Ich liefere auf Verlangen reichlich in Kommission und gebe bei größeren Bezügen gern entsprechenden Mehrerabatt. Besonders das Werk Dr. Kiefers verkaufen Sie durch Ausstellen und bei einiger Verwendung spielend. Alle Kollegen, die noch nicht bestellt haben, bitte ich, das nachzuholen.

Auf Ihrem Weihnachtslager wollen Sie nicht fehlen lassen:

Predigten

von

Carl Batho, Pfarrer in Köln.

3. Auflage.

Gebunden 5 M ord., 3 M 75 Ⓢ no., bar 3 M 50 Ⓢ. 11/10 Exmpl. 36 M.

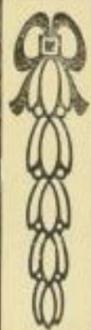
Von der Presse glänzend besprochen, werden sie von Gebildeten und Anhängern eines selbständigen persönlichen und dogmenfreien Christentums unbedingt verlangt werden.

Ein Heftchen in 12°-Format mit Urteilen der Presse stellen wir zur Versendung an geeignete Adressen gratis zur Verfügung und bitten zu verlangen.

Wir können z. B. nur noch fest bzw. bar liefern. Auslieferung auch bei Herrn Ernst Bredt in Leipzig und den Barfortimentern.

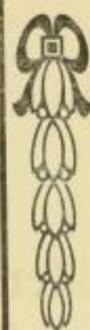
E. Roemke & Cie., Buch- und Kunsthandlung in Köln.

1896



Z

LEICHT VERKÄUFLICHE NATURWISSENSCHAFTLICHE WEIHNACHTS-BUCHER



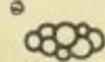
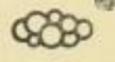
Sternkunde. Gemeinfasslich dargestellt v. Rich. Herm. Blochmann. Mit 69 Abbildungen, 3 Tafeln und 2 Sternkarten. Gross 8°. XVI und 315 Seiten. Eleg. geb.: M 5.— ord., M 3.75 no., M 3.50 bar.

Mechanik u. Akustik. Gemeinfasslich dargestellt von Rich. Herm. Blochmann. Mit 87 Abbildungen. Gross 8°. XXIV und 249 S. Geheftet: M 3.80 ord., M 2.85 no., M 2.65 bar. Eleganter Leinwandband: M 4.60 ord., M 3.45 no., M 3.25 bar. Feiner Orig.-Band: M 5.— ord., M 3.75 no., M 3.50 bar.

Licht und Wärme. Gemeinfasslich dargestellt von Rich. Herm. Blochmann. Mit 81 Abbildungen. Gross 8°. VIII und 272 Seiten. Preise wie bei Mechanik und Akustik.

Die Elektrizität. Von Prof. Dr. Gustav Albrecht. Mit 38 Abbildungen. 8°. 167 S. Geb. in eleg. Original-Band: M 2.— ord., M 1.50 no., M 1.40 bar.

Aus den verschiedenen naturwissenschaftlichen Stoffgebieten ist das ausgewählt, was einem weiteren Leserkreis nötig und nützlich zu wissen ist. Die Darstellungsweise bleibt stets allgemeinverständlich und ermöglicht es dem Leser auch in schwierigere Partien ohne Mühe einzudringen. Die grosse Menge guter Abbildungen macht die Erläuterungen lebendig. Papier, Druck und Einbände sind solid und vornehm.

°  CARL ERNST POESCHEL, LEIPZIG  °

Carl Flemming A.-G. in Glogau.

Z Hiermit empfehlen wir Ihnen folgende

zu Festgeschenken sehr geeignete und auch praktische Werke:

Höcker, Gustav, Drei große Länddichter.

Karl Maria von Weber. Franz Schubert. Felix Mendelssohn-Bartholdy. In biographischen Erzählungen.

Gebunden M 3.— ord., M 2.25 netto, M 2.— bar. Freieempl. 13/12.

Brande, Dr. Karl, Aus dem Leben. Gedichte. 2. Auflage.

Elegant gebunden mit Goldschnitt M 1.50 ord., M 1.15 netto, M 1.— bar. Freieempl. bar 7/6.

Wanderungen durch das deutsche Land.

Heimatkundliche Skizzen für unsere Jugend. Mit Beiträgen zahlreicher Fachmänner herausgegeben von Professor Dr. J. W. Otto Richter (Otto von Golmen).

- I. Bändchen: Von der Nordsee rheinaufwärts bis zum Bodensee.
- II. „ Im Donaugebiete. Von der Rhön bis zur Nordsee.
- III. „ Von der unteren Elbe bis zur böhmischen Grenze.
Von Oberschlesien bis zur Ostsee.
Durch die Provinzen West- und Ostpreußen bis zur russischen Grenze.

Jedes Bändchen mit zahlreichen Abbildungen.

Elegant gebunden à M 2.— ord., M 1.50 netto, M 1.40 bar. Freieempl. 11/10

Kutschmann, M., Im Zauberbann des Harzgebirges.

Gebunden M 6.— ord., M 4.— netto, M 4.— bar. Freieempl. fest 11/10, bar 7/6.

Weiß, A., und E. Marticke, Praktisches Kochbuch.

Gebunden M 4.— ord., M 2.40 netto, M 2.40 bar. Freieempl. fest 11/10, bar 7/6.
25 Expl. bar mit 50% ohne Freieemplare.

Blof, Th., Kochbuch für die bürgerliche Haushaltung.

Gebunden M 2.50 ord., M 1.70 netto — bar.
12 Expl. bar mit 50%, 50 Expl. bar mit 60%.

Siegl, K., Die bürgerliche Köchin.

Geb. M 1.— ord., M —.65 netto — bar.
12 Expl. bar mit 40%, 25 Expl. bar mit 50%.

Wie die Erfahrung gelehrt hat, sind

**schön ausgestattete, preiswerte
und zum Teil**

billige Kochbücher

stets gangbare Geschenkartikel.

Dieselben, elegant gebunden, à M 1.—, M 2.50, M 4.— ord. kommen dem Bedürfnisse des Publikums in jeder Weise entgegen. Wir bitten, auf beiliegendem Bestellschein gef. verlangen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Carl Flemming A.-G.

Abteilung: Verlagsbuchhandlung.

1396*

Geographisches Lexikon der Schweiz

mit dem Bestande der

Geographischen Gesellschaft zu Neuenburg

herausgegeben unter der Leitung von

Charles Knapp,
Professor an der Akademie Neuenburg.

Maurice Borel,
Kartograph.

V. Attinger,
Verleger.

In Verbindung von Fachmännern aus allen Kantonen.

Deutsche Ausgabe besorgt von **Heinrich Brunner** in Zürich.

Mit zahlreichen Karten, Plänen und Ansichten in und ausser dem Text.

Seit Dezember 1903 gelangte zur Ausgabe:

(Subskriptionspreise)

Band I. Bildet einen starken Quartband von XII + 704 Seiten. Er enthält 6337 Artikel mit 823 Abbildungen, Karten, Plänen etc. im Text und 28 farbigen Tafeln ausser Text. Neben 81 redaktionellen Mitarbeitern haben daran noch 2935 gelegentliche Mitarbeiter Anteil.

AA-EMMENGRUPPE

Broschiert 26 ₣ 40 ⸫, fein und elegant gebunden 29 ₣ 40 ⸫.

Band II. Bildet einen starken Quartband von VIII + 768 Seiten. Er enthält 6244 Artikel mit 922 Abbildungen, Karten, Plänen etc. im Text und 26 farbigen Tafeln ausser Text. Neben 81 redaktionellen Mitarbeitern haben daran noch 3230 gelegentliche Mitarbeiter Anteil.

EMMENHOLZ-KRAIALPPASS

Broschiert 28 ₣ 80 ⸫, fein und elegant gebunden 31 ₣ 80 ⸫.

Der dritte Band wird während des ersten Semesters 1905 erscheinen.
Die oben erwähnten Subskriptionsbedingungen werden nur bis zum

— 31. Dezember 1904 —

aufrecht erhalten.

Vom 1. Januar 1905 an sind Band I und II zum Subskriptionspreis nicht mehr erhältlich, und der Verkaufspreis wird auf 33 ₣ 60 ⸫ resp. 36 ₣ für das gebundene Exemplar festgesetzt.

Das ganze Werk wird voraussichtlich 5 Bände mit Supplement umfassen.

Das Werk setzt sich fort in broschierten Faszikeln (von je 12 Lieferungen) zu 7 ₣ 20 ⸫. Je 4 Faszikel bilden einen Band.

Das Geographische Lexikon der Schweiz erscheint in einer deutschen und einer französischen Ausgabe.

Bezugsbedingungen für den Buchhandel: 25% und 13/12.

Ausnahmsweise, bis 31. Dezember 1904, 1 bis höchstens 3 Ex. mit 33 1/3 %.

Sendung nur franko gegen bar. Auskunft und Probenummern bei

Neuenburg, Oktober 1904.

Gebrüder Attinger,
Verlagsbuchhandlung.

Soeben erschien und wurde nach den eingelaufenen Bestellungen versandt:

Ⓩ

Heft II

Musik für Alle

Monatshefte zur Pflege volkstümlicher Musik

Redaktion: Dr. Bogumil Zepler

Inhalt von No. II

Beethoven, Adagio und Allegretto aus Prometheus.

Weber, a) Vom kleinen Fritz (Lied).

b) Hüons Zauberhorn.

Mascagni, Kirschduett.

Josef Strauss, Dorfschwalben aus Oesterreich (Walzer).

Japanische Nationalhymne.

Japanisches Volkslied.

Reinhardt, aus der Operette „Der Generalkonsul“

(Marschlied: „Ja, ja der Peter“).

20 Seiten Noten in grossem Notenformat.

Im Textteil: Biographien und Abbildungen der in der Nummer vertretenen Komponisten, Einführung in den musikalischen Charakter der abgedruckten Kompositionen, kurze allgemein interessierende Abhandlungen und Feuilletons aus der Feder erster Musikschriftsteller.

Preis 50 Pfennig das Heft.

Monatlich ein Heft. Vierteljährlich Mk. 1.50.

Bezugsbedingungen: Heft 1 in 2 Exemplaren gratis. Weitere Bezüge bar und à cond. in jeder Anzahl 10 Pf. no., 50 Pf. ord. Verloren gegangene Sendungen schreiben wir gut.

Heft 2 und 3 bar mit 50% Rabatt. Remissionsrecht innerhalb 3 Monate.

Quartal I zur Einführung mit 60% Rabatt.

Quartal II—IV mit 40% Rabatt, bei Kontinuation von 10 Expl. mit 50% Rabatt.

Bestellzettel anbei.

Berlin SW. 12.

Allstein & Co.






für die Weihnachtszeit

Z

Neuigkeiten des Jahres 1904:

von Dobschütz, Professor D. Ernst, Probleme des Apostolischen Zeitalters. fünf Vorträge. Mk. 2.70, geb. Mk. 3.60.

Furrer, Prof. D. Konrad, Das Leben Jesu Christi. Zweite umgearbeitete Auflage. Mk. 3.—, geb. Mk. 4.—.

Hauck, Prof. D. Albert, Kirchengeschichte Deutschlands.

Bis jetzt erschienen:

Teil 1: Bis zum Tode des Bonifatius. Mk. 12.—, geb. Mk. 14.—.

Teil 2: Die Karolingerzeit. Mk. 16.—, geb. Mk. 18.—.

Teil 3: Die Zeit der sächsischen und fränkischen Kaiser. Mk. 17.50, geb. Mk. 19.50.

Teil 4: Die Hohenstaufenzeit. Mk. 17.50, geb. Mk. 19.50.

Haupt, Prof. Dr. Paul, Koheleth oder Weltsehmerz in der Bibel. Ein Lieblingsbuch Friedrichs des Grossen. Verdeutscht u. erklärt. In vornehmer Ausstattung Mk. 1.20.

Hilprecht, Prof. Dr. H. V., Die Ausgrabungen in Assyrien und Babylonien. 1. Teil: Bis zum Auftreten De Sarzees. Mit 50 Abbildungen und einer Karte. Mk. 4.—, geb. Mk. 5.—.

Jeremias, Dr. Alfred, Das Alte Testament im Lichte des alten Orients. Ein Handbuch zur biblisch-orientalischen Altertumskunde. Mit 145 Abbildungen und 2 Karten. Mk. 6.50, geb. Mk. 7.50.

— **Monotheistische Strömungen innerhalb der babylonischen Religion.** 80 Pf.

von Nathusius, Prof. D. Martin, Die Mitarbeit der Kirche an der Lösung der sozialen Frage. Auf Grund einer kurzgefassten Volkswirtschaftslehre und eines Systems der christlichen Gesellschaftslehre dargestellt. 3. Ausgabe. Mk. 5.—, geb. Mk. 6.—.

Othmers Vademecum des Buchhändlers und Bücherfreundes. Die wichtigsten Erscheinungen der schönwissenschaftlichen Literatur Deutschlands und des Auslandes mit biographischen und anderen Vermerken. fünfte Auflage. Zweite Ausgabe mit Ergänzungen bis Ende 1903. Mk. 10.50, geb. Mk. 12.—.

Weiss, Prof. D. Bernh., Das Neue Testament, deutsch nach D. Martin Luthers berichtigter Übersetzung mit fortlaufender Erläuterung versehen. Zwei Teile je Mk. 5.—, geb. je Mk. 6.—.

Winckler, Prof. Dr. Hugo, Die Gesetze Hammurabis in Umschrift und Übersetzung. Dazu Einleitung, Wörter-, Eigennamen-Verzeichnis, die sog. sumerischen Familiengesetze u. die Gesetztabel Brit. Mus. 82-7-14,988. Mk. 5.60, geb. Mk. 6.20.

Aus 1903 und früher:

Bertling, Prof. Dr. O., Zehn Fragen über die Wahrheit des christlichen Glaubens. Mk. 2.—, geb. Mk. 3.—.

Delitzsch, Prof. Dr. Frdr., Babel und Bibel. Erster Vortrag mit 50 Abbildungen. (50.—55. Tausend.) Mk. 2.—, kart. Mk. 2.50, in Leinen geb. Mk. 3.—.

Harnack, Prof. D. Adolf, Die Mission und Ausbreitung des Christentums in den ersten drei Jahrhunderten. Mk. 9.—, geb. Mk. 10.—, in Halbleder geb. Mk. 12.—.

— **Das Wesen des Christentums.** (45.—50. Tausend.) Mit einer neuen Vorrede versehen. Mk. 2.—, kart. Mk. 2.50, geb. Mk. 3.—, Liebhaberband Mk. 5.—.

Harnack, Prof. Dr. Otto, Goethe in der Epoche seiner Vollendung 1805—1832. Versuch einer Darstellung seiner Denkweise und Weltbetrachtung. 2. umgearbeitete Auflage. Mk. 5.—, geb. Mk. 6.—.

Mackay, Alex. M., Pionier-Missionar von Uganda. Von seiner Schwester. Übersetzt von J. B. Nabinger. Wohlfeile Ausgabe. Mk. 2.—, geb. Mk. 3.—.

Overbeck, Johs., Geschichte der griechischen Plastik. 4. umgearb. Auflage. Zwei Bände mit 439 Abbildungen. Mk. 35.—, in zwei roten Halblederbänden Mk. 43.—.

Peabody, Prof. f. G., Morgenandachten f. Studenten. Autorisierte Übersetzung mit Vorwort von Prof. D. Otto Baumgarten. Mk. 1.60, geb. Mk. 2.50.

Robertson's Religiöse Reden in deutscher Übersetzung mit Vorwort von Prof. D. Adolf Harnack. Zwei Teile in einem Band geb. Mk. 6.—.

I. 24 Reden. 8. Auflage. Mk. 3.—, geb. Mk. 3.80.

II. 17 Reden. 7. Auflage. Mk. 2.—, geb. Mk. 2.80.

Runeberg, Johann Ludwig, fähnrich Stahls Erzählungen. Deutsch von f. Tilgmann. In geschmackvollem Einband. Mk. 6.—.

Schäfer, Professor Heinrich, Lieder eines ägyptischen Bauern. Gesammelt und übersetzt. Mit 13 Abbildungen. Mk. 2.20, geb. Mk. 3.—.

Schmidtke, Alfred, Das Klosterland des Athos. Mit 16 Abbildungen. Mk. 2.20, geb. Mk. 3.—.

Spiegelberg, Professor Dr. Wilhelm, Geschichte der ägyptischen Kunst bis zum Hellenismus. Im Abriss dargestellt. Mit 79 Abbildgn. Mk. 2.—, geb. Mk. 3.—.

Wir bitten Ihren Bedarf gefl. umgehend auf beiliegendem roten Bestellzettel ergänzen zu wollen. Unsere umfassende Ankündigung obiger Werke in den Weihnachtskatalogen wird Ihre Bemühungen wirksam unterstützen.

Leipzig, im November 1904.

Hochachtungsvoll

J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung.

bitten wir auf Lager zu halten:    

Z

Dr. Heinr. Chotzky's Schriften:

Religion oder Reich Gottes. Eine Geschichte. 2. Auflage.
Mk. 3.—, in Leinen geb. Mk. 4.—.

Der Weg zum Vater. Ein Buch für werdende Menschen.
Viertes Tausend. Mk. 5.—, in elegantem Leinenband mit Goldschnitt Mk. 6.50.

Leben und Wahrheit. Zweite verbesserte u. vermehrte Auflage. (3. u. 4. Tld.)
Mk. 3.—, in hellem Leinenband Mk. 4.—.

Wir bitten auf beiliegendem roten Zettel zu bestellen.

Leipzig, im November 1904.

J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung.

Z

Professor C. Hüty's Schriften:

Briefe. 11.—15. Tausend. Mk. 3.—, in Leinen geb. 4 Mk.; in Liebhaberband Mk. 5.50.
Inhalt: Die Kunst der Erziehung. — Freundschaft. — Dante. — Wie kommt das Reich Gottes?

Glück. Drei Teile. (Im ganzen 120 000 Bände gedruckt.) Jeder Band Mk. 3.—, in Leinen geb. Mk. 4.—; in Liebhaberband Mk. 5.50.

für schlaflose Nächte. Taschenformat. (Gedruckt bis 25. Tausend.)
Mk. 3.—, in Leinen geb. Mk. 4.—, in Leder Mk. 5.50.

Lesen und Reden. Zwei Vorträge: „Über das Lesen“ und „Offene Geheimnisse der Redekunst“. Mk. 1.40, in Leinen geb. Mk. 2.40.

 Die Firmen in der Schweiz, in Bayern, Württemberg, Baden und Elsass-Lothringen wollen wie bisher bei Huber & Co. bestellen.

Roter Zettel anbei.

Leipzig u. Frauenfeld, im Nov. 1904.

J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung.
Huber & Co., Verlag.

Friedrich Kirchner, Verlagsbuchhandlung, Leipzig.

Eigene Buch- u. Steindruckerei, Lithographische Anstalt, Buchbinderei in Erfurt.

Noch rechtzeitig

Ⓩ

für das Weihnachtsgeschäft

erschienen nachstehende

hervorragende Novitäten

in hochmodernen Ausstattungen:

1. **Leutnants a. D.** Humoristischer Militär-Roman von **A. O. v. Poszony.**
2. **Sein Corpsbruder und anderes.** Erzählungen von **Leo Colze.**
3. **Selbstvernichtung.** Novellen von **Ernestine v. Lenor.**
4. **Um Glück und Ruhm.** Künstler-Novelle von **Hermann Heinrich.**
5. **Am Hochzeitstage und anderes.** Erzählungen von **Franz Wichmann.**

Ich liefere gegen bar mit 40 % Rabatt und 7/6, à cond. mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt.
Ausnahmsweise zur Einführung je 1 Expl. mit 50 % Rabatt,
 — wenn auf beiliegendem Bestellzettel verlangt. —

Die billigst gestellten Ladenpreise meiner Neuheiten, die vorzüglichen Ausstattungen derselben, sowie die

günstigen Bezugsbedingungen
 sichern Ihnen einen

raschen und lohnenden Vertrieb.

Hochachtungsvoll

Leipzig, im November 1904.

Friedrich Kirchner.

Medicinischer Verlag von Urban & Schwarzenberg in Berlin und Wien.

Soeben ist erschienen und von uns zur Fortsetzung versandt worden:

REAL-ENCYCLOPÄDIE

DER GESAMMTEN HEILKUNDE.

MEDICINISCH-CHIRURGISCHES HANDWÖRTERBUCH FÜR PRAKTISCHE ÄRZTE.

DRITTE, GÄNZLICH UMGEARBEITETE AUFLAGE.

UNTER MITWIRKUNG VON 175 PROFESSOREN UND DOCENTEN

HERAUSGEGEBEN VON

Geh. Med.-Rath Professor Dr. ALBERT EULENBURG
IN BERLIN.

MIT ZAHLREICHEN ABBILDUNGEN IM TEXTE UND FARBENDRUCKTAFELN.

29. Band (Dritter Ergänzungsband)

unter dem Titel

Encyclopädische Jahrbücher der gesamten Heilkunde.

Neue Folge: III. Jahrgang.

Preis 15 M = 18 K geh.; 17 M 50 ♂ = 21 K Hlbfz. geb.

Die „Ergänzungsbände“ verfolgen, ihrem Titel entsprechend, in erster Reihe den Zweck, den Besitzern und Lesern der dritten Auflage der Real-Encyclopädie in Jahresfolgen eine zeitgemässe Fortsetzung und Ergänzung des Hauptwerkes zu bieten, was aber ihre anderweitige selbständige Verwendbarkeit auch für den der Encyclopädie fernstehenden Teil des ärztlichen Publikums keineswegs ausschliesst.

Wir senden Ihnen genau soviel Exemplare zur Fortsetzung, als Sie vom 28. Bande (resp. II. Ergänzungsbande) bezogen haben und bitten Sie, allen Ihren Kunden, die den II. Ergänzungsband behalten haben, den III. Ergänzungsband als Fortsetzung zuzusenden.

Berlin, Wien, 25. November 1904.

Hochachtungsvoll

Urban & Schwarzenberg.



Chr. Friedrich Vieweg, Musikverlag
Berlin-Gross-Lichterfelde W.

Weihnachtslied

von Karl Reinecke.

Es senkt sich hehr und leise die heil'ge Nacht herab.“

- | | | |
|-----------------------------------|------|--------------------------------------|
| 1. Für höhere Stimme u. Klavier | 1.— | Einzelne Exemplare mit 50% |
| 2. Für tiefere | 1.— | — 7/6 Explare gemischt mit 60% — |
| 3. Für 1. Singstimme u. Harmonium | 1.— | |
| 4. Fantasie für Klavier 2-hdg. | 1.50 | Ausnahme-Offerte |
| 5. 4-hdg. | 2.— | auf beiliegendem Zettel bis 15. Dez. |
| 6. Für Harmonium-Solo übertragen | 1.— | 1 Expl. aller sechs Nummern mit 80%. |

Soeben erschienen:

Zur Weihnachtszeit.

Schlichte Lieder für den häuslichen Kreis für eine Singstimme und Klavier von Karl Zuschneid, op. 67.

1. Der Christbaum. 2. Vögleins Winterlied. 3. Weihnachtslied v. Aug. Sturm.
Preis M 1.50 no., à cond u. bar mit 40%, 7/6 Expl. bar mit 50%.
Zur Probe bar (bis 15. Dez.) mit 66²/₃% u. Freiexpl. 7/6.

Wir übernehmen den Kommissionsverlag von:

Philipp Gallicius

(1504—1566)

Ein Lebensbild

im Auftrag des evangel. Kirchenrates
des Kantons Graubünden

zur

Erinnerung an den 400jähr. Geburtstag
auf die Reformationsfeier 1904

entworfen

von

Dr. T. Schiess,

Stadtarchivar in St. Gallen.

80 ♂ ord., 60 ♂ netto.

Philipp Gallicius hat namentlich in seiner Heimat, im Engadin, der Reformation zum Durchbruch verholfen, aber auch an mehreren Orten im diesseitigen Graubünden, zuletzt (1551—1566) in Chur, gewirkt, so dass diese neue, durchweg auf Quellenstudium beruhende Biographie zugleich eine Geschichte der Reformation von Graubünden im kleinen bildet.

St. Gallen.

Fehr'sche Buchhandlung.

Ich weise auf die vollständigste, beste und billigste

UEBERSETZUNGSBIBLIOTHEK

der griechischen u. römischen Klassiker
v. Osiander u. Schwab

hin.

40% Rab. u. 11/10.

Als originelles Agitationsmittel
liefere ich gratis

HELLAS und ROM,

eine hübsch zusammengestellte illustr.
kl. klass. Literaturgeschichte, von d.
Tagespresse u. auch v. Zarnckes Literar.
Centralbl. empfohlen. Jedem Lehrer,
jedem Schüler, jedem Gebildeten
machen Sie damit eine Freude.

Heinr. Kerler, Verlagsconto,
Ulm a/D.

Für Volksbibliotheken und für jung und alt.

Soeben erschien in meinem Verlage:

Gros, Otto, Unter dem Hollunder-
baum. Historische Volkserzäh-
lungen.

Schlichte Geschichten von Herzensfreude
und Herzeleid sind hier erzählt. Wie in
jedem Menschenleben wechselt Freud' und
Leid. Geschrieben sind sie zumeist unter einem
Hollunderbaum; das gab ihnen den Namen.
(Gros, Grossh. Gymn.-Oberlehrer.)

Das schön ausgestattete Buch ist 172 Seiten
stark und mit Illustrationen versehen.

Preis brosch. 2 M 50 ♂, eleg. geb. 3 M.

A cond. mit 30%, bar mit 40%.

Worms, 20. November 1904.

H. Kräuter'sche Buchh.

Auslieferung: Carl Cnobloch, Leipzig.

Deutsche Dichtung der Neuzeit.

(Münchs Hausschatz Band I.)

Gedichte durch die Verfasser selbst ausgewählt

von

Rudolf Baumbach
Victor Blüthgen
Oskar Blumenthal
Felix DahnMarie von Ebner-Eschenbach
Arthur Fitger
Ludwig Fulda
Ludwig Ganghofer
Rudolf von Gottschall
Martin Greif
Rudolf Herzog
Paul Heyse
Wilhelm Jensen
† Wilhelm Jordan
Otto von LeixnerDetlev von Liliencron
Hermann von Lingg
Julius Rodenberg
Peter Rosegger
Ferdinand von Saar
Emil Prinz Schönaich-Carolath
Heinrich Seidel
Frida Soyaux-Schanz
Julius Stettenheim
Julius Stinde
Hermann Sudermann
Albert Traeger
Johannes Trojan
Adolf Wilbrandt
Ernst von Wildenbruch

und vielen anderen hervorragenden Dichtern.

Deutsches Skizzenbuch

(Münchs Hausschatz Band II.)

Skizzen und Erzählungen durch die Verfasser selbst ausgewählt

von

Valeska Gräfin Bethusy-Huc
Marie von Ebner-Eschenbach
Max von Eyth
Ernst Georgy
Wilhelm Hegeler
Hermann Heiberg
Paul Oscar Höcker
Hans von Kahlenberg
Isolde Kurz
Hans LandThomas Mann
Balduin Möllhausen
Charlotte Niese
Max Nordau
Julius Rodenberg
Ferdinand von Saar
Julius Stinde
Bertha von Suttner
Karl Baron Torresani
August Trinius

E. Vely

und vielen anderen hervorragenden Erzählern.

Der Band von 320 Seiten zu 40 Zeilen geh. 50 d , geb. 85 d , geb. mit Goldschn. 1 M 40 d ;
in Rechnung geh. 40 d , geb. 65 d , in Goldschn. 1 M 15 d ;
bar geh. 35 d , geb. 60 d und 11/10, in Goldschn. 1 M 10 d .
Barbezug von 50 Exempl. ab, Bd. I und II **gemischt**, d. Expl.
 geh. 12 1/2 d , geb. 37 1/2 d .

Deutsches Skizzenbuch (Münchs Hausschatz Band II). (Preise wie vorstehend.)

Der Partlepreis deckt nur etwa die Hälfte meiner Selbstkosten. Diese unerhört niedrige Preisbemessung wird mir durch die Zuschüsse eines Komitees ermöglicht, das die Massenverbreitung guter Volksliteratur betreibt, und gilt, solange diese Zuschüsse erfolgen.

Charlottenburg, im November 1904.

Richard Münch,

Verlagsbuchhandlung.

F. Schuler, Verlagsbuchhandlung
in Chur.

In meinem Kommissionsverlage ist soeben erschienen:

Sebastian Hofmeisters
Alten zum Religionsgespräch
in Manz (1526).Neu herausgegeben zur Galliciusfeier 1904
von denReligiös-freisinnigen Vereinigungen des
Kantons Graubünden und der Stadt Chur.Preis 60 d ord., 45 d netto.Interessenten sind: Bibliotheken, Historiker
und Theologen.

Ich bitte zu verlangen.

Chur, November 1904.

F. Schuler, Verlagsbuchhandlung.

Künftig erscheinende Bücher.In kurzem erscheint in meinem Ver-
lage in fünfter vermehrter Auflage:**ENGLISH VOCABULARY.**

METHODISCHE ANLEITUNG

ZUM

ENGLISCH SPRECHEN

MIT

DURCHGEHENDER BEZEICHNUNG
DER AUSSPRACHE

VON

Dr. GUSTAV PLÖTZ.FÜNFTE VERMEHRTE
UND VERBESSERTE AUFLAGE.

8°. VIII und 316 Seiten.

Brosch.: 2 M 60 d ord., 1 M 95 d no.,
1 M 80 d bar.In Ganzleinenband: 3 M ord.,
2 M 10 d bar.

Ich bitte um Ihre gef. Verwendung für
dieses nach Plötz, *Vocabulaire systé-
matique* bearbeitete Vocabulary. Auch
à cond. versende ich nur auf Verlangen
(s. Zettel).

Berlin, 22. November 1904.

F. A. Herbig.

Heinrich Schwick, kais. und kön. Hofbuchhändler

Innsbruck.

Mitte Dezember gelangt zur Ausgabe:

Amts-Kalender

für

Tirol und Vorarlberg.

Reichhaltigstes Auskunfts- und Geschäfts-Handbuch

für das Jahr 1905. * III. Jahrgang.

Preis 3 *fl.* 20 *sch.* ord., 2 *fl.* 40 bar.

Zusammengestellt mit Benützung amtlicher Quellen.

Dieses Handbuch enthält mit ca. 60000 Adressen sämtliche Behörden, den Status der Beamten, Advokaten, Notare, Ärzte etc., ein Verzeichnis sämtlicher Schulen und Privat-Institute sowie ein Ortsrepetitorium. Ein ausführliches Sach- und Namens-Register machen das sofortige Auffinden des Gewünschten möglich.

Versandgeschäfte jeder Art, Versicherungsgesellschaften, Lottokollekteure usw. sind sichere Abnehmer des Buches.

Ⓩ In unserem Verlag erschien soeben:

Das Selbstbewusstsein Jesu

nach den
drei ersten Evangelien.

Vortrag,
im theolog. Ferienkursus
zu Königsberg i. Pr.
am 13. Oktober 1904 gehalten

von
Privatdocent Lic. **Rich. Ad. Hoffmann.**

8°. Preis 60 *sch.*
mit 25% und 13/12.

Wir bitten gef. zu verlangen.

Königsberg i. Pr., Nov. 1904.

Ferd. Beyers Buchhandlung
(Thomas & Oppermann).

Wilmanns illustrierte magische Bibliothek. 6 Bände, kartoniert,

1899 erschienen, liefere ich von jetzt ab bei Bezug aller 6 Bände für 2 *fl.* 25 *sch.* bar. Verkaufspreis der ganzen Serie beliebig. Dagegen bleibt der Ladenpreis bei Bezug einzelner Bände bestehen, und es erfolgt die Lieferung mit 25% gegen bar.

Leipzig, 24. November 1904.

Alfred Hahn, Verlag.



Ⓩ Soeben erschien in meinem Verlage:

Griechischer Anfangsunterricht

im

Anschluss an Xenophons Anabasis.

Entworfen

von

Dr. Alfred Przygode, und **Dr. Emil Engelmann,**
Direktor des Mommsen-Gymnasiums in Charlottenburg. Oberl. am Kgl. Prinz Heinrichs-Gymnasium in Schöneberg.

I. Teil:

Unter-Tertia.

Gr. 8°. VIII u. 134 Seiten. In Ganzleinenband: 2 *fl.* 40 *sch.* ord., 1 *fl.* 80 *sch.* no.

In obigem Buche ist die induktive Methode angewandt. — Teil II, **Ober-Tertia,** ist in Bearbeitung und erscheint Ostern 1905.

Berlin W. 35, 25. November 1904.

F. A. Herbig.

ERNST WASMUTH, Architekturverlag, Architekturbuchhandlung und Kunstanstalten G. m. b. H., Berlin W. 8
 Markgrafenstrasse 35

Novität!Am 15. Dezember d. J. erscheint:Novität!

Deutsches Kunstgewerbe St. Louis 1904.

12 Bogen im Formate 23×33 cm mit über 100 zumeist ganzseitigen Abbildungen und erläuterndem Text.

Preis in echt Büttenkarton broschiert 20 Mk. ord., 15 Mk. no., 14 Mk. bar.



Die Berichte, dass Deutschland mit seiner kunstgewerblichen Ausstellung im Wettbewerb mit den übrigen Nationen auf der Weltausstellung St. Louis 1904 einen unbestrittenen, durchschlagenden Erfolg erzielt hat, einen Erfolg, auf den die Künstler und unser deutsches Kunstgewerbe stolz sein dürften, wird durch den eben veröffentlichten Spruch der Jury glänzend bestätigt.

Es war der Wunsch der ausstellenden Künstler, das Geschaffene, ehe es mit dem Schluss der Ausstellung in alle Winde zerstreut wird, im Bilde festzuhalten, und diesen Wunsch teilen diejenigen Interessenten, die die weite Reise zum Besuch der Ausstellung nicht unternehmen konnten.

Heute aber ist es ein Verlangen der weitesten Kreise des gesamten Kunstgewerbes, die Ausstellung Deutschlands zu studieren, sich zu neuem Schaffen anzuregen und auf dem Erreichten weiterzubauen.

Aus diesen Erwägungen heraus ist das Werk entstanden, dem **nur Originalaufnahmen an Ort und Stelle zugrunde liegen.**

Es sind mit Arbeiten vertreten: I. M. Olbrich-Darmstadt, Karl Hofacker-Karlsruhe, Max Läger-Karlsruhe, Friedolin Dietsche-Karlsruhe, Karl Spindler-St. Leonhardt (Elsass), Martin Dülfer-München, Bruno Paul-München, Adalbert Niemeyer & Karl Bertsch-München, Fia & Rudolf Wille-Berlin, Anton Huber-Berlin, Arno Körnig-Berlin, Alfred Grenander-Berlin, Curt Stoeving-Berlin, Wilhelm Kreis-Dresden, Fritz Drechsler-Leipzig, Hermann Billing-Karlsruhe, Leo Nachtlicht-Berlin, Peter Behrens-Düsseldorf, Kunstgewerbegruppe-Magdeburg (Albin Müller, Hans und Fritz von Heider u. a. m.).

Wir liefern bereitwilligst in Kommission und bitten, sich für dieses Werk — **das einzigste, das eine so vollständige Wiedergabe des deutschen Kunstgewerbes von der Ausstellung bringt** — recht sehr verwenden zu wollen.

Prospekte stehen gratis zur Verfügung.

Verlag von Georg Stilke in Berlin.

Ⓜ Demnächst gelangt zur Ausgabe:

„Bunte Briefe aus Amerika“

von

Eugen Zabel. 8^o. 16 Bogen.
Geheftet Mk. 3.—, gebunden Mk. 4.—.

Der bekannte Essayist und Weltreisende, Eugen Zabel, hat kurz nach der Heimkehr von seiner vielbesprochenen sibirischen Reise den Vereinigten Staaten von Nordamerika einen Besuch abgestattet und seine Eindrücke von der Ozeanfahrt und dem Aufenthalt in New York, Washington und der Weltausstellung in St. Louis in seinem Werke

„Bunte Briefe aus Amerika“

in allgemein verständlicher und fesselnder Weise niedergelegt. Als besonders interessant hebe ich aus dem reichen Inhalt des Werkes hervor:

- „An Bord »Kaiser Wilhelm II.«“
- „Amerikanische Wolkenkratzer“
- „New Yorker Hotels“
- „Beim Präsidenten der Vereinigten Staaten“
- „Die Weltausstellung in St. Louis in zwölf Kapiteln“
- „Heine in Amerika“
- „Deutsch-Amerikanertum“.

Ich versende nur auf Verlangen. Zur Aufgabe Ihres Bedarfes wollen Sie sich gefl. des beiliegenden Bestellzettels bedienen.

In Kommission kann ich nur in beschränkter Anzahl liefern.

BERLIN NW. 7, im November 1904.

Dorotheenstr. 72/74.

Georg Stilke.

Verlag der Theosophischen Centralbuchhandlung in Leipzig.

Am 30. d. Mts. wird ausgegeben das Doppelheft des beginnenden 7. Jahrganges der Monatsschrift:

(Z)

— **Es werde Licht!** —

Theosophischer Wegweiser.

Gewidmet der Aufklärung, Veredlung und Verbrüderung der Menschheit.
Ueber die ganze Erde verbreitet. — Erregt Interesse in allen gebildeten Kreisen.

==== **Herausgeber: Arthur Weber, Leipzig.** ====

Preis: jährlich Mk. 5.— ord., halbjährlich Mk. 2.50.

Inhalt Heft 1 u. 2 (Doppelheft, Preis: Mk. 1.— ord.):

Porträt von Helene Petrowna Blavatsky, der Gründerin der „Theosophischen Gesellschaft“. — Der Weg. Von Edwin Böhme. — Was uns fehlt (Gedicht). — Der Mensch und die Geisterwelt. Von Dr. med. Franz Hartmann. — H. P. Blavatsky und die theosophische Verbrüderung. Von Arthur Weber. — Der Patriotismus und die theosophische Verbrüderung der Menschheit. Von H. Rudolph. — Mystische Lehren der Mohammedaner (Auszüge aus Dschelaleddin Rumi's Lehrgedicht Mesnewi). — Aussprüche abendländischer Denker über die Wiederverkörperung der menschlichen Seele (Lessing, Goethe, Schiller, Herder, Grillparzer, Geibel, Peter Rosegger, Nietzsche, Richard Wagner). — Eine Erzählung: Karma, das „Gute Gesetz“. — Fremdwort-Register zur Erklärung der wichtigsten Sanskrit-Ausdrücke. Fragen und Antworten: Was ist die Geheimlehre und woher stammt sie? — Welche Stellung nimmt die Theosophische Gesellschaft zur Geheimlehre ein? — Wenn es wahr ist, dass ich schon früher auf Erden verkörpert war, warum erinnere ich mich nicht daran? — Ist der toten Ruhe des buddhistischen Nirvāna nicht das lebendige Christentum vorzuziehen? — Bücherschau. — Briefkasten (inhaltsreich).

|| Rundschau: Bericht über den III. allgemeinen theosophischen Kongress für Deutschland, Oesterreich-Ungarn und die Schweiz. ||

Für den weiteren Verlauf des Jahrganges sind folgende Originalaufsätze in Aussicht genommen: Religion und Kunst. — Gedankenbeherrschung und Meditation. — Auszüge aus den Werken der persischen Sufis (Mahmud's Gülschen Ras.-Saadi's Bustan. — Sajeb's Diwan usw.). — Die symbolische Bedeutung der Gralssage. — Die Rosenkreuzer. — Die occulte Konstitution des Menschen (mit Zeichnungen) usw. usw.

Unsere Zeitschrift vertritt nicht frömmelnden Mysticismus oder Spiritismus, sondern will denen dienen, welche bei ihrem Ringeln nach philosophischer Klarheit sich bei den grossen Weisen des Morgen- und Abendlandes Rat holen wollen. Der „Theosophische Wegweiser“ pflegt das interkonfessionelle Religionsstudium, um zur Klärung des Weltbildes, zur Milderung der konfessionellen Vorurteile, zur Freiheitlichkeit und Selbständigkeit des religiösen Denkens sein Scherflein beizufügen und zur faisächlichen Verwirklichung des Ideals der allgemeinen Menschenliebe zu ermuntern. In Anbetracht der Renaissance der Mystik, die in der von mehreren Verlagsbuchhandlungen gleichzeitig unternommenen Neu-Ausgabe der Werke der christlichen Mystiker sowohl, als auch im Erscheinen der „Reden Buddhas“, der „Bhagavad Gita“, des „Systems des Vedānta“, der „Geheimlehre“ und der gesamten theosophischen Literatur im Buchhandel zum Ausdruck gelangt, bitten wir Sie, sehr geehrter Herr Kollege, sich für unsere Monatsschrift, die in gut ausgestatteten Heften (Preis: ord. jährl. 5 Mk., halbjährl. 2,50 Mk.) erscheint, fätigst zu verwenden. Unter gebildeten Leuten gibt es Tausende von Interessenten; mehrere Wanderredner durchreisen beständig Deutschland, Oesterreich und die Schweiz. Die Vorträge (besonders in grösseren Städten) sind in der Regel sehr gut besucht. Ueber den Ruf, den die Monatsschrift in der ganzen Welt als eine anerkannt vornehme Zeitschrift genießt, glauben wir die Herren Kollegen unterrichtet. Wir bitten umgehend um Angabe ihres Bedarfs. Wir liefern auf Verlangen und nur bar. Ein Probe-Exemplar (mit Manschette) für das Schau- fenster (Doppelheft Nr. 1/2, ord. 1 Mk.) liefern wir mit 50% Rabatt. Durch Auslage mehrerer Exemplare in Ihrem Schaufenster sichern Sie sich bestimmt eine grössere Anzahl dauernder Abonnenten, die in der Regel auch gute Bücherkäufer werden.

Unsere Lieferungsbedingungen sind bei Barbezug:

Bis 5 Exemplare	bar mit 25 %	11 bis 25 Exemplare	bar mit 40 %
6 bis 10 Exemplare	„ „ 33 1/3 %	26 bis 50	„ „ 45 %
	51 und mehr Exemplare	bar mit 50 %.	

==== Verlangzetteln anbei. — Freiexemplare 11/10. ====

Leipzig,
Blumengasse 12.

Theosophische Centralbuchhandlung.

Z

Ernst Hofmann & Co. in Berlin W 35.

Ein Gedentag ist es, der in den kommenden Monaten den Buchhandel maßgebend beeinflussen wird:

Die 100jährige Wiederkehr von Schillers Todestag, 9. Mai 1905.

Allzu Moderne haben geglaubt, den kerndeutschen Dichter voller Ideale belächeln zu können. Aber die gesunde Kraft seiner Lebens-, Welt- und Kunstanschauung erweist sich als siegreich. Allen Anzeichen nach gehen wir einer Schiller-Ära entgegen.

Wir zeigen Ihnen für Anfang Dezember das Erscheinen der erweiterten

zweiten, illustrierten Auflage (4.—7. Tausend)

des wohlbekanntesten Werkes

Schiller

von Prof. Otto Harnack

an, welches die Kritik als die beste Schiller-Biographie bezeichnet.

„Gross und feinsinnig zugleich, das ist das Kennzeichen dieser Biographie.“

■ Vom preussischen, vom württembergischen usw. Kultusministerium, dem badischen, dem elsass-lothringischen Oberschulrat, sämtlichen Provinzial-Schulkollegien und vielen anderen hohen Behörden wurde sie empfohlen.

Neuherlich repräsentiert sie sich als vollständig neues Werk. Künstlerische Illustrationen geben Schillers Bild nach authentischen zeitgenössischen Darstellungen wieder. Die Ausstattung ist der 3. Auflage unseres „Goethe“ analog, die allgemein Anklang und Anerkennung gefunden hat.

Der wohlfeile Ladenpreis von 7 Mk. für den stattlichen Band wird Ihnen den Vertrieb wesentlich erleichtern. Wir bieten Ihnen folgende günstigen Rabattsätze:

Vorausbestellt: 7/6 mit 55 1/3 %

Nach Erscheinen: 11,10 mit 50 %

An Vertriebsmaterial liefern wir:

- 1) Prospekte kostenlos (Firma-Ausdruck berechnen wir mit Mk. 1.—)
Auf Wunsch, zur direkten Versendung durch die Post, auf unsere Kosten fertig
kouvertiert und adressiert (Adressen-Material möglichst umgehend erbeten).
- 2) Plakate fürs Schaufenster.

Ferner erscheint:

Z

Adam Smith Von Karl Jentsch

ca. 18 Bogen. Mit Bildnis. Preis: geheftet Mk. 3.60; fein geb. Mk. 4.80.

(Bd. 49 der Biographien-Sammlung „Geisteshelden“)

Zum ersten Mal erhält hier das deutsche Volk Kunde von der Person, dem Lebensgang und den Anschauungen des großen Schotten. — Den Nationalökonomien steht die Bedeutung von Adam Smith fest. Aber der Zeitungsleser schöpft seine Weisheit aus der Zeitung, und die politische Praxis weiß von A. Smith kaum mehr, als daß er der „Vater des Freihandels“ gewesen sei. Diese vermeintliche Kenntnis stempelt ihn zu einer Autorität für Forderungen, an die er nicht gedacht hat, und läßt Schätze an nützlichen Erkenntnissen ungehoben. Die vorliegende Darstellung macht nicht allein diese Schätze allgemein zugänglich, sondern schildert das ganze Lebenswerk Adam Smiths.

<p>M. Zucker Albrecht Dürer Eleg. geb. Mk. 8.—.</p>	<p>Ein vornehmes Festgeschenk!</p> <p>Am 1. Dezember gelangt zur Ausgabe:</p> <p>M. Zucker, Albrecht Dürer.</p> <p>==== 6^{tes} und 7^{tes} Tausend. ====</p> <p>Lex.-8°. 66 Abbildungen im Text. 15 Vollbilder auf feinstem Kupferdruck-Karton in Mappe.</p> <p>Diese prächtige Dürermonographie, auf deren saubere und gediegene Ausstattung die grösste Sorgfalt gelegt wurde, wird in ihrem neuen Gewande (bisher wurden nur broschiierte Exemplare ausgegeben) zweifellos eine der beliebtesten Festgaben für den Weihnachtstisch in diesem Jahre werden.</p> <p>Da das Werk als Publikation des Vereins für Reformationsgeschichte, dessen XVII. Jahrgang es bildet, bisher im wesentlichen nur den Mitgliedern des Vereins bekannt wurde, wird eine Empfehlung und Vorlage des Werkes fast stets von Erfolg begleitet sein.</p> <p>Die günstigen Bezugsbedingungen machen den Vertrieb lohnend und angenehm. — Ein illustrierter Prospekt gelangt in wenigen Tagen zur Ausgabe.</p>	<p>M. Zucker Albrecht Dürer Broschiert Mk. 6.—.</p>
<p><u>Bezugsbedingungen:</u></p> <p><u>Broschiert:</u> M. 6.— ord., M. 4.50 no., M. 4.20 bar. Freiexemplare: 6:1.</p> <p>✦</p> <p><u>Gebunden:</u> M. 8.— ord., M. 6.— no., M. 5.60 bar. Freiexemplare: 6:1.</p> <p>✦</p> <p>Gebunden à cond. nur bei gleichzeitiger Barbestellung.</p>		
<p>Für zahlreiche Anzeigen und Besprechungen in Zeitschriften und in der Tagespresse ist gesorgt.</p>	<p>Rudolf Haupt, Verlag, Halle a. S.</p>	<p>Ein grosser illustrierter Prospekt befindet sich in Vorbereitung und gelangt in wenigen Tagen zur allgemeinen Versendung.</p>

Interessante literarische Neuheit!

② In 8 Tagen erscheint und wird nur auf Verlangen versandt:

Schattenspiele der Seele

Poetische Prosaskizzen und Gedankenfragmente
von **Erich Oesterheld**

Partie 7/6

Eleg. brosch. № 2.— ord., № 1.50 no., № 1.40 bar

Eartie 7/6

1 Probeexemplar zum eignen Gebrauch mit 50% Rabatt

Dieses Werkchen, auf das ich den Buchhandel besonders aufmerksam mache, wird nicht nur deshalb Interesse erwecken, weil sein Verfasser ein junger Buchhändler ist, sondern auch in literarischen Kreisen Aufsehen erregen, vor allem durch den eigenartigen Inhalt der Skizzen, die eine subtile Form mit seltsamen Problemen und tiefer Empfindung reizvoll verbinden. — Er ist ein Schönheitssucher, der die hüllenlose, keusche Schönheit predigt und allen denen die Wahrheit kündigt, die sie mehr lieben als die verhüllte Heuchelei und Sittenlosigkeit. Ich bitte um recht tätige Verwendung! Das hübsch ausgestattete Büchlein wird sicher Anklang bei allen frei denkenden Menschen finden.

Albert Kohler Verlag, Berlin W. 15 und Leipzig

Verlag von F.C.W. Vogel in Leipzig.

ⓧ Zur Versendung liegt bereit:

Archiv für Sociale Medizin und Hygiene.

Neue Folge der Monatsschrift für Sociale Medizin
herausgegeben von

Dr. M. Fürst und Dr. K. Jaffé.
Erster Band. — Zweites Heft.

Ich bitte um Angabe Ihrer Kontinuation. Auf Verlangen stelle ich zu weiterer Agitation Exemplare des 1. Heftes in beschränktem Masse zur Verfügung.

ⓧ In diesen Tagen erscheint bei uns:

D. Friedrich Naumann, Die politischen Aufgaben im Industrie-Zeitalter. Ein Vortrag.

8°. 22 Seiten. 25 Ⓢ ord., 18 Ⓢ bar; 11 Exemplare = 1 M 70 Ⓢ.

Wir können nur bar liefern.

— Durch Ausstellen im Fenster Massenabsatz ohne jedes Risiko.

Strassburg i/Els. Schlesier & Schweikhardt.

Verlag von Wilhelm Ernst & Sohn in Berlin W. 66

ⓧ Soeben ist erschienen:

Die Salpeterindustrie Chiles

von

Bergassessor Dr. Semper und Dr. Michels.

4°. Geheftet. 123 Seiten mit 13 Textabbildungen und 12 Tafeln.

INHALT:

- I. Teil: Die Salpeterlagerstätten.
 - II. Teil: Gewinnung des Salpeters.
 - III. Teil: Die wirtschaftlichen und rechtlichen Verhältnisse der Salpeterindustrie.
- Sonderdruck aus der Zeitschr. f. d. Berg-, Hütten- u. Salinenwesen
Jahrg. 1904.

Preis 6 M, 4,50 M no.

Wir bitten, nur bei begründeter Aussicht auf Absatz à cond. zu bestellen, da wir bei der kleinen Auflage nicht alle Bestellungen werden berücksichtigen können.

Berlin, 21. November 1904.

Wilhelm Ernst & Sohn

Art. Institut Orell Füssli, Verlag, Zürich.

ⓧ In Kürze erscheint:

Die wahre Ursache der hellen Lichtstrahlung des Radiums

von

Dr. phil. J. H. Ziegler.

54 S. 8°-Format.

Mk. 1.50 ord., 1.15 netto, 1.— bar und 13 12!

Wir bitten um gefl. Verwendung für die hochaktuelle Broschüre.

ⓧ In Kürze erscheint:

Geschichte van diär Stadt Hamm.

— Pläseierlik vertallt van —

Ed. Raabe.

Band 2.

Brosch. 3 M, hocheleg. geb. 4 M ord.

Band 1 fand allseitig günstige Aufnahme. „Alles heimelt uns an und es ist uns zumute, als wenn wir mitten unter unseren Volksgenossen wären und unmittelbar aus frischer Quelle die Töne vernähmen, die Herz und Gemüt ergreifen“, schreibt der „Hammer General-Anzeiger“, und im „Westfäl. Anzeiger“ wird das Werk als ein Buch „von hervorragender Bedeutung“ bezeichnet.

Gef. Verwendung erbeten. — Rabatt 25%, bar 30%.

Leipzig, 25. November 1904.

Otto Lenz.

Verlag von Henri Grand in Hamburg.

ⓧ In einigen Tagen erscheint:

Bibliothek

der

Angelsächsischen Prosa.

Begründet von

Christian W. M. Grein.

Fortgesetzt

unter Mitwirkung mehrerer Fachgenossen

von

Richard Paul Wülker.

Sechster Band:

Kleinere angelsächsische Denkmäler I.

1. Das Laecebok. 2. Die Lacenunza mit grammatischer Einleitung. 3. Der Lorica Hymnus mit der angelsächsischen Glosierung nebst einer Abhandlung über Text und Sprache dieses Denkmals.

Herausgegeben von

Günther Leonhardi.

9 M ord., 6 M 75 Ⓢ netto.
Freiexemplare 11 10.

Unverlangt versende ich nichts — auch nicht „als Fortsetzung“, ich bitte also, den Bedarf zu bestellen.

Hochachtungsvoll

Hamburg, im November 1904.

Post-Adresse:

Alt-Rahlstedt (Hamburg).

Henri Grand.

Neue, sehr empfehlenswerte Geschenkbücher für die Jugend!

Ⓩ In Kürze erscheinen:

Knospen und Blüten.

Erzählung für die reifere Jugend

von

Hedda Fromberg.

Mit drei Vollbildern etc.

Preis 2 M 50 Ⓢ, geb. 3 M 50 Ⓢ.

Unser Oberndorf.

Eine Geschichte für junge Mädchen

von

Theodolinde von Paschwitz.

— Mit Illustrationen von M. Schmöle-Loretz. —

Preis 3 M, geb. 4 M.

Ein Jahr aus meiner Jugend.

Pensionstagebuchblätter einer Fünfzehnjährigen.

Für werdende Backfische aufgezeichnet

von

Hedwig Julia Laatsch.

Preis geb. 2 M 50 Ⓢ.

Fritz — arm und reich.

Ein neues Märchen für Jung und Alt

von

Ludwig Ernest.

Illustriert.

Preis 1 M 50 Ⓢ, kart. 2 M.

Kindergeschichten in Reimen.

Für artige Kinder

von

Rosa Ilberg.

Illustriert.

Preis 1 M, eleg. kart. 1 M 50 Ⓢ.

Wir bitten um gefl. Bestellung, da wir unverlangt nicht versenden!

Rabatt: In Rechnung 30%, bar bei Vorausbestellung 50% und 7/6.

Bar-Auslieferung in Berlin bei Herrn Max Spielmeyer.

Dresden.

E. Pierson's Verlag.

Ⓩ In Kürze wird erscheinen:

Göttinger Musenalmanach

für 1905.

Hrsg. von **Börries v. Münchhausen.**

Mit Beiträgen von:

Levin Ludwig Schücking, Agnes Miegel,
Ludwig Finckh, Eulu v. Strauß und
Torney, Carl Bulke, Börries Freiherr
v. Münchhausen, Helene Bulke,
Hugo Salus.

Mit Zeichnungen von

Clementine Freifrau v. Münchhausen.

Brosch. M 3.50, geb. M 4.50.

In Rechnung mit 25%, bar 30%.

Partie 7/6.

Nach längerer Pause erscheint wieder ein Göttinger Almanach. Diesmal enthält er keine Beiträge von Göttinger Studenten, sondern bekannte Schriftsteller haben sich unter der bewährten Leitung Münchhausens zu diesem Bande vereinigt. Der Name des Herausgebers und die der Mitarbeiter bürgen dafür, daß dieser neue stattliche Band nur wertvolle Beiträge enthält. Auf die Ausstattung ist viel Sorgfalt verwendet. Zu Festgeschenken eignet sich der Musenalmanach ganz besonders, und ich bitte Sie daher für die bevorstehende Weihnachtszeit um recht tätige Verwendung. Bei der Kürze der Zeit wollen Sie bitte umgehend bestellen.

Göttingen, Ende November 1904.

L. Horstmann.

Ⓩ Zur Verfehlung liegen bereit:

Die rationelle Ernährung und Haltung des Schweines.

Aus Wissenschaft u. Praxis für die Praxis
bearbeitet von

Dr. B. Koch,

Beamter an der Landwirtschaftskammer
in Halle.

= Preis 2 M. =

Obstbau.

Zum Gebrauch für landwirtschaftliche
Lehranstalten und zur Selbstbelehrung
von

E. Weirup,

Lehrer an der Landwirtschaftsschule
in Hildesheim.

Mit 27 Abbildungen und 4 Tafeln.

= Preis 1 M. =

Leipzig.

Hugo Voigt.

Hüpeden & Merzlyn Verlag • Berlin • Leipzig • Paris.

Ⓜ

In wenigen Tagen gelangt zur Ausgabe:

Theodor Duimchen, Bruch

Viertes Tausend

Broschiert Mk. 4.— ord., Mk. 3.— no., Mk. 2.65 bar.
Elegant gebunden Mk. 6.— ord., Mk. 4.60 no., Mk. 4.15 bar.

Der vorliegende Roman ist ein Kulturroman im wahrsten Sinne des Wortes.

Die ungemein fesselnde Handlung spielt sich in einem Milieu ab, das für die Handelswelt ganz besonderes Interesse bietet — in den Kreisen der Kaufmannschaft Dresdens. Der Werdegang des modernen industriellen Lebens Deutschlands wird vor uns entrollt, das allmähliche Verschwinden des sorgfältig abwägenden, bedächtigen Geschäftsmannes, die jüngere Handelsgeneration in all ihren Nuancen, vom routinierten, scharfsinnigen, aber ehrlichen Kaufmann, bis zu dem skrupellosen Spekulanten. Und gerade dieser letztere, immer mehr hervortretende Typus des Spekulanten, der alle geschäftlichen Triks mit abgefeimtem Raffinement ausnützt und geschickt den Schlingen des Gesetzes zu entgehen weiss, ist in dem Finanzmann Schott mit seltener Naturtreue gezeichnet, wie denn überhaupt das ganze Milieu, die Geldaristokratie und ihre umgebende Sphäre, scharf und lebenswahr gestaltet ist. Der Duimchensche Roman gehört zu den hervorragendsten unserer modernen literarischen Werke; er ist dem literarischen Werte nach ein „Soll und Haben“, in dem das moderne industrielle Leben ein getreues Spiegelbild gefunden.

(Oesterreich. Handels-Journal.)

Bezugsquelle für süddeutsche Handlungen **Albert Koch & Co., Stuttgart.**

Ausnahmslos nur noch bei gleichzeitiger Barbestellung à cond.!

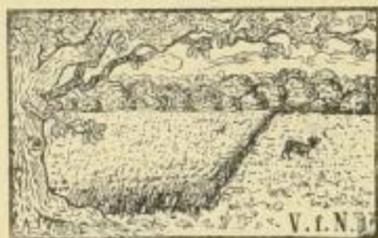
In Rechnung mit 25⁰/₀, bar mit 33¹/₃⁰/₀ und 11/10.

Ueber Liebe und Ehe Essays von Ellen Key

Die 7.—9. Auflage (13.—18. Tausend) befindet sich im Druck.

Berlin W.

S. Fischer, Verlag



Verlag für Naturkunde
Sprösser & Nägele — Stuttgart.

Demnächst erscheint:

Aus Wurzelpeters Reich

Allerlei Neues und Nützliches von unsern
Gift- und Heilpflanzen.

für die Jugend erzählt

von

P. Heinrichs.

8°. Ca. 125 Seiten. Mit 15 Farbendruck-Tafeln und 16 Abbildungen
im Text.

Preis eleg. geb. 2 M 60 ♂ ord., 1 M 95 ♂ no., 1 M 80 ♂ bar und 11/10.

Rechtzeitig zum Feste erscheint hier ein Büchlein, das mit Recht ein Jugendbuch im besten Sinne des Wortes genannt werden kann. In anmutiger, spannender Erzählung führt der Verfasser seine Leser in Wald und Flur, zeigt ihnen die Giftpflanzen und warnt vor den schädlichen Wirkungen derselben, indem er von dem Grundsatz ausgeht, daß die Jugend nicht ängstlich vor der Gefahr fliehen, sondern sie kennen und dadurch vor Schaden bewahrt werden soll.

Jeder Familienvater wird das Büchlein mit Freuden begrüßen und nicht weniger Dank wird Ihnen jeder Lehrer für die Vorlage desselben wissen.

Zu Schulprämien eignet sich das Werk in ganz hervorragender Weise.

Mit der Bitte, uns Ihre Bestellungen möglichst direkt zugehen lassen zu wollen,
zeichnen

hochachtungsvoll

Stuttgart, November 1904. Verlag für Naturkunde
Sprösser & Nägele.

Ende nächster Woche gelangt zur Aus-
gabe:

Religion und Naturwissenschaft.

Ein offenes Wort

an die gebildeten Deutschen aller Stände
von Dr. Robert Lehmann, Arzt.

1 M ord., 75 ♂ no., 70 ♂ bar u. 11/10.

Die erste Beleuchtung heiß umstrittener
Wissensgebiete durch einen Mediziner.

Das auf gründlichem Quellenstudium ba-
sierende, frische, freudige und mutige Be-
kenntnis eines modernen Christen.

Interessenten: Ärzte, Naturforscher,
Theologen sowie die Leser der Schriften pro
und contra Haedel.

Unverlangt nichts! Die Expedition erfolgt
von Straßburg aus.

Straßburg i/E., den 26. Nov. 1904.

Carl Bongard.

H. Le Soudier in Paris u. Leipzig.

Französische Weihnachts-Nummern.

Demnächst erscheint:

Figaro Noël.	Fr. 3.50
Paris — Illustré Noël.	Fr. 3.—
Illustration Noël.	Fr. 2.50
Revue Illustrée Noël.	Fr. 3.—
Les Arts.	Fr. 3.—
Les Modes.	Fr. 3.—

Angebotene Bücher.

Henschel & Müller in Hamburg:

Nur gegen bar!!

Fürst Bismarcks Ruhesitz Friedrichs-
ruh. 14 Naturaufnahmen mit künstler.
Titelblatt in Mappe 42×52.

Statt 16 M für nur 3 M 15 ♂.

Herrliches Weihnachtsgeschenk für jeden
Bismarckverehrer.

Wir bieten in kleinem Restvorrat an (durch Katalog-Aufnahme leicht verkäuflich):

Schelmuffsky's wahrhaftige, curiose und sehr gefährl. Reisebeschreibung zu Wasser und Lande. 2 Theile. 8°. Schelmenrode und Padua in diesem Jahr. Für 1 *M* bar; 10 Exempl. für 8 *M*.

(Burleske Lügengeschichte vom Leipziger Studenten **Christ. Reuter**. 1696.)

Paris wie es wirklich ist, das heisst: wie es lebt, liebt, isst, trinkt, schwelgt, lacht, weint, klatscht, schwatzt, politisirt, revoltirt etc. etc. 4 Theile mit 4 humorist. colorirten Titelkupfern. Leipz. 1843. Für 2 *M* bar.

Wien wie es ist. Von Dr. **A. J. Gross-Hoffinger**. In 4 Theilen. „Spaziergang durch Wien“. „Der Hausmeister“. „Der Kavalier“. „Der Karneval und Aschermittwochs-Lieder“. Mit Illustrationen von **Th. Hosemann** in Farben. Leipz. 1847. Für 2 *M* bar; 10 Exempl. für 15 *M*.

Schwaben wie es ist. Von **Wilhelm Mannbach**. 4 Theile. Mit 4 humor. colorirten Titelkupfern. 8°. Leipz. 1848. Br. Das Schlachtfeld zu Strümpfelbach. Das Cannstatter Volksfest. Schaubuden auf dem Cannstatter Volksfest. Die Redoute zu Stuttgart. Für 2 *M* bar.

Stuttgart.

J. Scheible's
Verlagsbuchh. u. Antiquariat.

Zum ermässigten Preise ist von mir zu beziehen:

Karmarsch und Heeren's

Technisches Wörterbuch.

3. Aufl. ergänzt, neu bearb. u. herausgegeben v. d. Prof. **Kick** u. **Gintl**.

11 starke Bände, 1874 bis 1892 erschienen. Vollständig in neuen, ungebrauchten Exemplaren, gebunden in fein Halbfranz (*M* 238.—) für **nur *M* 85.—**.

— ***M* 63.50 netto bar!** —

Dieses Lexikon, eine wahre Fundgrube technischen Wissens, ist unentbehrlich im Gebrauch des „**Lueger**“, den es aufs beste vervollständigt. — Auf diese aussergewöhnliche Preisermässigung mache ich hiermit ganz besonders aufmerksam!

Polytechnische Buchhandlung
A. Seydel in Berlin W. 8.

W. Schultz-Engelhard in Berlin W. 35: 7 Lessing, Schloss Ansbach. 120 Tafeln in Prachtmappe. Gross-Folio. 120 *M* ord. Neu à 40 *M* bar.

Mehrere Hundert Exempl. **Schoppmeyer**, Schrift-Vorlagen. Neue, kleine Ausg. 4°. 20 Doppeltafeln in Mappe. 6 *M* ord. Neu à 1 *M* bar.

Otto Maier in Leipzig:

3 **Plancks** Commentar. 6 Bde. Geb. (à 94 *M* ord.) **Neu**.

1 **Kaden**, Handlexikon d. bürg. Rechtes. Geb. (9 *M* ord.) **Neu**.

1 **Seuffert**, Bürg. Gesetzb. 2 Bde. Geb. **Wie neu**.

1 **Brockhaus' Konvers.-Lex.** Rev. Jub.-A. 17 Bde. Geb.

1 — do. Kleine Ausg. 2 Bde. Geb.

1 **Meyer**, dtchs. Volkstum. 1. A. Geb.

1 **Haidlen**, Bürg. Gesetzbuch. 5 Bde. Geb.

1 **Meyers Konv.-Lex.** 4. A. Bd. 1-9. Geb.

1 **Brockhaus' Konvers.-Lex.** 14. Aufl. 16 Bde. Geb.

100 **Volger**, gold. Buch d. Kaufmanns. 2 eleg. Bände. Geb. } Neue à 16 *M* ord. } Expl.

50 **Wiemann**, Kochbuch. Geb. }

Märkische Buchh. in Berlin N. 24:

Bach, Maschinenelemente. Geb. Neueste A. Tadellos.

Corpus iuris, ed. **Krueger-Mommsen**. Bd. 2. Geb.

Ellenberger-Baum, Anat. d. Haustiere. 1903. Geb. **Wie neu**.

Schmidt in Bamberg:

1 **Engler u. Prantl**, natürl. Pflanzenfamil. In Lfgn., 1—215 u. 1 Nachtrag.

1 **Thiers, M. A.**, Histoire de la Révolut. Franç. Lpzg. 1846. In 6 Bde. geb.

— Histoire du Consulat et de l'Empire. Lpzg. 1847. In 20 Bde. geb. m. Stahlst.

Rudolf Schönherr in Halberstadt:

Dernburg, bürg. Recht. II, 2. (Schuldverhältnisse II.) 1901. Hlbfrz. Geb. Tadellos erhalten.

Hauptregister z. d. Entsch. d. Oberverw.-Ger. Bd. 31—40 u. Ergänz.-Bd. 6—10. Ganzleinen. Gut erhalten.

Gebr. Drucker in Padua:

v. **Spruners** histor. Hand-Atlas, drei Abteilungen in Halbjuchten **geb.** mit gebrochenen Karten. **Ganz neu** für 60 *M* bar (anstatt 150 *M*).

J. Deubler in Wien, Praterstrasse:

Serret, höhere Algebra. 2 Bde. Geb. Leipzig 1868.

8 **Rogner**, Materialien aus d. höheren Analysis. Graz 1858. Brosch.

3 **Schuchter**, empirische Psychologie. Brosch. Brixen 1897.

14 **Schöppner**, Literaturkunde. 6. Aufl. Brosch. München 1899.

2 **Schenkl**, deutsch-griech. Schulwörterb. 5. A. Orgl.-Halbfrz.

1 — do. 4. Aufl. Halbfrz.

1 — do. 3. Aufl. Halbfrz.

1 — do. 2. Aufl. Halbfrz.

Kimmich, Zeichenkunst. 2 Bde. Lpzg. 1900. Orig.-Lnbde.

Gebote **direkt** erbeten.

Moritz Spiess in Marburg a. L.:

Euphorion. Zeitschr. f. Litter.-Gesch. 1. Jg.

Kleine jurist. Bibliothek

zu verkaufen. Angebote u. M. F. 59, postl. n. Berlin NW. 40, erbeten.

Wir bieten in kleinem Restvorrat an:

Das Buch der Haare und Bärte.

Humoristische Abhandlungen. Mit Titelkupfer. 8°. Leipz. 1844. Br. Für 60 *M* bar, 10 Ex. für 5 *M*.

Von den Haaren im Allgemeinen. Von Locken, Zöpfen. Von den Bärten, ihrer Kultur und Pflege. Von dem Färben der Haare. Von dem Brennen, Tuppiren, Binden, Wickeln und Haarabschneiden. Von Puder, Haarbeutel und Pomade. Von dem Leben der Bärte und der Haare nach dem Tode. Von dem Einflusse der Bärte auf die Liebe. Zopf und Schwert. Von den weissen Bärten. Von den Bärten der Damen. Von den Feinden der Haare oder sie vernichtenden Dingen.

Das Buch von der Nase.

Humoristische Abhandlungen. Mit einem Titelkupfer. 8°. Leipzig 1843. Br. Für 60 *M* bar, 10 Ex. für 5 *M*.

Der Geruch, das Schnupfen, Niesen. Nasen berühmter Personen. Nasen-Physiognomie. Farben der Nasen. Künstliche Nasen. Nasen von Vorgesetzten und Behörden. Nasensprichwörter. Philologisches über die Nase etc. etc.

Münchener Fliegenblätter.

Humoreske aus den Februartagen 1848. Mit einem Titelkupfer. („*Sein oder nicht sein? — Gräfin Landsfeld oder Lola Montez?**“) 8°. Leipzig 1848. Br. 3 Exempl. für zus. 50 *M* bar.

Stuttgart.

J. Scheible's

Verlagsbuchh. und Antiquariat.

Gebr. Drucker in Padua:

Petermanns Mitteilungen 1856, 58—81. 25 Bde. **Geb.** O.-L.

— do. 1882—95 in Heften.

— do. **Erg.-Bde.** 1860—81. 14 Bde. **Geb.** O.-L.

— do. 1881—93 in Heften (Heft 66-109).

— do. Inhaltsverzeichnis 1865—74. Geb. 1 Bd.

— do. 1875—84. Brosch.

Alles wie neu 260 *M* bar.

Hinstorff's Sort. in Wismar i/M.:

Hinrichs' Halbjahrskataloge 1859—1902. Wir geben billig — auch einzeln — ab und erbitten Gebote direkt!

R. Maeder in Leipzig:

1 Zeitschrift d. dtsh.-österr. Alpenvereins. Jahrg. 1881—1903.

1 Fliegende Blätter. Bd. 85—119. Saub. Explr. Halbleinen mit Titel.

1 Illustr. Zeitung 1904. Kplt.

Lueger, Lexikon der gesamten Technik. Neueste komplette Ausgabe. Neu. Gebote unter \ddagger 3898 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel — Angebote direkt erbeten.

M. Rieger'sche Univ.-Bh. in München:

*1 **Spamers** Weltgeschichte. Geb. Kplt.

*1 **Kraemer**, Weltall u. Menschh. I/V. Geb.

*Kataloge üb. erste Drucke v. Klassikern etc.

Jos. Wolffische Buchh. in Augsburg:
*1 Ideler, Chronologie. Ersch. um 1800.
Angebote erbitten direkt.

Volger & Klein in Landsberg a. W.:
Kluge, etym. Wörterbuch d. dtshn. Spr.

Max Lehmstedt's Buchh. in Weissenfels:
Flückiger u. Tschirch, Grundlagen d.
Pharmazie.

Robert Hoffmann in Leipzig:
*Steffens, was ich erlebte. Bd. 1—6.

Conrad Behre in Hamburg:
Nicolai, Beschreibg. einer Reise in Dtschld.
Dolorosa, Fräul. Don Juan.
Zeitschr. f. Medicinalbeamte 1904, Nr. 1.

H. Spoerri in Pisa:
1 Pillii, Tancredi, Gratiae libri de judi-
ciorum ordine. Göttingen 1842.
1 Zeitschrift f. ägyptische Sprache und
Alterthumskunde. Bd. 28 u. folg.
1 Daubrée, Eaux souterraines.
1 Tchoubinof, Ruskogrusinskij slovar.
1 Seelmann, Aussprache des Latein.
1 Oribase, Oeuvres. 1851—76.
Gardina, Pali grammar.
Bronson, Assamese dictionary.
Wiener Studien 1895—1903.

Speyer & Peters in Berlin NW. 7:
*Müller, phantast. Gesichterscheingn.
*Petronius, ed. Buecheler. 1862.
*Theologumena arithmetica. 1817.
*Supan, Grundz. d. phys. Erdkunde.
*Dilthey, Leben Schleiermachers. I.
*Luthers Werke. Weimar. Ausg.
*Wundt, philos. Studien. Bd. 1—13.
*Ranke, dtsh. Gesch. im Z.-A. d. Ref. 6. A.
*Treitschke, deutsche Geschichte.
*Lamprecht, deutsche Geschichte. Bd. 4
u. folg. m. Suppl.
*Bresslau, Diplomata centum.
*Busch, humor. Hausschatz.
*Neudrucke dtshr. Literaturwerke d. 16.
u. 17. Jahrh. H. 1 u. folg.
*Meyer, dtsh. Literatur im 19. Jahrh.
*Johows Jahrbuch. N. F. Bd. 4 u. folg.
*Rehbein u. R., preuss. Landrecht. Alle Aufl.
*Rogers, Gesch. d. engl. Arbeit. Ev.
auch engl.
*Webb, History of Trade Unionism. 1902.

Theodor Schulze in Hannover:
*Freytag, Soll u. Haben; — Handschr.;
— Bilder a. d. dtshn. Verg. Auch
gut erhaltene Leihbibliotheks-Explre.
*Brehms Thierleben. Gr. A.

M. Finkenstein in Breslau, Poststr. 2.:
Hildebrandt, E., Reise um die Erde.
Folio-Ausg.
Ranke, L., Weltgeschichte. Bd. 8.
Brückner, Peter der Grosse.

H. L. Schlapp, Hofbuchh. in Darmstadt:
*Liebigs Annalen d. Chemie. Bd. 119,
Heft 1, ev. vollständig.

F. Nernst in Mannheim:
*Oberländer, die Dressur d. Hundes.
*Höchstatter, Erklärungen zur bibl. Gesch.

J. Neumann in Neudamm:
*Rohtitzky, C. v., die Erziehung des
Hundes. 3. Aufl.
Angebote direkt erbeten.

Luzac & Co., 46, Great Russell Street in
London W.C.:

*Rondot, Rapport sur les soies. Paris 1885.
*Dapper, Descrip des Isles del'Archipel. 1703
*Ibn Batuta, Travels of Arab. Text.
*Ibn Jubaii, Travels of Ed. Wright.
*Geta Govinda, ed. Lassen.
*Böhtlingk, indische Sprüche. 3 Bde.
*Rawlinson, Cuneiform Inscript. Vol. IV.
2. Serie.
*Knox, Ceylon.

W. German's Verlag in Schwab. Hall:
Rommel, Chronik v. Löwenstein. Brosch.

Theodor Krische in Erlangen:
*Freytag, Bilder aus d. dt. Vergangenheit.
*— Ahnen.
*Goethes Werke. (Minerva-Ausg.)
*Gümbel, geol. Karte von Bayern. Blatt:
Kronach.
Sue, Todsünden. IV.

Wilhelm Scholz in Braunschweig:
Stegmann, Gesch. d. Fürstenb. Porzellans.
Scott, Werke. Dtsch. Billige Ausg.
Hannov. Magazin 1829.
Leyser, Historia comit. Wunstorp.
Otto, d. grosse König u. sein Rekrut.
Benseler, griech.-dtsh. Wörterbuch.
Mithoff, hannov. Kunstdenkmäler. Bd. 6.
Weininger, Geschlecht u. Charakter.
Vierteljahrsschrift f. Heraldik. I—X.
XII—XVII.
Deutsche Herold. Jahrg. 1—13.
Bremer Geschichtsquellen, v. Hodenberg.
3. Beitrag.
*Braun-W., Bilder a. d. dt. Kleinstaaterei.
5 Bände.
Zeitschrift f. Innendekoration 1904.
Haym, romant. Schule. Orig.-Druck.
Daheim. Jahrg. 1—10.
Centralbl. f. Bibliothekswesen. Jahrg. 1.
Gutzkow, Wally.

Ludwig Nüssler in Leoben:
Holzt, Schule des Elektrotechnikers.
Jauscher, vollst. Lehre v. d. Bienenzucht,
hrsg. v. Münzberg. Wien 1775.
Riem u. Werner, d. praktische Bienenvater in
allerley Gegenden. Leipzig 1820.

C. Dünnhaupt in Rosslau a/E.:

*Winterfeld, stille Winkel.

H. G. Fuchs in München, Kaulbachstr. 22a:
*Schloss Friedenfels u. Runding Oberpf. Alte
Ansicht., Pläne u. Zeichn. etc., dar. bez.
*Karikaturen, Flugblätter etc., d. Gebiet
der Medizin streifend.
*Kronach i. Bayern. Alte Ansichten, Por-
träts u. Urkunden, hierauf bezügl.
*Alte Ansichten v. Basel; — Mühlhausen;
— Hünningen; — Sulzbach; — Lud-
wigshafen a. Rh.; — Königsberg; —
Budapest; — Trier.
*Merian-Zeiller, Topogr. Austriae; — Bo-
hemiae; — Bavariae; — Sueviae; —
Franconiae; — Palatin. Rheni; — Helvet.
(Möglichst erste Ausgaben; gute Preise für
solche in schönen Exemplaren!)

Johs. Schergens in Bonn a/Rh.:

*Müller, Kirchengesch. III.
Postel, Bibelkunde.

Buchhdlg. Gustav Fock in Leipzig:
(Angebote bitten wir stets den vorsteh.
Buchstaben beizufügen.)

(C) Liebigs Annalen. Bd. 168. 121.
135—36. 139. 143. 145—47.
(C) Archiv f. Psychiatrie. Bd. 4-5. 10-36.
(C) Zeitschrift f. Psychiatrie. Bd. 1—8.
10. 15—30. 32. 35—47. 49—60.
(C) Zeitschrift d. Dampfkesselunters.- u.
Versich.-Ges. 1901, 03, 04.
(C) Grossindustrie Oesterreichs. Bd. 1.
(C) Klar, Technik d. Holzverkohlung.
(C) Chemiker-Zeitung. Jg. 3—26.
(C) Bilharz, Aufbereitung d. Erze.
(C) *Freytag, ges. Werke. 22 Bde.
(C) Brauns Mineralreich.
(C) Vogel, Lex. philos. sive com. in
libr. V. 1689.
(C) Feuerlin, Disp. de auth. etc. libr.
Arist. Metaphys.
(C) Epicurea, ed. Usener.
(C) Aristotelis Organon, ed. Pacius.
(C) Schweiz. Bauzeitung 1896—1902.
(C) Centralbl. f. Bakt. 1.—2. Abt. Kplt.
u. einz. Bde.
(C) Hofmeister, Beitr. II, H. 10-12. III. V.
(C) Alles von u. über Francis Daniel
Pastorius. 1651—1719.
(C) Wallis, Opera mathematica. 3 vol.
(C) Engineer. Bd. 1. 5. 13-18. 61-69. 77-85.
(C) Engineering. Vol. 1. 20—29. 57—76.
(C) Chem. Centralblatt. Kplt. u. einz. Bde.
(C) Glück auf. Bd. 1—35.
(C) Math. Annalen. Bd. 25—33.
(C) Journal f. reine u. angew. Mathem.
Bd. 112—115.
(C) Todhunter, Hist. of the math. theor.
(C) Wiedemanns Annalen. Bd. 36—38.
(C) Annales de Chimie. I. Série.
(C) American Chemical Journal. Vol. 6.
(C) Hasse, Versuche einer griech. u. lat.
Grammatologie.
(C) Stahl u. Eisen. Bd. 1—2.
(C) Journal of the Chem. Soc. of Lond.
Bd. 1—48. 77—84.
(C) Journal f. prakt. Chemie 1885-1903.
(C) Bursians Jahresbericht 1891—1903.
(C) Ztschr. f. wiss. Zoologie. Bd. 35-75.
(C) Recueil des instruct. données aux
ambass. Vol. 1—16.
(C) Maercker, Spiritusfabrikation.
(C) Chem. Berichte. Jg. 7.
(C) Reiz, de temporibus et mod. ling. gr.
(C) Malys Jahresbericht. Jg. 4. 10-12. 15-18.
(C) Biometrika. Bd. 1—2.
(C) Pharmac. Zeitschr. f. Russld. Jg. 2.
16. 27. 30. 34—35.
(C) Centralblatt f. Augenhkde. Jg. 1-2.
(C) Monatsheft f. Chemie. Bd. 10-11. 21-22.

C. Troemer's U.-Bh. in Freiburg i. Br.:

*Stern, dtsh. Literaturgesch.
*Münchenhausen, Abenteuer. Ill. v. Doré.
*Toussaint-L., Engl., Franz. Mehrf.
*Uhlenbeck, got. Wörterbuch.
*Mach, Bewegungsempfindgn.

Bauer's Buchh. in Dirschau:
Centralblatt f. d. gesamte Unterrichts-
verwaltung 1892 bis 1899.

Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:
 (A) Preuss. Gesetzsammlg. 1901—03.
 (A) Vineta, Jason. 1830.
 (A) Jahrbuch d. Vereins f. niederdtische Sprachforschg. 1881—1903 u. Korresp.-Blatt 5—9. 12 u. folg.
 (A) Spruner-Menke, hist. Handatlas.
 (A) Ulrich v. Lichtenstein, hrsg. von Lachmann.
 (A) Newton, Principia math.
 (A) Liagre, Calcul des probabilités.
 (A) Jouffret, Tables de tir.
 (A) Poggendorffs Annalen. Bd. 92—96. 100—117.
 (A) Hausblätter 1865. II.
 (A) Deutsche Revue 1894, Bd. 3. 4.
 (A) Mitteilgn. d. Inst. f. österr. Gesch. 1—23 u. Erg.-Bd. 1—6.
 (L) Seuses Schriften. Bd. 1.
 (L) Beheim, Evangelienbuch.
 (L) David, Jan v. Runsbroeck.
 (L) Vraege, Handschr. v. Runsbroeck.
 (L) Burdsch, v. Mittelalt. z. Reformat.
 (L) Schmeller, Mundarten Baierns.
 (L) Wüllner, Experimentalphysik. 5. A.
 (R) Oswald, Streifz. in Mexico.
 (R) Wochenschrift, Berl. klin. 1900—02.
 (R) Baumgartner, Mühlenbau.
 (R) Gerber, Sprache als Kunst. 2. A.
 (R) Menger, Socialwissenschaft.
 (R) Fritsch, Krankh. d. Frauen. 10. A.
 (R) Landerer, chirurg. Path.
 (R) Fouqué, ausgew. Werke.
 (R) Patentrolle 1903.
 (R) Rauber, Anatomie.
 (R) Toldt, anatom. Atlas.
 (R) Politzer, Zergliederg. d. Gehörorg.
 (W) Jacobi, Beitr. z. dtshn. Gramm.
 (W) Jung, roman. Landsch. d. röm. Reichs.
 (W) Revue des deux mondes 1904.
 (W) Cicero, de officiis, v. Gruber.
 (W) Steuding, Denkm. d. antiken Kunst.
 (W) Gegenbaur, Lehrb. d. Anatomie.
 (W) Rehm, Bilanzen d. Akt.-Ges.
 (W) Zeitschr. f. d. ges. Handelsr. 50—54.
 (W) Boissier, le poète Atius.

Allgemeine Verlagsgesellschaft m. b. H. in München:

*1 „Petits Bollandistes“. Kplt.
G. H. Stifel in Traunstein:
 *1 Bolin, Ludw. Feuerbach.
 *1 Steub, Wanderungen in Oberbayern.
Joseph Baer & Co. in Frankfurt a/M.:
 *Corpus inscriptionum latinarum. Alle Teile, mit Ausnahme von Vol. I. V u. XIV.
 *Alphabet des Meisters ES. München, Obernetter.
 *Fahrngruber, Beiträge z. Glockenkunde.
 *Meyer, A. B., Jadeit- u. Nephritobjecte.
 *Frimmel, gemalte Gallerien.
 *Dumont et Rousset, Corps universel diplomatique. Kplt. u. einz. Tle.
 *Mahn, Gedichte der Troubadours.
 *(Bastian, Gründwedel u. a.) Amerikas Nordwestküste.

W. Solinus in Düren:
 *Weiss, Weltgeschichte. Kplt. Geb. od. brosch. Angebote direkt erbeten.

Deighton, Bell & Co. in Cambridge:
 Musica Divina, Liber Missarum. Fasc. 2. Iste Confessor. Partitur.
 Dionysii Cartusiani opuscula. 1894.
 Corpus Inscriptionum Atticarum. (Berlin.)
 Corpus Inscriptionum Graecarum. (Berlin.)
 Florus et Ampelius, Woelfflin.
 Scriptorum Classici Auct. e Vaticanis Codicibus. Tom. IV.
 Hautecoeur, Andros, Keos, Siphnos, Icaria, Symi, Patmos.
 Harnack, Dogmengeschichte. I. 3. Aufl.
 Mommsen, röm. Gesch. I. 7. A. 1882.
 Gierke, d. deutsche Genossenschaftsrecht. I—III od. III apart.
 Dalman, d. leidende u. sterbende Messias.
 Tzetzae Chiliades, rec. Kiessling.
 Wenck, Magister Vicarius.
 Prölss, Geschichte d. neueren Dramas. General-Register.
 Westdeutsche Zeitschrift. XXI.
 Congrès des Américanistes. Comptes Rendus. Sessions 9 et 11.
 Mémoires de la Société Géologique de France. IV, 4.
 Lagarde, Clementina.
 Monatsbericht, Bibliograph. Schul- und Universitätschriften. Jahrg. 1.
 Zeitschrift f. Theologie u. Kirche. Jg. 1.
 Giornale d. Scienze Naturali, ed. Economica, Palermo. 1. 2. 3.
 Land, Anecdota Syriaca. Vol. 1.
 Festi de verborum significatione, ed. Ponor. I.
 Notiser or Selbkapets pro Fauna et Flora Fennica Forhandlingar. 4. 5.
 Wochenschrift, St. Petersburger Medicin. Jahrg. 2.

Basler Buch- u. Antiquariatshandlung vormals Adolf Geering in Basel:

*Brehm-Schmidlein, Tierleb. M. 19 Farbenh.
 *Eulenburgs Realencyklop. 2. u. 3. A.
 *Vilmorin, Blumengärtnerei.
 *Busch-Album.
 *Hugenbach, Kirchengesch. d. 16. u. 17. Jh.
 *Niclaus Manuel v. Bächthold.
 *Schär-Langensch., kaufm. Unterr.-Stunden.
 *Weiler, prakt. Elektriker. 4. A.
 *Wanderley, Holz-Baukonstruktionslehre.
 *Philippson, Geographie v. Nordeuropa.
 *Prosopographia imp. romani saec. 1—3.
 *Roessler, Amoretten.
 *Thomé, Flora Deutschlands.

W. Groos in Coblenz:
 1 Ministerialblatt f. d. innere Verwaltung.
 1 Philippson u. Neumann (Sievers), Europa.
 1 Franz, M. Aurelius Cassiodorius Senator. Beitrag z. theol. Literatur. 1872.
 1 Redlich, engl. Lokalverwaltung.
 1 Gregorovius, Corsika.

Dr. P. Langenscheidt in Gross-Lichterfelde-Ost, Bahnhofstr. 34:
 *Berlepsch, Concordanz d. National-Literat. Angebote direkt erbeten.

Carl Beck in Basel, Klingelbergstr. 43:
 *Vimont, J., Traité de phrénologie hum. et comp. 2 vols. in 4^o. et Atl. in fol. Paris 1833—36.

J. Rosenheim, Sort. in Frankfurt a. M.:
 Bellmann, Gedichte, übers. v. Winterfeld. Brln. 1856.
 Puschkin, Eugen Onägin, übersetzt v. Bodenstedt. Brln. 1854/55.
 Lermontow, der Held unserer Zeit, übers. v. Boltz. Brln. 1852.
 Sully-Prudhomme, le Bonheur. Ausg. 1888.
 Tazer, Fk. H., Settlers Encyclopädie. Lond. 1893.
 „Flamme“. Zeitschr. No. 19 v. J. 1885.
 Jüdische Volkszeitung v. 30. Juni 1874.
 Yearbook of American Rabb. Year 1892.
 Basedow, Religion Israels. Brln. u. Altona 1766.
 Bardt, die kleine Bibel. Brln. 1780.
 Lambert, Catéchisme universelle 1797.
 Volmey, Catéchisme du citoyen franç. 1793.
 Katechismus der Kirche der Zukunft. (A. Rau.) Frankf. 1855.
 Reichenbach-Kallner, Führer zu edlem Menschtum.
 Muths, Abriss der allgemeinen Religionslehre. (Ca. 1800.)
 Deimling, Segnungen der menschlichen Gesellschaft. 1873.
 Lagerström, A. v., Florence Nightingale. Gotha 1870.
 Schroer, allgem. Volksschule. Erfurt 1891.
 Schwarz, S., unsere Schulreise. Blankenese, Kröger.
 Amthor, Industriegeographie Bayerns. Gera 1881.
 Pustkuchen-Glanzow, Kirche, Schule u. Haus. 1832.
 Lichtenberger, M. F. (Nancy), l'éducation morale. 1889.
 Brandlangh-Boner, Hyp. Secular education. London.
 Borchanan, J. R., Moral education. N. Y., Grelle & Co. 1882.
 Koch, Gymnasialprogramme. Bremerh. 1896.
 Kumpa, Anschauung u. Darstellung. Darmstadt 1890, Kuchler.

A. Hermann, Buchh. in Paris V:

*Sowerby, Thesaurus conchyliorum. Vol. 4, 5.
 *Wigand, der Darwinismus.
 *Rathke, Beiträge zur Naturgesch. der Thierwelt.
 *Monatshefte der Chemie. Band 10, 11.
 *Bulletin of United States Fish Commission. Vols. 13, 15, 19.
 *Annals of Mathematics (American). Vol. V.
 *Bulletin of the Museum of comparative Zoology in Harvard College. Vol. II, no. 3.—Vol. VII, no. 8.—Vol. XIV.
 *Darwin, Monogr. of Cirrhipedia. Vol. II. (Ray Soc.)
 *Klein, Riemann'sche Flächen (autogr.).
 *Grassmann, math. Werke.
 *Weierstrass, math. Werke. I—IV.
 *Plücker, math. Werke.

J. M. Meulenhoff in Amsterdam:
 Hampe, Tafeln z. qualitat. chem. Analyse. 1897. № 480.

H. Scholtz in Breslau:
 Helmolt, Weltgeschichte. VIII. Geb.

- M. Kuppitsch Wwe.** in Wien I./6:
 *Hans Sachs, Werke. Kplt.
 *Merian, Topogr. II.
 *Schillers Werke. Weimar. Ausg.
 *Jahn, Mozart. 1. od. 2. Aufl.
 *Bürgers Lehrb. d. Aesthetik. 2 Bde. 1835.
 *— Lehrb. d. dtchn. Styles, hrsg. von Bernhardt. Berlin 1826.
 *Rümelin, Shakespeare-Studien.
 *Grünhuts Zeitschrift. Bd. 9. 11. 12. 15 u. andere Bände.
- Karl Robert Langewiesche** in Düsseldorf:
 *Fröbel, Mutter- u. Koselieder.
 Angebote nur direkt. Firma beachten.
- R. Maeder** in Leipzig:
 Kühne, mein Tagebuch in bewegter Zeit. (1863.)
 Ecksteins humor. Hausschatz. Bd. 4-6.
 Henne am Rhy, Kulturgeschichte.
 Reinecke Fuchs. M. Stichen n. Kaulbach.
 Quickborn. Mit Holzschn. Speckter.
 Storms Hausbuch. Mit Holzschn. Speckter.
 Jaeger, Henrik Ibsen.
 Zingerle, Landeskunde v. Tirol.
 Fontane, Krieg von 1866.
 Freytag, Bilder a. d. dtchn. Vergangenheit.
 Pan. Kplt. u. einz. Hefte.
 Ecksteins humor. Hausschatz.
 Anzengruber, Schandfleck; — Sternsteinhof.
 Marholm, Psychologie d. Frau. I. II.
- Alfred Lorentz** in Leipzig:
 Bruder, Concordanz. 1887.
 Kliche, Bausteine z. d. Evang. d. Kirchenj.
 Loofs, Dogmengeschichte. 3. Aufl.
 Hartmann, Metaphysik. 2 Bde.
 Hegels Werke. Bd. 2. 8.
 Schellings Werke. Abt. 2. Bd. 3. 4.
 Wundt, System d. Philosophie. 2. A.
 Arnim-Brent., Knaben-Wunderhorn. Orig.-Ausg. Bd. 4.
 Aus d. Leben Th. Bernhardis. I. VIII. Orghfrz. Germania, v. Pfeiffer. Bd. 2.
 Goethes Werke, v. Goedeke. Bd. 15-36.
 Kleist, H. v., Erzählungen. 1810, u. anderes von ihm.
 Lessing, Werke, v. Muncker.
 Scherer, Gesch. d. dtchn. Literatur.
 Werner, Zach., Schriften. 15 Bde. 1840.
 Zeitschrift f. dtchn. Altertum. Bd. 7. 9.
 Baron, Zollner u. Brand, Chronik d. Inf.-Reg. Nr. 32.
 Gregorovius, Rom. N. A.
 Davis, Arzt. 1873.
 Buchwald, Banktechnik.
 Courbière, preuss. Landwehr. 1867.
 Eichhorn, dtchn. Staats- u. Rechtsgesch. 5. A.
 Reisch u. Kreibitz, Bilanzen d. A.-Ges.
 Die Kunst. Jahrg. 1. 2.
 Museum. Bd. 3 u. ff.
- E. R. Greve** in Berlin, Uhlandstr. 31:
 *Verein f. Orig.-Rad. 1895, J. 10.
 *Menzel-Blätter. Einz. daraus.
 *Lübker, Reallexikon. D. kl. A.
 *Dante. Ältere ital. Ausg.
 *Stuck, — Menzel, — Sport. Alles.
- Oscar Thiele** in Dresden-A.:
 Egon Fels, zwei Ehen. 1862.
- Zangenberg & Himly** in Leipzig:
 1 Freytags ges. Werke. Kplt. Br.
- Schmidt** in Bamberg:
 *Wundt, Logik. 2. Aufl. I. II, 1/2.
 *Clausewitz, vom Kriege. 4. Aufl.
 Deutsche Alpenzeitung. Jahrg. 1. 2.
 Deutinger, Reich Gottes im Johs.-Ev.
 Richter, Gletscher der Ostalpen.
 Rebbert, Reiseerinn. aus Italien.
- L. Werner** in München, Maxim.-Pl. 13:
 *Chennevières, Dessins du Louvre. 5 vols.
 *Kunsthistor. Bilderbogen. Neue Bearb. Hand-Ausg. II. Cyclus. Geb.
 Die Kunst (Bruckmann). 1.—5. Jg. A. einz. Meyer, Amoretten.
 Rössler, Amoretten.
 Semper, der Stil. 2. Aufl. Bd. 2.
 Dohme, Barock- u. Rokoko-Archit.
 Fritsch, Denkm. dtchn. Renaiss.
 Gurlitt, Gesch. d. Barock in Italien. — do. in Deutschland.
- Max Finkbein** in Wernigerode:
 *Jäger, Weltgeschichte. Bd. 1/3.
- Hermann Krumm** in Remscheid:
 *Sachs-V., franz. Schulwrtb. N. Aufl.
- F. Dörfling** in Hamburg I:
 *Deutsche Dichter u. Denker aus d. klass. Zeit, hrsg. v. Lenz.
 *Scherr, Schiller.
 *Graetz, Gesch. d. Juden. I. II.
- Ph. Broenner** in Eichstätt:
 *Schmidt, Shakespeare-Lexikon. 2 Bde. Neueste Aufl. Geb.
- Ferdinand Schöningh** in Osnabrück:
 *Görges, vaterländ. Gesch. Einz. Lief.
 *Eckhardt, Merian.
 *Tylor, Anfänge d. Cultur. 1873.
 *Blätter z. näheren Kunde Westfalens.
 *Boethius, de consolat.
 *Kunstdenkm. in d. Rheinlanden. Kreis Kempen, Geldern u. Bergheim.
 *Mittheilgn. d. histor. Vereins zu Osnabrück. Bd. 1—13.
 *v. Hammerstein, schwed. General. Portr.
- vorm. Weiss'sche Univ.-Bh., Heidelberg:**
 1 Riehl, philos. Kriticismus.
 1 Lange, Materialismus.
 Genf. Rot. Kreuz. Lit. u. Verhdlg.
- Th. Stauffer** in Leipzig:
 Hausblätter, hrsg. v. Hackländer. 1861. Bd. 1.
 Kneschke, Goethe u. Schiller in ihrer Bez. z. Frauenwelt.
 Alles von u. über Chr. Fr. Schwan aus Mannheim u. Carl Ludw. Benj. Brede.
 Thomson-Tait, Handb. d. theor. Physik.
 Beethoven-Bild, v. Prof. Kloeber. Ca. 1842.
 Philippovich, Grdr. d. polit. Oekon. II.
 Berger, d. Kulturaufg. d. Reformation.
- Schulbuchhandlung** in Dresden-A.:
 1 Goethes Werke. III. P.-A. 5 Bde.
 1 Retcliffe, sämtl. Werke.
 20 Aus A. Herrmanns poet. Nachlass. 1889.
- Gebr. Drucker** in Verona:
 Palingeneia juris civilis, ed. Lenel.
- Hermann Costenoble** in Jena:
 Alles über Richard Wagner.
- Karl W. Hiersemann** in Leipzig:
 Sammlung bibliotheksw. Arbeiten. Serie. Müntz, Leonardo da Vinci.
 Zanoni, Carte de la Pologne.
 Carducci, la poesia barbara nei sec. 14 e 15.
 Brun, Wahrheit aus Morgenträumen.
 Lubinsche Karte von Pommern. Ca. 1660.
 Deschmann u. Hochstetter, prähist. Ausgrabungen.
 Sibrandi, de papa Romano libri 10.
 Koster, Travels in Brazil.
 Marcano, Ethnographie precomb.
 Sauer, Anfänge der Gruppe.
 Hofmann, Darstellung d. Haares in d. arch. Kunst.
 Hohenlohe-Waldenburg, herald. Helmszierden.
 Birlinger, Alemannia. Bd. 8.
 Ferguson, River-names of Europe.
 Stokes, Wortschatz d. urkelt. Spracheinheit.
 Busch, fromme Helene. }
 — Pater Filucius. } I. Ausgaben.
 — Bählam. }
 — Schmetterling. }
 — Herr u. Frau Knopp. }
 — Haarbeutel. }
- Zeitschrift f. physik. Chemie. Bd. 38/41.
 Zeitschrift f. anorg. Chemie. Bd. 30/34.
 Bertrand, nos origines. Neueste Aufl.
 Numismat.-sphragist. Anzeiger. Jahrg. 2. 13. 14. 16. 26 u. folg.
 Floigl, Chronologie d. Bibel.
 Bannes, Comment. schol. in St. Thomam.
 Cupper, de patriarchis Constantinop.
 Collier, Journal de voyage pour les états généraux.
 Schlözer u. Gebhardi, Gesch. v. Littauen. 2 Bde.
 Schweizer, Militär-Costüme, v. Hoffmann.
 Casalius, de profanis Aegypt. ritibus.
 Mahmoud Bey, Mém. sur l'antique Alexandrie.
 Hdb. d. Architektur. IV. 6, II. Hochschulen.
 Niese, Gesch. d. griech. u. maked. Staaten.
 Mannhardt, Wald- u. Feldkulte.
 Journal f. Psychol. u. Neurologie. I—III.
 Borst, Lehre v. d. Geschwülsten.
- R. Löwit** in Wien:
 *Unger, Privatrecht. 2. Bd. Geb.
- G. Hess** in München, Karlstr. 27/I:
 *Handbuch d. Architekt. Tl. II. Bd. 5: Durm, Baukunst der Renaissance in Italien. Geb.
 *Breymann, Baukonstrukt.-Lehre. Lpzg. 1896—1902. 4 Bde. Hlbfrzbd.
- Buchh. C. Beck** (L. Haile) in München:
 *Stahr, Herbsttage in Oberital. (Gut erh.)
 *Dahn, e. Kampf um Rom.
 *Gräsel, Arnim, Handb. der Bibliothekslehre. 2. Aufl. 1902.
 *Stilgebauer, Götz Krafft. Bd. 1 u. 2.
 *Stacke, Erzählgn. aus d. Mittelalter.
 *Cron, Clara, Prüfungen.
 *Gnevkow, Maria u. Martha.
 *Galen, d. Löwe von Florenz.
 Angebote erbitte direkt.
- Reisnersche Buchh.** in Liegnitz:
 Friedr. d. Gr. Schrift., v. Schroeder.

Literar.-artist.Anstalt Theodor Riedel in München:
 Hoffmann, bunte Buch.
 Gumpert, Schlossmütterlein.
 Gumpert, d. kleinen Helden.
 Brauns Jugendblätter 1901.
 Schanz, Kinderlust 1900, 1901.
 Messerer, Dorfgeschichten.
 Jugend-Gartenlaube 1892. Bd. 1.
 Breuning, G., aus d. Schwarzspanierhaus. (Wien 1874.)
 Wegeler u. Ries, F., biograph. Notizen üb. L. v. Beethoven. (Coblenz 1838.)
 — — Nachträge zu d. biograph. Notizen über Beethoven. (1845.)

Frommann'sche Hofbuchh. in Jena:
 Rosenberger, Gesch. d. Physik. I. II.

Paul Jacobi's Buchh. in Würzen:
 Michael, vernünftige Gedanken einer Hausmutter.

Georg Trpinac in Agram:
 *1 Loti, Pierre, Schreckenstage v. Peking.

Jacques Rosenthal, Karlstr. 10, München:
 *Panzer, Annalen. Bd. 11.
 *Marperger, über den verdammlichen Selbstmord.
 *Centralblatt f. Bibl.-Wesen. Jahrg. I.
 *Dürer, menschl. Proportion. } In einem
 — Befestigung der Stett. } Origbd.
 — Unterweysung der messung } der Zeit.

Peters'sche Sortimentsh. in Berlin W.:
 Scherr, menschl. Tragikomödie. 12 Bde.
 Lauterer, Japan.
 Nohl, am japan. Hofe.

Franz Leo & Comp. in Wien I:
 Lohengrin. Mittelhochdeutsch.
 Konrad v. Würzburg, gold. Schmiede, v. Grimm. 1840.
 Lassberg, Liedersaal. 1846.

Georg C. Steinicke in München:
 *Cohn, Kursus d. Zahnheilkunde.
 Galland, Fürstin Galitzin u. ihre Freunde.
 Galitzin, Fürstin, Briefwechsel. I/III.
 — do. Bd. II apart.
 Jahrbuch, Biographisches. Bd. I.
 *Kölliker, Gewebelehre. 6. Aufl.
 Scherr, Kultur- u. Sittengesch.

W. Teller in Prag III:
 *1 Heber, Böhmens Burgen. Kplt.

Ferd. Beyer's Bh. in Königsberg i/Pr.:
 Usener, Götternamen.
 Realencyklopädie d. indogerman. Alterth., hrsg. v. Schrader.
 Eicken, Geschichte u. System d. mittelalterl. Weltanschauung.
 Handb. d. Grundbesitzes d. Prov. Posen.

A. W. Kafemann, G. m. b. H. in Danzig:
 *Schopenhauer, Joh., Jugendleben u. Wanderbilder.

Alfred Hahn in Leipzig, Universitätsstr. 3:
 Albrecht, Leipziger Mundart.
 Allers, Capri.

Emil Bierbaum in Düsseldorf:
 *Bourdaloüe, Deutsch. Kplt.
 *Liebermann, Predigten. 3 Bde.

Friedrich Meyers Buchh. in Leipzig:
 *Hamburgs Wächter.
 *Rh.-Westf. Anzeiger 1819—22.
 *Der Zuschauer 1822.
 *Agrippina. Ztschr. v. Rousseau. 1824.
 *Gesellschafter 1824—27.
 *Die Biene, hrsg. v. Kruse. 1826.
 *Annalen, Neue polit. Stuttg. 1827. 28.
 *Augsb. Allg. Ztg. 1832, 33, 36, 40, 48.
 *Freimüthige 1833.
 *L'Europe littéraire 1833.
 *Revue d. deux mondes 1834, 36, 47.
 *Revue du XIX. siècle 1838.
 *Zeitg. f. d. eleg. Welt 1839. 42.
 *Rosen, Zeitschr., v. Heller. 1840.
 *Mefistofeles, Revue. 1842.
 *Dtsche. Zeitg., v. Bernays, 1842.
 *Telegraph, v. Gutzkow hrsg. 1846.
 *(Wiener) Sonntagsbl., v. Frankl. 1847.
 *Dt. Monatsschrift f. Politik . . . hrsg. v. Kolatschek. 1850.
 *Heine, Poèmes et lég. 1855.
 *— Tabl. de voyages. 1858.
 *Orion. Monatsschrift. 1863.
 *Augsb. Allg. Ztg. Wochenausg. 1867.
 *Der Abend (Berliner Tagesztg., später Fremdenblatt genannt) 1892.
 *Die Neue Zeit. Revue. 1895.
 Für alles liegen feste Aufträge vor und wir zahlen sehr gute Preise!

Alfred Uhlich in Charlottenburg 4:
 Dante Alighieri, la divina commedia.
 Klassischer Skulpturenschatz.
 Schaefer, Tierformen.
 Hirth, der Mensch.
 Heck, Tiere.
 Spitta, Sebastian Bachs Biographie.
 König, Litteraturgeschichte.
 Stoltze, Frankfurter Mundart.
 Bürck, Ornament.
 Werke über Kunstgeschichte.
 Ganghofer, der Besondere.
 — Schweigen im Walde.
 Karl Mays Romane.
 Tovote. Alles.

Robert Peppmüller in Göttingen:
 *Neues Universum. V. Jahrg.
 *Müllenhoff, altdtsche Sprachproben.
 *Schram, Hilfstafeln z. Chronologie. 1883.

G. Harnecker & Co. in Frankfurt a. O.:
 Berghaus, Landbuch v. Brandenburg.
 Freytag, G., ges. Werke. Heft 52—75.
 Rehbein u. Reincke, Landrecht.
 Boz-Dickens, Romane, von Kolb.

Bangel & Schmitt in Heidelberg:
 *Dürck, pathol. Histologie. 3 Bde.
 *1001 Nacht, dtsch. v. Weil. 4^o. 4 Bde.
 Monatsblätter, Protest. Bd. 23. 24.

C. Koenitzer's Bh. in Frankfurt a/M.:
 Direkte Angebote erbeten.
 *v. Ploennies, Ruth.
 *Bau- u. Kunstdenkmale von Westfalen. Soweit erschienen.
 *Maupassant, Romans, nicht ill. Nur kplt.

Friedrich Schneider in Leipzig:
 Allers, unser Bismarck. Geb. Antiqu.

Stuhr'sche Buchhandlung in Berlin:
 *Runge, O., hinterlassene Schriften. 1842.

Hugo Dreist in Dortmund:
 *Meurer, Pflanzenformen.

F. Tigges in Gütersloh:
 *Friedjung, Kampf um d. Vorherrschaft.

A. Francke, Sort. in Bern:
 *Ibn-Chaldoun, Histoire des Berbères et des dynasties musulmanes. 4 vols. Texte franç. 1852—56.
 *Richtshofen, Führerf. Forschungs-Reisende.
 *La Noë et Marguerie, les formes du terrain.
 *Penck, Morphologie d. Erdoberfläche.
 *Wagner, Lehrb. d. Geographie. I.
 *Neumayr, Erdgeschichte. 2. A. Hrsg. v. Uhlig.
 *Heim, Gletscherkunde.
 *Boguslawski-Krümmel, Oceanographie.
 *Hann, Handb. d. Klimatologie.

M. u. H. Schaper in Hannover:
 *Scherr, Hofgeschichten.
 *— Mixed-Pickles.
 *Hebbel, Gyges u. sein Ring.
 *— Agnes Bernauer.
 *Iffland, Liebe u. Wille.
 *Varnhagen, Briefwechsel mit Rahel.
 *Pocci, Schattenspiel.
 *Wieland, Krates u. Hipparchia. 1805.
 *Hoffmann, E.T.A., letzte Erzählungen. 1825.
 *Schmaltz, Atlas d. Anatomie. I.
 *Journal f. Landwirtschaft 1891, Heft 2.
 *— do. 1876, Hefte mit d. Seiten 195-212 u. 221-52.
 *— do. 1878, Hefte mit d. Seiten 149-166.
 *Pinto, Wanderg. durch Afrika. Kplt. u. Bd. 1.
 *Berghaus, Deutschland.
 *Goethe, Schriften. Kplt. u. einz. Bde.
 *— neue Schriften. Kplt. u. einz. Bde.
 *Minor, Friedrich Schiller.
 *Retzsch, Umriss zu Goethes Faust.
 *Schopenhauer, Werke, von Grisebach. (Reclam).

Eduard Beyer in Wien I., Schotteng. 7:
 *Morgan, Urgesch. d. Menschheit.
 *Mehring, Lessing-Legende.
 Kublemann, Wirtschaftsbewegung.
 *Plechanow, Beitr. z. Gesch. d. Materialism.
 *Adler, Marx-Studien.
 Lange, Handb. d. Frauenbewegung.
 Engel, Gesch. d. Ukraine.
 Jellinek, Staatsrecht.
 Leunis, Synopsis d. Zoologie.
 Freund, Trienn. philol. 2. A.
 Keller-Leuzinger, Amazonas.
 *Catal. de monnais. (New York, Scott.)
 *Galen, Tochter d. Diplomaten.
 *Homer, Ilias, v. Faesi. 2 Bd.
 *Xenophon, Hellenika, v. Breitenbach. 2. Bd. Bibliothek d. U. u. d. W. 1889. Bd. 6.
 Alles üb. Genua, Kultur- u. Kunstgesch.
 *Mosetig-Moorhof, Hdb. d. chir. Technik.
 Buchka, Chemie.

L. Meder Nachf. in Heidelberg:
 *Ganghofer, Klosterjäger.
 *Kretzer, M., drei Weiber.
 *Möllhausen, die Mandanwaise.
 *Schmid, Herm., Hund u. Katz.
 *Werder, H., Schwertklingen.

Richard Kollmann in Hannover:
 Feuerbach, Handzeichnungen. 100 № ord.

- H. Ehlers** in Einbeck:
 *Damm, Klavierschule. Geb.
 *Grosses Kommerzbuch. Geb.
- Otto Harrassowitz** in Leipzig:
 Sitzungsberichte d. Münchener Akademie.
 Jg. 1861. Auch defekt.
 Der Rheinische Bund. Hrsg. v. Winkopp.
 Heft 1. 1806 apart.
 Hjesteretidende. 1888—1903.
 Recueil des arrêtés du Conseil d'État.
 Années 1799—1903. Avec tables.
 Norsk Retstidende 1836—1903.
 Entscheidungen d. Schweizer. Bundes-
 gerichts. Bd. 11—29. 1885—1903.
 Entscheidungen d. Reichs-Oberhandels-
 gerichts. 25 Bde. u. Generalregister.
 1873—80.
 Rechtsprechung d. dtshn. Oberhandels-
 gerichts. 8 Bde. 1871—74.
 Alpenlandschaften. 2 Bde.
 Miklosich, etymol. Wörterb. d. slav. Sprach.
 — Bildung slav. Personennamen.
 — slavische Ortsnamen.
 — Bildung d. Ortsnamen aus Personennamen.
 Athenaeus, Argent. 1801—07. 14 Bde.
 Freitag, Darstell. d. arab. Verskunst.
 Ahlwardt, Poesie u. Poet. d. Araber.
 Nöldeke, Beitr. z. Poesie d. Araber.
 Flügel, Loosbücher d. Muhammedaner.
 Wetzstein, Reiseberichte üb. Hauran.
 Dozy, Israeliten z. Mekka.
 Hariri, Makamen, übers. v. Rückert.
 Darmesteter, Etudes iraniennes.
 Bezenberger, Beitr. z. K. d. indo-germ.
 Sprachen. 1—2.
 Palaestra. Bd. 1—39.
 Ulm. Urkundenbuch. II, 1—2.
 Buchholz, Ekkehard v. Aura. I.
 Eberhard v. Windecke, hrsg. v. Altmann.
 Journal, Pek. Orient. Soc. III, 3—5 u.
 IV oder einz. Nos.
 Benjamin of Tudela, Itinerary, by Asher.
 Berggren, Reis. i. Europ. u. i. Morglde.
 — Bibel u. Josephus. 1862.
 Scholz, Comment. de Hierosolymae situ.
 Delitzsch, Hoheslied.
 Revue de l'Orient Latin. Kplt.
 *Lendenfeld, Monograph of horny sponges.
 Fechner, Elemente d. Psychophysik.
 *Blümner, Technol. d. Künste d. Griech.
 u. Römer.
 Taittiriya Samhitā, v. Weber. (Ind.
 Stud. 11—12.)
 Gibbon, Gesch. d. Unterg. d. röm. Welt-
 reiches, dtsh. v. Sporschil. 4. Aufl.
- M. Kuppitsch Wwe.** in Wien I/6:
 *Grünhuts Zeitschr. f. Privat- u. öffentl.
 Recht. Bd. 9. 11. 12 u. 15 kplt.
 u. einz. Hefte.
 Umgehende Angebote erwünscht und zahlen
 guten Preis hierfür.
- J. G. Schmitz'sche Buchh.** in Köln:
 1 Avenarius, histor. Festzug in Köln z.
 Dombauvöllendung.
- Hermann Herzfeld** in Dresden:
 *Marlitt, — Heimbürg, — Eschstruth.
 Alles.
 *Wagner, Rom.
- Johs. Fassbender** in Elberfeld:
 Türmer. Jahrg. I—IV.
 Wagners Haussch. f. d. dtsh. Jugend.
 Bd. 1. 2. 3. 5.
 Weitbrechts Jugendblätter 1893—95.
- Schnabel & Walter** in Potsdam:
 *Rehbein, Entscheidgn. d. Obertribunals.
 Bd. 3 apart.
 *Alles auf Potsdam Bezügl. i. Wort u. Bild.
- Johannes Elchlepp** in Freiburg i. Br.:
 *1 Flechsig, Gehirn u. Seele. 3. Aufl.
 *1 Hanslick, musikal. Schriften.
 *1 Suppl. zu Meyers Konv.-Lex. 5. A.
- Probsthain & Co.**, 14, Bury Street, British
 Museum in London, W.C.:
 *Schmidt, mongol.-dt. Wörterbuch.
 *— Gesch. d. Ost-Mongolen.
 *Humann, Magnesia.
 *Wiegandt u. Sch., Priene.
 *v. d. Hagen, dt. Minnesinger.
 *Royal Geograph. Society. Vollständ.
 *Wade Colloquial Chinese. 1887.
 *Werke über China, Mongolei, Tibet,
 bes. englisch u. französ. Wir kaufen
 alles Gute, was nicht am Lager ist.
 *Zeitschrift f. ägypt. Sprache. Kplt. od.
 Bd. 1—10. Original.
 *Indo-Chinese Gleaner. 2 Bde. od. a. einz.
 *Denkschriften d. Wiener Akademie. Wir
 brauchen sämtl. geolog. u. ähnl. Ab-
 handlungen. Bitte anzubieten.
 *Duffus, Engl.-Chines. Vocab. 1883.
 *Morrison, Anglo-chinese Vocab. Ningpo-
 Dialect.
- Selmar Hahne's Buchh.** in Berlin S.:
 Liebe, ornithol. Schriften.
 Sievers, Asien;—Südamerika;—Australien.
 Kerner v. Marilaun, Pflanzenleben.
 Schillers Werke. Ill. Pr.-Ausg. 4 Bde.
 Tornow, Diamantenraub.
 Meitzen, Kulturzustände d. Slaven.
- F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant.** in Leipzig:
 Süpfl. Gesch. d. dtshn. Kultureinflusses.
 Bölsche, Heinr. Heine.
 Raimund, Werke.
 Alexis, Werke.
 Stoebr, allgem. dtshs. Vereins-Handbch.
 *Winer-Schmidel, Grammatik des neu-
 testamentl. Sprachidioms. Bd. 1.
 Vierteljahrsschrift der Musikwissenschaft.
 Soweit erschienen.
 Storch, ausgew. Romane. Bd. 2.
 *Li Romans de Bauduin de Sebourg,
 III^e roi de Jhérusalem. II.
 *Jahrbuch d. Astronomie u. Geophysik.
 Kpltte. Serie.
 *Lexer, mittelhochdt. Handwörterbuch.
 *Allg. deutsche Biographie. Kplt.
 *Vierteljahrsschrift f. wiss. Philos. Kplt.
 *Prantl, Gesch. d. Logik.
 *Dühring, natürl. Dialektik.
 *Brentano, Agrarpolitik.
 *Klebs, Landesculturgesetzgebung in
 Posen. 1856.
- Schrinner'sche Bh.** (C. Mahler) in Pola:
 1 Bach, Versuche über die Widerstands-
 fähigkeit v. Kesselwänden. Berlin. Heft 1.
- Halm & Goldmann** in Wien I:
 *Kürschners Nationalliteratur. Kplt. i. Lfg.
 *Onckens Geschichte. Alles, Hefte, Bde.
 *Fontes rerum Austr. I. Abt. Bd. 2-3.
 5—7. II. Abt. Bd. 15.
 *Holzt, Schule d. Elektrotechnikers. 3 Bde.
 *Barth, Reisen in Afrika.
 *Nachtigal, Sahara u. Sudan. 3 Bde.
 *Hellwald, im ewigen Eis.
 *Greely, 3 Jahre im hohen Norden.
 *Klassischer Bilderschatz. Bd. 1.
 *Segur. Alles von Autoren dies. Namens
 unter genauer Titelangabe.
 *Heber, Burgen Böhmens.
 *Wigsrill, Schauplatz d. niederöst. Adels.
 Bd. 3 u. 5 od. kplt.
 *Teuber u. Ottenfeld, d. österr. Armee
 1700—1867.
- L. Fischer** in Lodz, Russisch Polen:
 *Weissenbruch, ausführl. Relationen von
 der famosen Zigeunerdiebe etc. Bande.
 Frankfurt u. Leipzig 1727.
- Heinrich Matthes** in Leipzig:
 Kraus, Kunst u. Altertum im Elsass.
 Bd. 1 u. 2.
- Hans Langewiesche** in Eberswalde:
 1 Ptolemaeus, Geographia, γεωγραφικὴ
 ἱστορία.
- Franz Heinisch** in Neustadt O.-Schl.:
 Billig.
 *Gebrauchtes gross. französ. Lexikon.
 Angebote direkt.
- Moritz Spiess** in Marburg a/L.:
 *Eisenmenger, entdecktes Judentum.
- G. Lesshaft** in Neuzelle:
 *Bellermand, der Kontrapunkt.
- Speyer & Peters** in Berlin NW. 7:
 *Archiv für Anat. u. Entwickl. 1880,
 1896 H. 1—4.
 *— f. Dermatol. Bd. 19. 59—72.
 *— f. Physiol. (Du Bois-Reymond.) Suppl.
 zu 1889, 93.
 *Centralbl. f. Nervenheilkde. 1903—04.
 *Journal of cutan. a. vener. diseases.
 1882/83.
 *Lubarsch-Ostertag, Ergebn. Jg. 2. 3. 6. 7.
 *Monatsschrift f. Geburtshilfe. Bd. 13
 —18 u. Suppl. zu Bd. 2. 15—17.
 *Virchows Archiv. Bd. 142. 148. 150.
 156. 158. 164—166, Suppl. zu 144.
 149. 151.
 *Zeitschrift f. Psychologie. Bd. 29.
 *— f. wiss. Zoologie. Bd. 1—15, auch
 einz. Bde. u. Hefte.
 *Dammer, Handb. d. anorg. Chemie. I.
- Bibliographisches Institut** in Leipzig:
 *Reuter, Fritz, Läuschen u. Rimels. 12. A.
 *— dasselbe. Neue Folge. 9. Aufl.
 *— Olle Kamellen. I. 10. Aufl.
 *— dasselbe. II. Festungstid. 8. Aufl.
 *— Schurr-Murr. 7. Aufl.
 *— Olle Kamellen. III. Stromtid. I. 9. A.
 — dasselbe. IV. desgleichen II. 8. Aufl.
 *— dasselbe. V. desgleichen III. 7. Aufl.
 Nur diese Auflagen! Angebote direkt erbeten!
- Schweizer. Antiquariat** in Zürich:
 *Brockhaus' Konv.-Lex. 14. Aufl. 1894.
 Bd. 1 ap. Orig.-Hlbfrz. Billig.

Ludwig Rosenthal's Ant. in München:

- *Gryphus, Andr., deutscher Gedichte I. Tl. Breslaw 1657.
- *Michelangelo, sämrtl. Gedichte m. Übers. v. Sophie Hasenclever.
- *Liagno, Bemerkgn. üb. kastil. u. portug. Literatur. 2 Hefte. 1829/30.
- *Viardot, Studien z. Gesch. etc. in Spanien. Aus d. Franz v. Hell. Leipz. o. J.
- *Ersch u. Gruber, Encyclopädie. Bd. 16 ap
- *Archiv f. d. Studium d. neueren Sprachen. Bd. 4 u. Bd. 25 apart.
- *Reusch, Index der verbotenen Bücher. Bonn 1883—85.
- *Pastorius (Fr. Dan.), geogr. Beschreibung v. Pensylvanien. Frkf. 1700.
- *Wandsbecker Bothe 1771—1775.
- *Allmers, römische Schlendertage. Modenzeitungen in allen Sprachen, vor 1820 gedruckt.
- Wadding, Annales Minorum. Kompl. u. einzelne Tle.

W. Heffer & Sons in Cambridge:

- Lefmann, Franz Bopp. 2 Bde. 1891—97.
- Lessing, Werke, v. Lachmann. Neue Ausg. Bd. 12 u. 13. 1857.
- Scherer, G., alte u. neue Kinderlieder, Fabeln, Sprüche u. Rätsel. M. Bild. v. Kaulbach, Poggi, Richter, Schwind u. a. (L. Mayer.)
- 3 Ant.-Kat. üb. alle Wissenschaften.

Max Weg in Leipzig:

- Deutsche Landwirtschaftliche Presse.
- Landwirtschaftliche Jahrbücher.
- Berichte der deutschen botan. Gesellsch. Regels Gartenflora.

Thienemanns Sort. in Gotha:

- *Sir Joseph Crowe. Geb. } Angebote
- *Moltkes ges. Schriften. } direkt.

Alexius Kiessling in Berlin:

- 1 Breslau. Centum diplomata.

Carl Villaret in Erfurt:

- 1 Falke, der Garten. (Spemann. 25 №.)
- 1 Schneider, Ästhetik der Gartenkunst. (Danz, Leipzig 1890.)
- 1 Andrees Handatlas. Neu.

Jacob Dybwad in Christiania:

- Annales d. maladies d. org. génito-urin. 1903. No. 1. Paris.
- Brain, a journal of neurology. Vol. 13. No. 3. Vol. 14. No. 1—3. Vol. 16. 18. 19. 20. London.
- Chaucer Society, The. I. Series. No. 48. 56. 58—65. 67—72. 74. 84. London.
- Geny, F., Méthode d'interprétation et sources en droit privé. Paris 1899.
- Kelsch et K., Maladies des pays chauds. Paris 1888.
- Müller, K. S., d. Kampf zw. Recht und Gewalt. Altdorf 1863.
- Notes and queries. Gen. Index to Series 4. 5. London.
- Ritter et Preller, Historiae philos. graec. Vol. II. Gotha 1888.
- Simplicissimus. Jahrg. 1—8. (Bill. A.) München 1896—1903.
- Windischmann, Mithra. Leipzig 1857.

G. E. Stechert & Co. in New York:

(Angebote nur nach Leipzig.)

- Quandt, das apostol. Glaubensbekenntnis. Schädelin, Christus unser Heil. 4 Bde.
- Schubert, Pyrrhus.
- Sorauer, Handb. d. Pflanzenkrankheiten. Studien, Indische, hrsg. v. Weber. Bd. 3. 11. 12.
- Theremin, Predigten. 9 Bde.
- Thierfelder, de Christianorum Psalmis et Hymnis.
- Twesten, Schiller in seinem Verhältn. z. Wissensch.
- Virchow, die krankhaften Geschwülste. 1864—65.
- Virchow, die krankhaften Geschwülste. I—III, 1.
- Vitruvius, rec. Schneider. 3 vol.
- Weller, Repertorium typogr. 1864—74.
- Wolf, Grillparzer als Archivdirekt. 1874.
- Zeitschrift f. d. ges. Versicherungswiss. Bd. I—II.
- Zeitschr. f. österr. Volkskunde. Bd. I.
- Ziethe, Simon Petrus. 2 Teile.
- Apotheker-taxa. 1704.
- Bock, Kreutterbuch. 1580.
- Cicero, Orationes p. Murena u. üb. d. Consular-Provinzen, v. Tischer.
- Cicero, Oratio p. Roscio. Ed. ill. C. A. Schmidt. 1839.
- Cicero, Tusc. Ed. ill. G. H. Moser. 1836.
- Cicero, Tusc., erkl. v. Meissner. 1873.
- Clusius, Rariorum stirpium per Hispan. obs. hist. 1576.
- Eines ersamen Raths d. Stadt Augsburg Apotheker-Ordnung. 1597.
- Erhard, Gesch. d. Wiederaufblühens wiss. Bildg. in Deutschl. 1827—32.
- Ettner, des getr. Eckharts Medicin. 1720.
- Falke, der Garten u. s. Kunstgesch.
- Fries, neue Kritik d. Vernunft. 3 Bde. 1807.
- Hale, Cum constructions. 1887—89.
- Hamburgers Realencykl. d. Judentums. 3 Bde. u. 2 Suppl.
- Livius, ed. Zingerle. Pars I. Ed. maj. 1888.
- Lotze, Gesch. d. Aesth. in Deutschl.
- Maltzahn, deutscher Bücherschatz des 16.—18. Jahrh. 1882.
- Manteuffel, Mark Albrecht. Geb.
- Naevi, Bellum Ponicum, ed. J. Vahlen. 1854.
- Rosner, Erinn. an Anzengruber.
- Ryff, neue ausgerüst. dtsche. Apotheck. 1602.
- Sacher-Masoch, galiz. Geschichten. 2 Bde.
- Sacher-Masoch, Liebesgesch. 2 Bde.
- Sacher-Masoch, ein weibl. Sultan. 3 Bde.
- Sallustius, Fragmenta, v. Kritz. 1856.
- Sallustius, Opera, ed. Dietsch. 1843-46 u. 59.
- Suetonius, ed. ill. Baumgarten-Crusius. 1816—18.
- Tacitus, Agricola, rec. et ill. F. Kritz.
- Terentius, Comoediae, rec. not. suas. et Gabrielis Faerni etc., ed. Vollbehr. 1846.
- Turban, Beitr. z. Kenntn. d. Lungentuberk.

Emil Gutheim in Paderborn:

- Nienhaus, moralische Erzählungen. Titelbild: Geiger.
- Hinrichs' Halbjahrskatal. v. 1893 an.

Adolf Schneider in Düsseldorf:

- 3 Busch-Album.
- Heimburg, Romane. Ill. Ausg.
- May, Carl, Reiseromane.

A. Frees, Hof- u. Univ.-Buchhandlg. in Giessen:

- *Hess, Encyclopädie d. Forstwiss.
- *Kohlrausch, Lehrbuch d. Physik.
- *Kiepert, Grundr. I. Differ.-Rechn.
- *Koenig, Unters. landw. wicht. Stoffe.

Burgersdijk & Niermans in Leiden:

- *Zeitschrift f. Elektrotherapie. Ausgabe Vogel u. Kreienbrink. Jahrg. 1902/03.

Herm. Mayer in Stuttgart:

- *Reisen in Oberschwaben v. e. Engländer. 1794.
- *Ziegler, Strömungen.
- *Baukunde d. Archit. II. 6.
- *Giacomelli, Idylle aus d. Vogelwelt.
- *Schröder, Indiens Literatur.
- *Oldenberg, Buddha.
- *Schneller, Reisemappe.
- *Vogler, Kulturtechnik.
- *Göben, 4 Jahre in Spanien.

Antiquariat Carl Köhler, Leipzig, Emilienstr. 22.

- Deutsche Chirurgie 33. II, 37, 40, 41, 45 c I. II, 52 b I. II, 63 b, 66. I.
- Schmidt, pharmac. Chemie.
- Latz, Arcana am Krankenbett.
- Zeitschrift, arcanalog. 1—27.
- Orth, path.-anat. Diagnostik. 6. Aufl.
- Fränkel, Lungenkrankheiten.
- Sharpe u. Wyatt, Hirundinidae. Lfg. 1. 11. 12. 15.
- 2 Flückiger, Pharmakognosie. 3. Aufl.
- Lejars, Technik dringl. Operationen.
- Leser, spec. Chirurgie.
- Ziegler, path. Anatomie. 10. Aufl.
- Fuchs, Augenheilkunde. 9. Aufl.
- Entsch. d. Reichsg. in Civils. 36—56.
- Müller, preuss. Justizverwaltg.
- Freitag, Ahnen.
- Cohnheim, allgem. Pathologie.
- Therapie d. Gegenw. 1901—03.
- Finanzarchiv 1899, II. 1901, II.

Alfred Wallisch in Annaberg:

- 1 Dose, Frau Treue.
- 1 Frenssen, Jörn Uhl.
- 1 Stilgebauer, Götz Krafft.
- 1 Wiener, Blau u. Gold.
- 1 Buch f. Alle 1895, 21—28.
- 1 Kaysers Bücherlexikon 1877—94.

Adolf Sponholtz in Hannover:

- *De Maistre, la jeune Sibérienne.
- *Seigné, Lettres.
- *Staël, dix années d'exil.
- *— Corinne.
- *Feuillet, la petite comtesse.
- *Daudet, Lettres de mon moulin.
- *— Fromont jeune etc.
- *Coppée, les vrais riches.

Friedrich Ebbecke in Bromberg:

- *Dahn, e. Kampf um Rom. Geb.
- *Joachim, ärztliche Gebührenordnung.

A. Bergstraesser's Hofbh. in Darmstadt:

- 1 Ex. der Bücher von Dr. Pander.

J. Lindauersche Buchh. in München:
Salings Börsenpapiere. Jg. 1898—1901.

Paul Doebereiner in Jena:
1 Corpus jur.-civ., ed. Kriegel. 3 vol.
1 Chamberlain, Grundl. d. 19. Jahrh. 2 Bde.

J. F. Steinkopf in Stuttgart:
*Merle d'Aubigné, Gesch. d. Reform. im
16. Jahrh.

*Röchling u. Knötzel, Alter Fritz.

Hermann Wildt in Stuttgart:
*Gaupp, württ. Verfassungsurkunde.

Adolf Sponholtz in Hannover:
Fechner, Krieg 1870/71.

Th. Bläsing in Erlangen:
1 Müller, symbol. Bücher.

P. Noordhoff in Groningen:
1 Hansische Geschichtsquellen 1875-1903.
Soweit erschienen.

Hugo Güther in Erfurt:

*Eichler, Blütendiagramme.

*Erner, moderne Reklame.

*Philippi, Ceratiten d. dt. Muschelkalks.

Hinstorff's Sort. in Wismar:

*Grössere, im Preise zurückges. „Erd-
globen“.

Johannes Schuth in Coblenz:

*Schorn, Eiflia sacra.

Burgersdijk & Niernans in Leiden:

*1 Hertwig, Lehrb. d. Entwicklungsgesch.
7. Aufl.

*1 Günther, Studium d. Bakteriologie. 5. A.

*1 Migula, System d. Bakterien. 2 Bde.

*1 Bruder, Concord. N. T. Ed. IV.

*1 Gesenius, hebr.-aram. Handwtrb. 13. A.

W. Wangerin's Buchh. in Cüstrin:
Bölsche, sämtl. Werke.

Ernst Schöler in Naumburg a/S.:
Meyers Konv.-Lex. 4. Aufl.

Taschenbuch d. adel. Häuser 1904.

Fritz Kerlé, Buchh. in M. Gladbach:
Musik. 1. Jahrg. Kplt.

C. M. Ebell in Zürich:

1 Braune, althochdeutsche Grammatik.

1 Bahder, Grundlagen d. neuhochdeutsche
Lautsystems.

W. Drugulin in Leipzig:

*Hebräische Drucke u. Handschriften.

J. B. Grach's Buchh. in Trier:

1 Grimm, Einheiten d. Evangelien.

1 Guéranger, Kirchenjahr. Bd. 15 ap.

1 Abr. a St. Clara, Judas, d. Erzscheml.

1 Döllinger, Christen u. Kirche z. Zt.
der Grundlegung.

1 Schubert, Katechismus d. Formenlehre.

Karl Siegismund in Berlin SW. 11:

*Unser Vaterland Japan.

*Fuchs, Kanibalen. 2 Bde.

Schöpfer'sche Bh. in Reichenberg i/B.:

*Handbuch der Ingenieurwissenschaften.
Bd. 2. Kplt. od. einz. Abteilgn.

Adolf Mottek in Schneidemühl:

Handb. d. Architekt., v. Durm etc.

Kataloge

Kataloge

über afrikan. u. ozean. Sprachen, deutsch,
franz., englisch, erbitten

Prag.

Bursik & Kohout.

Soeben erschien unser

Haupt-Katalog

8°. 234 Seiten, 126 Abbildungen
nur gegen 50 § netto bar zu beziehen.

Gesellschaft für christliche Kunst,
G. m. b. H.
in München.

Für Antiquare und Verleger!

Erbitte direkt alle

Preisherabsetzungen

(mit Nettopreisen, Verzeichn. u. Einzel-
angebote, bes. wissensch. Werke)
für wirklich ernste tätige Verwendung.
Bitte freundl. auch für später vorzumerken!

Richard Härtel in Plauen i. V.

Antiquariat.

Ich bitte um Zusendung von Katalogen
über **Rechtswissenschaft** direkt per
Kreuzband.

Athen (Griechenland).

Const. Eleftheroudakis.

Soeben erschienen:
Katalog 61. **Medicin.**

In einigen Tagen erscheint:

„**Kieler Bücherfreund**“. No. 1.

Wir bitten, Bedarf gef. zu verlangen, Ra-
batt 15%.

Kiel.

Lipsius & Tischer.

Zurückverlangte Neuigkeiten

Umgehend zurück

alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Brackebusch, Dr. Hans, Über Bäder-
schwindel, Raubtierdiät und Patent-
medizin. 1 M ord., 75 § no.

Leps-Dietrich, Die Wasserrohrkessel
der Kriegs- und Handelsmarine.
Geb. 10 M ord., 7 M 50 § no.

Stolze, Dr. F., Die Heißluftturbine
(Feuerturbine). 1 M ord., 75 § no.

Neuaufgaben in Vorbereitung!

Rostock i/M., 24. November 1904.

E. J. G. Volkmann
(Volkmann & Wette).

Dringend zurück

erbitte ich alle remissionsberechtigten Exem-
plare meines

Pulskalenders

für 1905,

da ich zur Erledigung fester Bestellungen
notwendig Exemplare gebrauche.

Firmen, die den Kalender in größerer
Anzahl bezogen haben und mit ihren Mani-
pulationen noch nicht zu Ende sind, wollen
sich gütigst direkt mit mir in Verbindung
setzen, damit ich über die Vorräte ent-
sprechend disponieren kann.

Lahr i/B., 26. November 1904.

Moritz Schauenburg.

Sofort zurück

erbitte ich alle remissionsberechtigten Exem-
plare von:

Bauer, Wildschongesetz vom 14. Juli
1904. Brosch. 75 § netto.

Remittenden, die nach dem 31. Dezember
d. J. eintreffen, werden ausnahmslos zurück-
gewiesen.

Dieses Inserat gelangt zweimal zum Ab-
druck, und werde ich mich vorkommenden-
falls darauf berufen.

Neudamm, im November 1904.

J. Neumann

Umgehend zurück

erbitte ich alle remissionsberechtigten Exem-
plare von:

Berlepsch, Der gesamte Vogelschub, seine
Begründung und Ausführung. 6. bis
8. Auflage mit Firma Hermann
Gesenius. Kart. M 1.20 ord., M 0.90 no.
In Unvd. geb. M 1.60 ord., M 1.20 no.

Nach dem 15. Februar 1905 kann ich kein
Exemplar mehr annehmen. Neue veränderte
Auflage liegt bereits fertig vor.

Halle a/S., 15. November 1904.

Hermann Gesenius.

Zurück erbitten alle entbehrlichen Ex. von:

Lobedank, Infektionskrankheiten.

1 M 10 § no.

München.

Verlag der Aertlichen Rundschau.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Von süddeutscher Verlagsbuchhand-
lung

für Reise und Kontor

eine tüchtige, energische, jüngere Kraft
gesucht zum Besuch von Buch- und
Papierhandlungen. Norddeutsche Tour.
Eingeführte, redigewandte Herren, die
Reiselerfolg nachweisen können, erhalten
den Vorzug. Eingehende Angebote u.
K. R. 3886 durch die Geschäftsstelle des
Börsenvereins.

Junger, tüchtiger Verlagsgehilfe,
der an absolut zuverlässiges Ar-
beiten gewöhnt ist, möglichst auch
einige Kenntnisse im Druckerei-
wesen, sowie in Buchführung besitzt,
für sofort oder 1. Januar ge-
sucht. Bei zufriedenstellenden
Leistungen dauernde und angenehme
Stellung. Angebote mit Zeugnis-
abschriften, Photographie u. Ge-
haltsansprüchen erbeten unter A.
3882 an die Geschäftsstelle
des Börsenvereins.

Für ein gutes Sortiment und Antiqua-
riat einer mitteldeutschen Großstadt suche
ich zum 1. Januar einen tüchtigen, jüngeren
Gehilfen. Derselbe muß im Ladenverkehr
gewandt sein, energische Arbeitskraft sowie
schnelle Auffassungsgabe besitzen. Angebote
erbitte unter „Sortiment“.

Leipzig.

E. Fernau.

Zum 1. Januar 1905 gelangt in meinem Sortiment die Stelle des ersten Gehilfen zur Besetzung.

Ich suche einen durchaus erfahrenen, zuverlässigen Sortimentier mit guten Literatorkenntnissen, der an rasches und selbständiges Arbeiten gewöhnt ist und dem an längerem Verbleib gelegen ist.

Nur rückhaltlos gut empfohlene Herren mit Energie und eigener Initiative, die obigen Anforderungen auch wirklich entsprechen können, wollen sich unter Beifügung einer Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche melden.

Muffig a. G.

Ad. Becker's Buchhandlung
Ed. Mißsch.

Expeditions-Vorstand

für einen grösseren Zeitungsbetrieb (Zentrumsrichtung) in Bayern zu möglichst baldigem Eintritt gesucht. Wir suchen nur eine durchaus selbstständige, energische Arbeitskraft, die das Exped.-Personal überwachen und speziell in der

Inseraten-Akquisition

nachweisl. Erfolge u. mehrj. Erfahrung aufweisen kann. Herren, kath. Konf., mit gut. allg. Bildg. und Kenntnissen i. Stenogr., denen an dauernder und angen. Stellung gelegen, wollen sich melden unter Angabe von Referenzen u. Gehaltsansprüchen unter C. M. 3892 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Zum 1. Januar sucht ein vornehmes, erstes Sortiment einer Residenzstadt einen gut empfohlenen, selbständig arbeitenden, jungen Gehilfen mit schöner Handschrift.

Herren von allgemeiner Bildung, die firm in allen Sortimentsarbeiten, gewandt im Ladenverkehr wie in schriftlichen Arbeiten sind und gute Umgangsformen besitzen, wollen ihre Angebote mit Zeugnisabschriften, Photographie und Gehaltsansprüchen unter Nr. 3879 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins einreichen.

Reise.

Zum Besuch von Buchhandlungen suche zum 1. Januar 1905 einen gewandten, jungen Buchhändler, der bereits mit Erfolg gereist hat, oder besondere Befähigung dazu hat. Angebote mit Ansprüchen, Lebenslauf und Zeugnisabschriften, mögl. Photographie, an

Verlagsanstalt u. Druckerei
H. Bartholomäus
in Gotha.

Zum 1. Januar suche ich einen gut empfohlenen Gehilfen. Saubere Handschrift und die Fähigkeit, umsichtig und exakt zu arbeiten, sind unerläßliche Bedingung.

Chemnitz.

G. Ernesti'sche Buchhandlung
(Gustaf Schlette).

Zur selbständ. Lagerverwaltung unserer Photographie- und Kunst-Abteilung suchen wir für sofort oder später tüchtigen jg. Mann, der auch den Ein- und Verkauf, sowie die Verwertung von Original-Gemälden genau kennt und schon in grösseren Betrieben eine gleiche Stellung innegehabt hat. Nur schriftl. Angebote mit genauer Angabe bisheriger Tätigkeit und Gehaltsansprüchen an

Gebrüder Schnitzer, Berlin,
Ritterstr. 7 I,
Kunstverlag.

Diskretion auf Wunsch.

Zum 1. Januar, event. auch früher, gesucht jüngerer, militärfreier Gehilfe, Christ, mit allen Sortimentsarbeiten wohl vertraut, gewandter Verkäufer. Angebote mit Gehaltsansprüchen, Photographie u. Zeugnissen direkt an

Oscar Klinkmüller in Sorau N.-L.

Infolge Krankheitsfalles suche ich zu sofortigem Eintritt einen im Sortiment bewanderten Herrn, der auch mit Buchführungsarbeiten vertraut ist. Angebote mit Photographie und Zeugnisabschriften schnellstens erbeten.
Dresden. Alexander Köhler.

Für mein Sortiment suche ich zum 1. Januar einen jüngeren, tüchtigen, militärfreien Gehilfen, der sicher, akkurat u. selbstständig arbeitet.

Quedlinburg, Harz.

H. C. Huch.

In einem ersten Sortiment in süddeutsch. Residenz kann ein junger Mann aus guter Familie als Volontär eintreten. Es ist ihm Gelegenheit gegeben, sich in allen Zweigen des Buchhandels gründlich unterweisen zu lassen, und kann eventl. ab April die Stelle mit 80 M monatl. honoriert werden. Gef. Angebote unter Nr. 3896 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Auf sofort oder zum 1. Januar 1905 wird für das Kontor einer Verlagsexpedition mit Laden und Versandgeschäft ein gut empfohlener Gehilfe kathol. Konfession gesucht, der eine flotte Handschrift besitzt, schnell auffasst und zuverlässig arbeitet. Anfangsgehalt 100 M.

Angebote unter G. Ch. V. befördert Herr F. Volckmar, Leipzig.

Für altrenommiertes Antiquariat mit Sortiment einer norddeutschen Großstadt wird Gehilfe gefest. Alters, ledig (Israelit), jetzt oder später gesucht. Vertrauenswürdigkeit, gediegene Kenntnisse und gute Empfehlungen sind unerläßlich, dagegen steht event. Geschäftsbeteiligung auch ohne Kapitaleinlage in Aussicht. Zuschriften befördert Alfred Hermann in Wien I, Johannesgasse 17.

Für Wien. Jüngerer, durchaus tüchtiger Antiquariatsgehilfe ab 1. Januar 1905 gesucht. Angebote mit Gehaltsansprüchen, Bild u. Zeugnisabschr. u. „Tüchtig“ 3877 an die Geschäftsstelle des B.-V. erb.

Zum 1. Januar suche ich einen zuverlässigen Gehilfen, der gewandt im Verkehr mit dem Publikum ist. Herren mit guten Empfehlungen wollen sich unter Beifügung der Zeugnisse u. der Photogr. melden.
Goslar a. Harz. Ludwig Koch.

Bedeutende süddeutsche Verlagsbuchhandlung sucht zum 1. Januar 1905 einen jüngeren Gehilfen für Statistik und Auslieferung. Schöne, flotte Handschrift, schnelles und sicheres Arbeiten ist Bedingung.

Anfangsgehalt 100 M monatlich.

Angebote unter Beifügung der Zeugnisabschriften unter A. Z. 3895 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Zum sofortigen oder möglichst baldigen Eintritt suche ich einen jüngeren intelligenten Mann.

Gewandtheit im Verkehr mit dem Publikum und Kenntnisse in der französischen Sprache sind unerläßliche Bedingungen.

Biel, Schweiz.

Ernst Kuhn.

Ein tüchtiger Sortimentsgehilfe mit freundlichem Wesen findet sofort Engagement bei A. Folt in Br. Neustadt.

In einer grossen Berliner Verlagsbuchhandlung ist eine erste Stelle für Herstellung und Vertrieb baldmöglichst zu besetzen.

Erforderlich sind Erfahrungen in der Herstellung und im Vertriebe, Kenntnisse der gesamten Herstellungstechnik, Gewandtheit in der Korrespondenz (schöne Handschrift), wünschenswert Beherrschung der französischen und englischen Sprache.

Die Stelle kann nur von einem intelligenten, arbeitsfreudigen Herrn ausgefüllt werden, ist aber dementsprechend dotiert.

Anerbietungen unter Beifügung eines Lebenslaufes, Abschrift der Zeugnisse und tunlichst einer Photographie an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter A. B. No. 3821 erbeten.

Zur Leitung unseres Bureaus suchen wir e. erfahrenen ersten Gehilfen, der über Dispositionsgabe und praktischen Sinn verfügt, sowie die doppelte Buchführung vollständig beherrscht, dieselbe also nicht nur theoretisch erlernt, sondern bereits praktisch ausgeführt hat. Eintritt kann sofort, zum ersten Dezember, spätestens jedoch zum ersten Januar erfolgen. Den Angeboten wolle man eine Photographie beifügen und Angabe der Gehaltsansprüche nicht vergessen, auf Angebote ohne Angabe der Gehaltsansprüche wird nicht reagiert.

Fischer & Franke,
Buch- u. Kunst-Verlag in Düsseldorf.

Zum Antritt f. 1. Januar 1905 suche jünger. Gehilfen von angenehmem Aussen, mit einigen Kenntnissen der Papier- u. Schreibwarenbranche.

Bewerbungen mit Photographie erbeten.
H. Siebler in Königshütte O.-S.

Erfahrener kathol. Sortimenter findet in kleinerer Stadt Norddeutschlands dauernde Stellung. Angeb. unt. A. 3893 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Für ein kathol. Sortiment in einer rhein. Diözesanstadt wird zum 1. Januar 1905 ein jüngerer, selbständig arbeitender Gehilfe gesucht. Auch Herren, die vor kurzem die Lehre beendet haben und in der kathol. Literatur Bescheid wissen, wollen sich melden. Die Stelle ist für katholische Herren sehr instruktiv, angenehm und dauernd.

Gef. Angebote mit Bild unter # 3858 umgehend an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Jüngerer Gehilfe zum 1. Januar 1905 gesucht. Angebote mit Photographie, Gehaltsangabe und Zeugnisabschriften erb. an **Léon Saunier's Buchhandlung, Stettin.**

Zum 1. Januar, event. früher, suchen wir für unser Sortiment einen durchaus zuverlässigen, selbständig arbeitenden Gehilfen, hauptsächlich für den Ladenverkehr. Herren mit sicherem Auftreten und guten Sprach- und Literaturkenntnissen wollen Angebote mit Bild, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen baldigst einsenden. Süddeutsche oder Schweizer bevorzugt.

Basel, November 1904.

Helbing & Lichtenhahn.

Jüngerer Gehilfe wird zu Anfang Januar für Sortiment und Antiquariat (Nähe Berlins) gesucht. Angebote mit Gehaltsansprüchen ohne Photographie befördert **Otto Maier in Leipzig.**

Wir suchen zum 1. Januar einen an selbständiges Arbeiten gewöhnten jüngeren Gehilfen. Solche Herren, die befähigt sind, kleinere Referate für eine Tageszeitung zu fertigen, erhalten den Vorzug. Gehaltsansprüche mit Aufgabe von Referenzen und Photographie erbeten.

Mannheim. **J. Bensheimer, Verlagsbuchhandlung.**

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigenpreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 A pro Zeile.

Ausland!

Junger Sortimenter, mit guten französischen, englischen und italienischen Sprachkenntnissen, der den größeren Teil seiner 7jährigen Wirksamkeit im Auslande bzw. an internationalen Orten absolvierte, einjährig, gewandter Arbeiter, auch mit Verlag und Nebenbranchen vertraut, sucht zum 2. Januar Stellung im weiteren Ausland.

Gef. Angebote unter W. 3869 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Kunstreisender!

Routin. gedieg. Kunsthändler m. langjähr. Praxis u. groß. Erfolge f. z. 1. Jan. od. spät. Stellung im Kunstverlag als

Reisender

oder auch and. leit. Posten. Ang. unt. Z. Z. III. 3890 an die Geschäftsst. d. B.-V.

Jung. Kunsthändler, bish. i. erst. Häusern als Vol. tät. gew., m. Primar., best. Umgangf., gut. Kenntn. i. Sort., Kunstgewerbe usw., z. Z. in ungekünd. Stellung, sucht zur Fortbildung Position als Volontär od. 2. Gehilfe in erster Firma Norddeutschlands. Angebote unter 3872 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Ich suche für einen Kollegen zum 1. Jan. 1905, ev. früher, eine gutdotierte, dauernde Stellung im Verlage oder im Sortiment. Derselbe ist evang., militärfrei und gesund und verfügt über eine gymnasiale Bildung. Eingehende Kenntnis aller buchhändlerischen Arbeiten und Gewandtheit im Verkehr mit einem feinen Publikum befähigen denselben für einen besseren Posten, der begründete Aussicht böte, bei gegenseitiger Konvenienz zur Lebensstellung zu werden. — Norddeutschland bevorzugt.

Sehr gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Gef. mögl. ausf. Angebote unter „R. M. B.“ 3887 erbeten an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Verlagsbeamter, 37 Jahre alt, in Verlagsbuchhandlung in Leipzig und Berlin als Buchhalter bezw. Kassierer tätig gewesen, sucht sich bald oder später bei gutem Salair zu verändern.

Gef. Angebote unter 3889 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Reisegeschäfte.

Gebildeter junger Mann, repräsentationsfähig und gewandt, mit guten Sprachkenntnissen und langjähriger Praxis im in- und ausländischen Buchhandel, wünscht sich dem Reisegeschäft zu widmen.

Angebote erster Häuser unter 3816 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Redakteur! I. Schilke.

Für vorz. geb. Buchhändler, Gymn.-Prim., 29 J., mit ausged. Kenntn. d. Liter., Kunst, alten u. modern. Sprachen, auß. stilgewandt, suchen wir z. 1. Jan. 1905 od. später einen dauernd. Posten. Angestrebt wird selbst. Tätigk. u. Lebensstellg. Hohes Geh. nicht erforderl., da gut situiert. Gefl. Angebote erbittet **Döbeln i/Sa.**

Verlag des Döbeler Generalanzeigers.

Älterer Sortimenter mit Gymnasialbildg., evang. Konfession, sucht dauernde Stellung in einer Verlagsbuchhandlung Nord- oder Mitteldeutschlands. zunächst als Volontär. Gütige Angebote werden höflichst unter # 3897 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Zur Aush. empf. sich perf. verh. Geh. tücht. Exp. mit gut. Sort.-Kenntn. Gut. Korrektor. W. Angeb. erbitte u. # 3876 an d. Geschäftsst. d. B.-V.

Gewandt., jung. Buchhändler mit Kenntnissen der Nebenbranchen bietet sich für Monat Dezember zur Aushilfe an. Angebote unter A. Z. 1904 an Herrn Friedr. Schneider in Leipzig erbeten.

Für intelligenten, fleißigen, mit besten Schulzeugnissen ausgestattet. Knaben, Sohn achtb. Eltern, wird zu Ostern 1905 Stellung in hiesigem Verlagsgeschäft als Lehrling gesucht. Gef. Angebote erbitte unt. # 3878 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Vermischte Anzeigen.

Skandinavisches Sortiment

vorteilhaftest und schnell durch

A.-B. Nordiska Bokhandeln
in Stockholm.

Die neue Rundschau

XVter Jahrgang der
Freien Bühne

Annahmeschluß

für

Inserate im Januar-Heft

am 12. Dezember.

Bezugspreis für das Vierteljahr Sechs Mark /
Preis des einzelnen Heftes: Zwei Mark 50 Pf.

Berlin / S. Fischer / Verlag

Hohe Provision!!!

Wer verschafft einer in der Nähe von Leipzig, Halle und Magdeburg gelegenen, durchaus modern eingerichteten Buchdruckerei mit Setzmaschinenbetrieb laufende Druckaufträge von Buchhandlungen? Gef. Angebote unter # 3891 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

BERLIN SW. ZIMMERSTR. 95/96
MORITZ ENAX
FABRIK - PAPIERLAGER
PAPIERE ALLER ART FÜR DRUCK-
U. VERLAGSANSTALTEN
ICH BITTE PROBEN ZU VER-
LANGEN

M. 300 000

auf eine größere, gut beschäftigte lithographische Kunstanstalt, Buch- u. Steindruckerei zu weiterer Ausdehnung auf 1. Hypothek sofort gesucht. Angebote unter M. S. 301 an Haafenstein & Vogler, Leipzig.

Den geehrten Herren Verlegern zur gef. Nachricht, daß ich laut Schulz' Adreßbuch meinen Novitätenbedarf selbst wähle.

Unverlangte Zusendungen verbitte ich mir dringend, und muß ich, falls solche dennoch geschehen, sie unter Spesenachnahme zurücksenden.

Die häufigen Verwechslungen mit der Stillerschen Hofbuchhandlung in Rostock bitte ich durchaus zu vermeiden.

Schwerin i. Meckl.

Stiller'sche Hofbuchhandlung
(Alfred Raumann).

Nur hier angezeigt!

Wichtig für Handlungen mit kath. Kundschaft.

Von meinem Weihnachtskatalog

Die kath. Haus- und Privatbibliothek

erscheint vielseitigen Wünschen entsprechend Anfang Dezember ein **Separat-Abdruck** der Abteilung „Jugendschriften“ unter dem Titel:

Die kath. Jugendbibliothek

Eine Auswahl empfehlenswerter Bücher und Schriften für die kath. Jugend, insbesondere für die Schüler und Schülerinnen höherer Lehranstalten unter Mitwirkung kath. Schulmänner und Schriftsteller

herausgegeben von

Rud. Wildermann

Gymnasial-Oberlehrer zu Recklinghausen.

Franz Ruegenberg

Religionslehrer an der kath. höheren Töcherschule zu Dortmund.

Dieselbe umfasst die Werke für die Altersstufen bis zum 17. Jahre (Untersekunda, bezw. 6. Klasse). Die geeigneten Werke für die Altersstufe 18—20 Jahre (Obersekunda bis Oberprima) sind wie bisher in dem Hauptkatalog „Die kath. Haus- und Privatbibliothek“ besonders bezeichnet.

Ich liefere:

Exemplare	einzel	25	50	100
a	10	9	8	5 s.

Bestellungen erbitte **umgehend**.

Dortmund, im November 1904.

A. Wulff,

Verlags- u. Sortimentsbuchhandlung.

f. E. Fischer,

Groß-Sortiments- und Kommissions-Buchhandlung, **Leipzig** (gegr. 1876)

empfiehlt sich **Sortimentsbuchhandlungen** zur Übernahme von Kommissionen unter günstigsten Bedingungen — ferner **Verlagshandlungen** zur Beforgung von Auslieferungen unter Gewährleistung eigenen namhaften Absatzes in groß ausgedehntem Wirkungskreise.

Wollen Sie

Ihr Geschäft erweitern, neue Kundschaft heranziehen und Ihrem Betriebe zu ungeahntem

Erfolge

verhelfen, dann müssen Sie durch **direkte Offerte** die Säumigen auf Ihr Unternehmen hinweisen. Das geeignete Adressen-Material für einen solchen Zweck erreichen Sie aber nur durch

Georg Gerson's Adressen-Verlag

BERLIN C.
Neue Promenade 2 f.

Prachtkatalog gratis und franko.



für

Wir empfehlen den Herren Buch- und Musikalien-Verlegern

Anzeigen

das

Weihnachts - Heft

der

Neuen Zeitschrift für Musik,

die in **besonders hoher Auflage** am 7. Dezember 1904 erscheint.

C. F. Kahnt Nachfolger, Leipzig.

WERKDRUCK

liefern schnell und billig

Ramm & Seemann

• • Leipzig • •

Zirkulare, wirkungsvoll gefeßt, wozu Manuskript Montag eingeht, kommen Mittwoch zur Bestellanstalt.

Alle Druckarbeiten für Verlagszwecke liefern in sorgfältiger Ausführung

Fischer & Wünschel

Buchdruckerei, Leipzig-R., Gabelsbergerstr. — Verlangen Sie bitte Preisangabe! —

Amerikanische, englische, französische, russische etc.

Zeitungen und Zeitschriften

liefern direkt vom Verlagsort oder über Leipzig pünktlichst zu Nettopreisen

Saarbach's News Exchange in Mainz.

Aufträge direkt nach Mainz erbeten.



Ausländische Zeitschriften für 1905.

Um Unterbrechung in der Zusendung der ausländischen Zeitschriften für das Jahr 1905 zu vermeiden, bitte ich um gef. baldige Erneuerung der Abonnements.

Mein diesjähriger Zeitschriften-Katalog wurde an alle meine Geschäftsfreunde versandt. Mehrbedarf liefere ich: 25 Exemplare zu 2 M. bar.

Hochachtungsvoll

F. A. Brockhaus' Sortiment u. Antiq. in Leipzig, Paris, London.

Coloriranstalt

Julius Eule, Leipzig-Reudnitz.

Fr. Foerster, Leipzig

(gegr. 1863),

empfiehlt sich zur Uebernahme von Kommissionen unter kulantem Bedingungen.

J. Schmidt, Markneukirchen

empfiehlt sich zur Herstellung von Werken etc. etc. mittels Maschinen- und Handsatzes. Für Massen-Auflagen ein- und zweifarbiger Illustrations- x x x x x Rotationsdruck.

Buchhändler-Strazzen-Papiere

Journal-Kontinuations-Listen, Auslieferungs- und Klassenbücher-Formulare in den praktisch bewährtesten 10 Sorten u. handlichsten Formaten (auch gebunden) bringe in empfehl. Erinnerung. Robert Hoffmann in Leipzig.

Loescher & Co. in Rom

(Bretschneider & Regenberg)

liefern prompt und billig direkt und via Leipzig

Italienisches Sortiment

Antiquariat, Akademie-Schriften, Photographien, Karten etc. etc.

Grosses, ständiges Lager der meisten italienischen Verlagsfirmen.

Verlagsbuchhandlung oder buchhändlerisches Versandgeschäft findet im Buchhändlerviertel zu Berlin ab 1. April 1905 große helle Räume (4 große Zimmer und reichlich Zubehör) zum Preise von 1600 M. Anfragen an Arthur Parrhysius in Berlin S.W. 11.

Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 10617. — Verzeichnis künftig erscheinender Bücher. S. 10621. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels. S. 10622. — Wissenschaft und Buchhandel. Gewürdigt von R. S. Prager. (Fortsetzung.) S. 10624. — Kleine Mitteilungen. S. 10628. — Sprechsaal. S. 10630. — Anzeigebrett. S. 10631-10672.

- | | | | | | |
|--|--|---|--|--|--|
| <p>Alig. Verl.-Ges. in Mü. 10663.
 Amtsgericht zu Hamb. 10631.
 Artaria & Co. U 2.
 Art. Inst. O. Hüßli 10657.
 Artinger, Gebr., in Neuenb. 10644.
 Bangel & Sch. 10665.
 Baer & Co. 10663.
 Bartholomäus in Erf. 10669.
 Basler Buch- u. Ant. 10663.
 Bauer in Dirsch. 10662.
 Beck in Basel 10663.
 Beck, C., in Mü. 10664.
 Beder in Ruffig 10669.
 Behre in Ha. 10662.
 Bensheimer in Mannh. 10670.
 Bergstracker's Hofb. in Darmst. 10667.
 Bermann in Wien 10669.
 Beyer in Königsb. 10651.
 Beyer in Wien 10665.
 Bibliogr. Inst. in Le. 10666.
 Bierbaum in Düsseldorf 10665.
 Blasing 10668.
 Bloem 10632.
 Bong U 1.
 Bongard 10660.
 Brodhans, J. A. in Le. U 3.
 Brodhans' Sort. in Le. 10666.
 Brönnner in Eichst. 10664.
 Bürgerbibl. & R. 10667.
 Bütt & R. 10668.
 Christens Sort. in Karau 10631.
 Costenoble 10664.
 Deighton, Bell & Co. 10663.
 Deubler in Wien 10661.
 Doebereiner 10668.
 Döring 10664.
 Dreiß in Dortmund. 10665.
 Drucker, Gebr., in Padua 10661 (2). 10664.
 Dragulin 10668.
 Dünnhaupt in Hoffl. 10662.
 Dybbad 10667.
 Ebbede in Bromb. 10667.
 Edel in Jür. 10668.
 Ehlers in Emd. 10666.
 Eintragungen in d. Handelsregister 10631.</p> | <p>Eichlepp 10666.
 Fleutheroudatis 10668.
 Enay 10670.
 Engelmann in Le. 10638.
 Ernesti'sche B. in Chemn. 10669.
 Ernst & S. 10657.
 Eule in Le.-R. 10672.
 Fabbender 10666.
 Fehr'sche B. in St. G. 10633.
 Fernau 10668.
 Finkbein 10664.
 Finkenstein 10662.
 Fischer in Lodz 10666.
 Fischer, J. C., in Le. 10671.
 Fischer, S., in Brin. 10660.
 Fischer & Franke 10669.
 Fischer & Wünschel 10671.
 Fleischer, C. Fr., in Le. 10632.
 Flemming Verl. N.-G. 10643.
 Fod. m. v. G. 10662.
 Folt in Br. Reust. 10669.
 Foerster, Fr., in Le. 10672.
 Franke Sort. in Bern 10665.
 Frees 10667.
 Frommann'sche Hofb. in Jena 10665.
 Fuchs in Mü. 10662.
 German's Berl. in Sch. G. 10662.
 Gerson's Vdr.-Verl. 10671.
 Ges. f. Christl. Kunst in Mü. 10668.
 Geseinius 10668.
 Genthner 10633.
 Giebler 10669.
 Globus Berl. 10639.
 Grad's B. 10668.
 Grand in Ha. 10657.
 Grede in Brin. 10664.
 Groos in Eobl. 10663.
 Gropius'sche B. in Brin. 10633.
 Gutheim 10667.
 Güther in Erf. 10668.
 Haasenstein & B. in Le. 10670.
 Hahn, A., in Le. 10651.
 Hahn, A., in Le. 10651.
 Hahn's B. in Brin. 10666.
 Palm & G. 10666.</p> | <p>Hansen in Glücht. 10636.
 Harraffonky 10666.
 Harner & Co. 10665.
 Härtel in B. 10668.
 Haupt in Halle 10656.
 Hausbalter 10638.
 Hebewig's Hof. 10631.
 Heffer & S. 10667.
 Heimler 10631.
 Heintich, Fr., in Reust. 10666.
 Helbing & L. 10670.
 Henkel & R. 10660.
 Herbig in Brin. 10650. 10651.
 Hermann in Paris 10663.
 Herzfeld in Dr. 10666.
 Heß, G., in Mü. 10664.
 Hiersemann 10664.
 Hinrichs'sche Hofb. in Le. 10646.
 Hinrichs's Sort. in Wisn. 10661. 10668.
 Hoffmann, R., in Le. 10662.
 Hoffmann, E. & Co., 10655.
 Hoffmann 10658.
 Hoch in Duedl. 10669.
 Hübner & R. 10659.
 Invalidendank in Dr. 10632.
 Jacobi in Würz. 10665.
 Kafemann G. m. v. G. 10665.
 Kahnt Hof. 10671.
 Kerle 10668.
 Kerler 10649.
 Klebing in Brin. 10667.
 Kirchner in Le. 10648.
 Kitzmüller 10669.
 Knauer in Le. U 4.
 Koch in Gosl. 10669.
 Koch & Co. in Stn. 10637.
 Koehler Barfort. in Le. 10633.
 Korniger's B. in Jrtf. a. R. 10665.
 Köhler in Brin. 10664. 10656.
 Köhler in Dr. 10669.
 Köhler, C., in Le. 10667.
 Kollmann 10665.
 Krämer in Stn. U 2.
 Kräuter in Worms 10649.
 Krüger 10662.
 Krüger in Brin. U 2.
 Krumm in Remsch. 10664.
 Kuhn in Eobl. 10669.</p> | <p>Kuppittsch Bwe. 10664.
 Labitt & Co. 10632.
 Langenscheidt in Gr.-Vicht. 10663.
 Langewiesche in Düsseldorf. 10664.
 Langewiesche & Ebersw. 10666.
 Lehmann's B. 10662.
 Lenz in Le. 10657.
 Leo & Comp 10665.
 Le Soudier 10660.
 Lehmann 10666.
 Lindauer'sche B. in Mü. 10668.
 Lippus & T. 10668.
 Litt in Le. 10638.
 Löffner in Brin. 10632.
 Litt.-art. Inst. in Mü. 10665.
 Lorenz in Le. 10664.
 Loescher & Co. 10672.
 Löwit 10664.
 Luzac & Co. 10662.
 Maeder in Le. 10661. 10664.
 Maier, D., in Le. 10661. 10670.
 Märtsche B. in Brin. 10661.
 Matthes in Le. 10666.
 Mayer, G., in Stn. 10667.
 Meber Hof. 10665.
 Meißner in Karau 10631.
 Mendelssohn in Le. 10638.
 Meulenhoff 10663.
 Meyer's, Fr., B. in Le. 10665.
 Mitthele 10637.
 Motte 10668.
 Münch in Charl. 10650.
 Münchmeyer 10635.
 Remnich in Mannh. 10662.
 Neumann in Neud. 10662.
 Noordhoff in Gron. 10668.
 Nordiska Bokh., A.-B. 10670.
 Nöhler in Leob. 10662.
 Obst in Le. U 4.
 Parrhysius 10672.
 Paetel, Gebr., 10635.
 Peppmüller 10665.
 Peters'sche Sortb. in Brin. 10665.
 Pfeffer in Le. 10641.
 Peterson's Berl. 10636. 10658.
 Polzt. Buchh. in Brin. 10661.
 Poeschel 10642.
 Prager, M., in Le. 10631 (2).</p> | <p>Probsthain & Co. 10666.
 Ramm & S. 10671.
 Reimer'sche B. in Liegn. 10664.
 Rieger in Mü. 10661.
 Roemde & Cie 10641.
 Rojenheim in Jrtf. a. R. 10663.
 Rojenthal, J., in Mü. 10665.
 Rojenthal, V., in Mü. 10667.
 Saarbachs News Exch. 10672.
 Saunier in Stettin 10670.
 Schaper, R. & G., 10665.
 Schaumburg in Jahr 10668.
 Schetle 10661 (2).
 Schergens in Bonn 10662.
 Schlapp 10662.
 Schlegel & Sch. 10657.
 Schmidt in Hamb. 10661.
 Schmidt in Marxl. 10672.
 Schmitz'sche B. in Köln 10666.
 Schunabel & W. 10665.
 Schneider, Fr., in Le. 10665.
 Schneider in Duff. 10667.
 Schmitz, Gebr., 10669.
 Schöler in Raumb. 10668.
 Scholz in Brsl. 10663.
 Scholz in Brau. 10662.
 Schönherr 10661.
 Schöningh, J., in Osnabr. 10664.
 Schöpfer in Reich. 10668.
 Schrimmer'sche B. 10666.
 Schulbuch. in Dr. 10664.
 Schuler in Chur 10641. 10650.
 Schulz-Engelhard 10661.
 Schulze in Hannov. 10662.
 Schuth in Eobl. 10668.
 Schwetzer Ant. in Jür. 10666.
 Schwid in Jnnodr. 10636.
 Siegsmund, K., in Brin. 10668.
 Solinus 10663.
 Speyer & P. 10662. 10666.
 Spitz in Marb. 10661. 10666.
 Spoceri 10662.
 Sponholz 10667. 10668.
 Starke in Gobl. 10641.
 Stauffer in Le. 10664.</p> | <p>Steckert & Co. in R. J. 10667.
 Steinicke in Mü. 10665.
 Steinkopf in Stn. 10668.
 Stehl 10632.
 Stifel 10663.
 Stille 10653.
 Stiller'sche Hofb. in Schwerin 10670.
 Stoenner 10631.
 Stühr'sche B. in Brin. 10665.
 Teller in Prag 10665.
 Theol. Central-Buchh. in Le. 10654.
 Thienemanns Sort. in Gottha 10667.
 Tiele in Dr. 10664.
 Tigges 10665.
 Tripnac 10665.
 Troemer's Unibb. 10662.
 Ullrich in Charl. 10665.
 Ullrich & Co. 10645.
 Urban & Schw. 10649.
 Vaterl. Verl.-Anst. in Brin. 10640.
 Verl. d. Kerztl. Rundschau 10668.
 Verl. d. Döb. General-Anz. 10670.
 Verl. f. Naturkunde in Stn. 10660.
 Verlagsanst. A. Koch U 4.
 Veweg in Brin.-Gr.-Vicht. 10649.
 Villaret 10667.
 Vogel, J. G. W., 10657.
 Voigt, G., in Le. 10658.
 Volkman in Hoffl. 10668.
 Volkmar 10637. 10669.
 Volger & Kl. 10662.
 Wallisch 10667.
 Wangerin's B. 10668.
 Wasimuth 10652.
 Weg in Le. 10667.
 vorn. Weis'sche Unibb. in Hildb. 10664.
 Werner in Mü. 10664.
 Wiegandt & Gr. 10634.
 Wildt, G., in Stn. 10632.
 Wittenberg & G. 10664.</p> |
|--|--|---|--|--|--|

Verantwortlicher Redakteur: Max Evers. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.



F. A. BROCKHAUS IN LEIPZIG.

Soeben gelangt zur Ausgabe:

Der Deutsche Segelsport

Herausgegeben von Marinemaler Willy Stöwer

Unter Mitwirkung von Redakteur G. Belitz, Regierungsrat Dr. Riess u. Schiffbau-Ingenieur de Ahna.

Mit 128 Textbildern, 15 Aquarelldrucken nach Originalen des Herausgebers, einem Takelungsplane u. einer Flaggentafel.

In mehrfarbigem Prachtband gebunden Mk. 25.— ord., Mk. 18.75 netto, Mk. 17.50 bar.

7/6 Expl. mit 30% Rabatt bar = Mk. 105.— bar, **Verdienst Mk. 70.—**.

(Das Werk wird nur gebunden geliefert.)

In kurzer Zeit hat sich der deutsche Segelsport zu einer Achtung gebietenden Höhe aufgeschwungen. Die „**Kieler Woche**“ vereinigt mit den deutschen Seglern auch die hervorragendsten englischen und amerikanischen Jachten zum friedlichen Wettkampfe, und an den Segelregatten auf den deutschen **Binnenseen** und **Flüssen** beteiligen sich alljährlich Tausende von Liebhabern. So wichtig dieser schöne Sport auch ist, so fehlte es doch bisher an einem allgemein verständlichen Gesamtbild des deutschen Segelsports. Marinemaler Willy Stöwer, selbst ein vielerfahrener Sportsmann, hat in Gemeinschaft mit den hervorragendsten Fachmännern nun **das erste grundlegende Werk** über den Segelsport in Deutschland geschaffen. Der Text ist ebenso unterhaltend als belehrend und gibt in Verbindung mit der überaus reichen Illustrierung, insbesondere durch **15 meisterhafte Dreifarben-drucktafeln**, auch dem Laien ein glänzendes Bild des heutigen Standes des Segelsports.

In erster Linie kommen die ca. 60000 Mitglieder der zahlreichen, dem Wassersport huldigenden Vereine, sowie die über eine halbe Million zählenden Mitglieder des Flottenvereins als Interessenten für den „Deutschen Segelsport“ in Betracht, der nach Ausstattung und Inhalt als ein

nationales Prachtwerk

bezeichnet werden kann; aber auch die Freunde gediegen ausgestatteter, reich illustrierter Prachtwerke werden bereitwillige Käufer des Werkes sein, das sich ganz besonders als

reizendes Geschenk für Weihnachten

eignet — Bei der kostbaren Ausstattung des Werkes und der lebhaften Nachfrage kann ich dasselbe im allgemeinen nur fest resp. bar liefern, doch bin ich bereit, an Firmen, die sich dafür besonders verwenden wollen und mir für etwaige Rücksendung in tadellosem Zustande garantieren,

1 Exemplar à cond.

zu liefern. Es empfiehlt sich also, reichlich fest resp. bar zu bestellen, da ich vor Weihnachten einen etwa erforderlichen Neudruck nicht mehr vornehmen kann.

Ich bitte diesem ausgezeichneten Prachtwerke eine lebhaftere Verwendung angedeihen zu lassen und sehe gefälligen Aufträgen auf dem Bestellzettel in No. 271 des Börsenblattes entgegen, ebenso etwaigen besonderen Vertriebsvorschlägen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 22. November 1904.

F. A. Brockhaus.

EDM. OBST, Leipzig



Lager und Vertretung
für Papierfabriken *



PAPIERE FÜR ALLE GRAPHISCHEN ZWECKE:

Werk-, Katalog- und Notendruckpapiere } Illustrationsdruckpapiere
(für Holzschnitte u. Autotypien)

Papiere in verschiedenen Sorten und Formaten für
HELIOGRAVÜREN UND KUPFERSTICHE

Imit. Büttel-, federleichte Roman-, Prospektpapiere, Lithographie-,
Landkarten- und Plakatdruck-, Licht- und Kunstdruckpapiere

UMSCHLAGPAPIERE
für moderne Buchausstattung

EDMUND OBST & Co.

BERLIN SW. 48.

Th. Knaur

Fernsprecher Nr. 1149 Leipzig Neues Geschäftshaus:
Segründet 1846 Kurzestr. 8

Grossbuchbinderei

Vornehme, künstlerische Buchausstattung
für Massenaufgaben.

Erstklassige Arbeit.

Leistungsfähigkeit jährlich zwei Millionen
Einbände.



Muster, Entwürfe und Kostenanschläge
jederzeit gern zu Diensten.



3 Kunst-Zeitschriften I. Ranges!



KIND UND KUNST

ist die neue Monatsschrift für die Pflege der
„Kunst im Leben des Kindes“.

Leichte Absatzfähigkeit. Jeder Gebildete ist Interessent. — Reihenweises Ausstellen
(Laden, Fenster) bringt grossen Erfolg.

Gewinn: bei 10 Exempl. Mk. 40.— | bei 51 Exempl. Mk. 244.80
bei 26 Exempl. Mk. 117.— | bei 101 Exempl. Mk. 545.40

Innen-Dekoration.

Illustrierte Monatshefte für die Aus-
schmückung u. Einrichtung moder-
ner Wohnräume in Wort u. Bild.
Jährl. 12 Hefte mit ca. 500 Illustr. u.
vielen farbigen Beilagen Mk. 20.—. Ab 1. Januar 1904 = XV. Jahrgang. —
Weihnachtsband 1902, 03, 04 à Mk. 25.— ord., zusammen bezogen Mk. 60.— ord.

Deutsche Kunst und Dekoration.

Illustrierte Monatshefte für moderne
Malerei, Plastik, Architektur, Wohnungs-
kunst und künstlerische Frauenarbeiten.
Jährlich 12 Hefte mit ca. 1000 Illustrationen
und vielen farbigen Beilagen Mk. 24.—, elegant gebunden in 2 Bänden Mk. 28.—, ab 1. Oktober 1904 = VIII. Jahrgang.
Bis Weihnachten 1904 erschienen 14 Bände.

Fortwährender Abonnenten-Zuwachs! Hoher und dauernder Verdienst!
Die Darmstädter Kunstzeitschriften geniessen Weltruf! Vertriebsmaterial reichlich à condition.

Verlagsanstalt Alexander Koch, Darmstadt.

**VERLAG
ALEX.
KOCH
DARMSTADT**